

KATHOLISCHE
LANDVOLKSHOCHSCHULE

Hardehausen



Kindergartenjahr 2022/23

Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen, Tagesmütter und -väter, Betreuer*innen in der OGS

*Erzieher*innen*

FORTBILDUNGSPROGRAMM

I N H A L T

6

Organisatorisches

8

Referentinnen und Referenten

14

Allgemeine und religiöse Angebote

19

Berufliche Rolle und Berufsidentität

33

Fortbildungen mit Zertifikat

41

Web-Seminare

56

Pädagogische Arbeit inkl. OGS Angebote

86

Für Berufsanfänger*innen bis 27 Jahre

93

Allgemeine Geschäftsbedingungen

98

Impressum

99

Anfahrt



Herzlich Willkommen

Zum sechsten Mal bieten wir Ihnen unser umfangreiches Fortbildungsprogramm für Erzieher*innen in kompakter Form an. Unser Angebot richtet sich aber auch an Kinderpfleger*innen und Tagesmütter und -väter sowie Betreuer in der OGS. Ein Teil der Seminare ist ebenfalls für Pädagog*innen in Förderschulen sowie für interessierte Eltern geeignet. Die Bandbreite der Angebote reicht von Tageskursen bis hin zu zertifizierten Modulreihen und umfasst unterschiedliche Themengebiete, die Anregungen, Impulse und Hilfestellungen für den Alltag mit Kindern bieten, aber auch für die Ausgestaltung der eigenen Rolle. Gerne bieten wir die unterschiedlichen Seminare auch individuell für Ihr Team an. Unser Angebot speziell für Anerkennungspraktikant*innen und Berufsanfänger*innen unter 27 Jahren haben wir weiterhin im Programm. Seit 2020 bieten wir eine Vielzahl von Web-Seminaren an. Diese Seminare können auch gesondert für ein komplettes Team durchgeführt werden. Wir organisieren gerne eine Teamfortbildung für Sie in unserem Haus oder an einem anderen Ort. Zu unseren Zertifikatskursen bieten wir digitale Schnupperstunden an, bei denen Sie sich über unser Fortbildungsangebot informieren können und Fragen zu Zertifikaten, Fördermöglichkeiten und Seminarinhalten stellen. Das Thema Landwirtschaft liegt uns besonders am Herzen. Auf Wunsch vermitteln wir gerne Kontakte zu landwirtschaftlichen Betriebsleiter*innen für Gespräche oder Betriebsbesichtigungen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Stöbern in unseren Angeboten und freuen uns auf Rückmeldungen und Anregungen.



Ihre Ansprechpartnerin dafür ist:
Barbara Leufgen, Direktorin
Telefon: 05642 98253-200
E-Mail: leufgen@lvh-hardehausen.de

Hätte ich das doch vorher gewusst ...

Im Laufe der vergangenen Jahre haben immer wieder Teilnehmende zurückgemeldet, dass es gut gewesen wäre, einige Informationen bereits im Vorfeld auf einen Blick zu bekommen. Diesem Wunsch wollen wir hiermit nachkommen.

Programminformationen:

Alle Informationen zum Programm haben wir in diesem Heft und auf unserer Homepage zusammengestellt. Auf unserer Homepage kann das aktuelle Heft auch heruntergeladen werden. Gerne senden wir Ihnen weitere Hefte per Post zu. Falls wir im Laufe des Jahres zusätzliche Seminare in unser Angebot aufnehmen, werden diese über unsere Homepage und Newsletter veröffentlicht oder wir informieren Sie per E-Mail. Gerne können Sie sich auf unserer Homepage zu dem Newsletter oder der E-Mailinformation anmelden.

Soziale Medien:

Die Landvolkshochschule hat eine Facebook- und Instagram-Seite, über die wir auf aktuelle Angebote oder jahreszeitliche Besonderheiten hinweisen. Wir freuen uns, wenn Sie unseren Seiten folgen.

Anmeldung:

Eine Anmeldung zu unseren Seminaren ist über unsere Homepage, per E-Mail, per Post oder auch telefonisch möglich. Um Ihre Daten optimal erfassen zu können, benötigen wir Ihre oder die Adresse Ihrer Einrichtung und eine Telefonnummer. Unsere Seminare können mit oder ohne Übernachtung gebucht werden. Falls wir auf Essensbesonderheiten Rücksicht nehmen sollen, geben Sie diese bitte auch bis 10 Tage vor Seminarbeginn an.

Bestätigung:

In der Regel erhalten Sie eine Woche nach der Anmeldung eine Bestätigung. Falls Sie eine E-Mailadresse angegeben haben, erfolgt die Bestätigung per E-Mail. Bei einer Anmeldung durch die Einrichtung senden wir die Bestätigung an Ihre Kita. Falls Sie eine eigene E-Mailadresse angegeben haben, erhalten Sie ebenfalls eine E-Mailbestätigung. Auf Wunsch vieler Teilnehmer*innen übersenden wir Ihnen 10 Tage vor Seminarbeginn eine weitere Bestätigungserinnerung mit Hinweisen zu Materialien, die zum Seminar benötigt werden.

Web-Seminare:

Die meisten unserer Web-Seminare werden mit dem Programm Zoom angeboten. Wir senden Ihnen in der Regel einen Tag vor Kursbeginn den entsprechenden Link zum Kurs per E-Mail an Ihre private und/oder Kita-E-Mail zu. Das Skript zum Kurs erhalten ebenfalls per E-Mail von der LVH oder den Referent*innen. Die Bescheinigung für das Seminar senden wir Ihnen per Post zu. Zur Seminauswertung erhalten Sie einen Onlineauswertungsbogen. Bitte beachten Sie, dass jeder Teilnehmende einen eigenen Zugang erhält und einen Arbeitsplatz benötigt. Zur Teilnahme benötigen Sie: PC oder Tablet mit Kamera und Tonfunktion. Gerne bieten wir auch Web-Seminare als Teamfortbildung an.

Kursgebühr:

In der Kursgebühr zu unseren Fortbildungen sind die Seminargebühr sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung erhalten. Die Kosten für die Übernachtung können, falls Sie nicht übernachten möchten, von der Gesamtgebühr abgezogen werden. Erzieher*innen im Anerkennungsjahr können auf Nachfrage eine Ermäßigung der Kursgebühr erhalten.

Rechnung:

Die Seminarrechnung erhalten Sie im Laufe der Veranstaltung. Es werden keine Rechnungen im Vorfeld verschickt. Je nach Anmeldeart – privat oder durch den Arbeitgeber – ist die Rechnung auf Sie privat oder Ihren Arbeitgeber ausgestellt. Bei Web-Seminaren senden wir Ihnen die Rechnung im nachhinein per Post zu.

Kursabsage:

10 Tage vor Kursbeginn entscheiden wir auf Grund der Teilnehmerzahl, ob ein Kurs stattfinden kann. Teilnehmende werden telefonisch oder per E-Mail über den Kursausfall informiert. Bei Web-Seminaren wird in der Regel 2 Tage vor Seminar entschieden, ob das Seminar durchgeführt werden kann.

Kurstornierung:

Bei einer Kursstornierung gelten unsere aktuellen AGB. Wir weisen nochmals daraufhin, dass seit dem Kindergartenjahr 2019/2020 bei Abmeldung innerhalb der Stornofrist auch im Krankheitsfall eine Stornogebühr anfällt. Einrichtungen oder Privatpersonen haben immer die Möglichkeit, ihren Platz an eine andere Person weiterzugeben.

Fahrgemeinschaften:

Aus Datenschutzgründen können wir keine Teilnehmerliste zur Bildung von Fahrgemeinschaften im Vorfeld versenden. Wenn Sie sich mit uns in Verbindung setzen, stellen wir gerne Kontakt zu Teilnehmenden aus Ihrer Nähe her.

Seminarzeiten:

Zur Tradition der Landvolkshochschule gehört das „Leben und Lernen unter einem Dach“. Daher bieten wir allen Teilnehmenden eine Übernachtung und Rundum-Verpflegung an. An dieses Angebot sind unsere Seminarzeiten angepasst. Bei mehrtägigen Veranstaltungen enden unsere Veranstaltungen am ersten Tag um 18 Uhr.

Freizeitmöglichkeiten:

Unsere Einrichtung bietet Ihnen für die abendliche Freizeit vielfältige Möglichkeiten. In unterschiedlichen Abendräumen können sich die Teilnehmenden austauschen. Getränke werden in Automaten oder Gruppenkühlschränken gegen ein Entgelt zur Verfügung gestellt. Unseren Teilnehmenden ist ebenfalls die Nutzung des hauseigenen Schwimmbads und einer Kegelbahn möglich. Die Umgebung um das ehemalige Kloster sowie das nahe liegende Wisentgehege laden zu Spaziergängen oder Wanderungen ein.

Anreise:

Anfahrt mit der Bahn

Bahnstationen Warburg oder Scherfede. Bitte benachrichtigen Sie uns, wir geben gern die Kontaktdaten lokaler Taxiunternehmen an Sie weiter. Telefon: 05642 9853-200, E-Mail: zentrale@lvh-hardehausen.de

Anfahrt mit dem Auto

A 44 (Dortmund – Kassel) Abfahrt Diemelstadt. Dann in Richtung Scherfede (B 7) bis Abfahrt Paderborn (B 68), Richtung Paderborn. Nach 300 m der Beschilderung Hardehausen folgen.

Fragen:

Haben Sie keine Scheu, mich anzurufen oder mir eine E-Mail zu schicken. Gerne beantworte ich Ihre Fragen und berate Sie hinsichtlich unserer Bildungsangebote.

Referentinnen und Referenten

Amrhein, Elisabeth, Diplom-Sozialpädagogin, Bildungsreferentin

Bartoldus, Britta, Sportwissenschaftlerin

Beyer, Brigitte, NLP Trainerin und Coach (DVNLP)

Biermann, Ingrid, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Cantzler, Anja, Diplom-Sozialpädagogin, Mastercoach (DGfC), Supervisorin (DGSv), Kita-Beraterin und Fachautorin

Droste zu Vischering, Cecile, Diplom-Psychologin, zertif. Coach

Gievers, Beatrice, Staatl. anerkannte Logopädin

Gockeln, Teresa, M. Sc. Agrar

Hartmann, Claudia, Diplom-Pädagogin, Dozentin, Resilienz-Trainerin, Spieleredakteurin

Hellwig, Tasia, M. Sc. Agrar

Hemming, Antje, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Henze, Anja, Erzieherin, Mediatorin

Hönig, Walter, Kommunikationstrainer

Horst, Christoph, Diplom-Theologe, Diplom-Pädagoge, Ehe-, Familien- und Lebensberater

Hörschen, Maria, Dipl.-Ing. Agrar (FH), M.A.

Hüttemann, Swantje, Bildhauerin

Käser, Dirk, Coach, Kommunikationstrainer

Kersting, Nicole, Diplom Heilpädagogin, Erzieherin, Systemische Therapeutin

Kley-Auerswald, Maria-Elisabeth, Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik

Knobloch, Johanna, Trainerin und systemischer Coach

Köhler, Philipp, Erzieher, Fachwirt Sozial- und Gesundheitswesen IHK

Krause, Ulrike, Erzieherin, Fachkraft für Hochbegabtenförderung im Vorschulbereich (ECHA-Zertifikat, ICBF)

Kreye, Stephan, Diplom-Theologe, Diplom-Pädagoge

Krüger, Katrin, Erzieherin, Marte Meo Supervisorin

Küppers, Karin, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervision (SG) und Institutionsberatung Digitalisierung in der frühen Bildung

Lamberty, Gerlinde, Dipl.-Stresstrainerin, Burnout Coach, Entspannungspädagogin

Leufgen, Barbara, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

Linke, Jens, Rhetoriktrainer

Meyer, Elke, Linkshänderberaterin

Möller, Julia, Ergotherapeutin

Pöhner, Michaela, zertifizierte Ernährungstherapeutin

Pollmann, Renate, Erzieherin

Porrman, Maura, Berufsmusikerin im Bereich Populärmusik

Reich, Doris, Coach, Beraterin

Roensch, Luisa, Erzieherin, Theaterpädagogin

Scheer, Maria, Erzieherin, Heilpädagogin, Kinder- und Jugend-Therapeutin für Psychotherapie

Schmidt, Ulrike, Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)

Schmitt, Andrea, Erzieherin, Trainerin für Franz-Kett-Pädagogik GSEB

Schorscher-Manchen, Gabriele, Image- und Outfitberaterin

Steinfurt, Maria, Dipl.-Sozialpädagogin

Suermann, Michael, Computertrainer

Temme-Becker, Monika, Sozialpädagogin und Yoga-Lehrerin

Thober, Gabriele, Musik- und Bewegungspädagogin

Urich, Irene, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Wagemann, Annelene, Diplom-Sozialarbeiterin und Tanzpädagogin

Weskamp, Marie-Christin, Musikpädagogin, Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin, Kinderchorleiterin

Werner-Schlüter, Kerstin, Erzieherin, BA Kindheitspädagogik, systemischer Coach DGfC

Wolter, Birgit, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG/ DGsf), Supervisorin (SG)



Ulrike Krause

Ausbildung

Staatlich anerkannte Erzieherin, Fachkraft für Hochbegabtenförderung im Vorschulbereich, U3-Fachkraft

Was sollte jedes Kind in der Kita einmal ausprobiert haben?

Quatsch zu machen
Dein Lieblingsspiel, Dein Lieblingslied ...:
Das Bewegungsspiel vom „Kleinen Inuit“ und
„5 kleine Fische“

Was Du einer Erzieherin gerne noch mit auf den Weg geben möchtest...

Hör den Kindern immer gut zu, achte dabei auf die kleinen Zwischentöne, beobachte sie genau und vergiss nie, mit ihnen zu lachen.

Welches Thema liegt Dir besonders am Herzen?

Natürlich die besondere Begabung bei Kindern.

Hilfreiche Tipps für den Umgang und die Förderung von begabten Kindern:

Keine Angst vor diesen Kindern haben, sie „sehen“ und wertschätzen. Und es ist ganz wichtig, auf das Entwicklungsalter zu achten, anstatt nur auf das Kalenderalter.



Elke Meyer

Ausbildung

Erzieherin, Linkshänderberaterin

Was sollte jedes Kind in der Kita einmal ausprobiert haben?:

Schmeckt der Sand, oder schmeckt er nicht?
Dein Lieblingsspiel, Dein Lieblingslied ...:
Fingerspiel Fünf kleine Affen

Was Du einer Erzieherin gerne noch mit auf den Weg geben möchtest...

Sei immer wieder erstaunt über das, was im Kind steckt.

Welches Thema liegt Dir besonders am Herzen?

Händigkeit, Feinmotorik

3 Tipps für die Förderung von linkshändigen Kindern

1. Stelle ihnen gutes Material (weiche Buntstifte, gute Linkshänderschere) zur Verfügung.
2. Erkenne auch die linkshändigen Kinder, die es nicht so offensichtlich zeigen.
3. Setze dich für sie ein, wenn die Eltern die Linkshändigkeit ignorieren.

*Bei der Durchführung unseres breit gefächerten Fortbildungsangebotes für Erzieher*innen unterstützen uns qualifizierte Gastdozent*innen. Drei von ihnen stellen sich hier in vier Antworten vor.*

„Wer können soll, muss wollen dürfen!“



Beatrice Gievers

Ausbildung

Logopädin und Kommunikationstrainerin

In einer Leistungsgesellschaft, seit Jahren ge-
beutelt von Personalmangel, Pandemiegesche-
hen und Notbetreuung, erleben wir jeden Tag in
der pädagogischen Arbeit, dass unsere eigenen
Bedürfnisse hinten anstehen müssen. Da ist die
innere Bereitschaft zu bedürfnisorientierter Päd-
agogik und der partizipative Umgang mit kindli-
chen Befindlichkeiten auf wackeligem Grund ge-
baut. Wir tun es, ja. Aber weil wir es müssen oder
weil wir aus unserer pädagogischen Haltung
heraus nicht anders können?

Partizipation ist die ernst gemeinte und alters-
gerechte Beteiligung der Kinder am Alltag in der
Kita. Aus unserer Sicht ist es von großer Bedeu-
tung für das Gelingen von bedürfnisorientier-
ter Kinderbetreuung und Partizipation, dass die
Haltung der pädagogischen Fachkräfte dies auch
ermöglicht. Bedürfnisorientierung bedeutet, die
Schätze von Kindern zum Leuchten zu bringen!

Es bedeutet, nachhaltig zu überdenken, ob der
Satz „Aber das müssen sie doch lernen!“ wirk-
lich mit Partizipation vereinbar ist. Im Rahmen

dieser Weiterbildung setzten Sie sich kritisch mit
leistungsorientierter Angebotspädagogik und
„Schubladendenken“ auseinander.

Aus unserer Sicht sind bedürfnisorientierte Päd-
agogik und eine partizipative Grundhaltung der
Schlüssel zu allem und wir freuen uns, diesen
Weg gemeinsam mit den Teilnehmer*innen in
der Weiterbildung zur Fachkraft für Partizipati-
on und Bedürfnisorientierung gehen zu dürfen.

Wir möchten Sie in dieser Weiterbildung darin
bestärken und befähigen, Möglichkeiten und Er-
kenntnisse von Bedürfnisorientierung und Parti-
zipation in ihren Kita-Alltag zu bringen und auch
Ihr Team mit in diesen Prozess einzubeziehen.
Denn Bedürfnisorientierung betrifft nicht nur
die Kinder, sondern alle Beteiligten im Kita-All-
tag! Gehen wir gemeinsam auf Schatzsuche und
lassen wir die Schätze der Kinder leuchten!

Auf S. 37 bekommen Sie weitere Informationen
zu diesem Angebot „Fachkraft für Partizipation
und Bedürfnisorientierung“.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne..“

heißt es in einem sehr bekannten Gedicht von
Hermann Hesse. Auch der Beginn einer leiten-
den Tätigkeit kann – einem Zauber gleich – von
Heute auf Morgen das berufliche Handeln und
die täglichen Herausforderungen völlig umkrem-
peln. Damit aus diesem Zauber des Anfangs auch
eine magische berufliche Zukunft wird, braucht
es Handwerkszeug für die neuen täglichen Fra-
gen und Hürden des Alltags.

Die Leitung einer Kita kann nur mit magischen Kräften gelingen?

Nein, aber eine Kita oder ein Familienzentrum
zu leiten ist eine komplexe und dynamische Auf-
gabe. Als Leitung ist es wichtig, den Alltag sicher
und gelassen zu bewältigen und mit unterschied-
lichsten Erwartungen angemessen umzugehen.

Die Landvolkshochschule hat es sich in diesem
Jahr zur Aufgabe gemacht, engagierte Erzie-
her*innen und Erzieher, die sich dem „Abenteuer

Leitung“ widmen wollen, oder diesem „Zauber“
gerade etwas planlos gegenüberstehen, im Rah-
men einer fundierten Weiterbildung zu beglei-
ten.

Aus meiner Sicht entsprechen die Themen der
Weiterbildung „Leitung mit Kopf, Herz und Hand“
genau diesem Wunsch nach langfristiger Vor-
bereitung, nach Ermutigung und Begleitung im
Gruppenkontext und individuell, nach Austausch,
kollegialer Beratung und praxisnahen Ideen.

Wenige wissen, wie Hesses Gedicht „Stufen“
eigentlich weitergeht: „...er will uns Stufe um Stufe
heben, weiten...“ heißt es – genau das, was auch
am Ende dieser zertifizierten Weiterbildung steht:
eine berufliche und persönliche Erweiterung und
die Magie, weitere Stufen zu erklimmen.

Auf S. 31 bekommen Sie weitere Informationen
zu diesem Angebot „Mein Weg zur Kita-Leitung
mit Kopf, Herz und Hand“.



Lernen und erfahren geht auf unserem Bio-Erlebnishof Hand in Hand.

Unser Naturlandhof ist seit vielen Generationen ein Familienbetrieb in Altenheerse am Himmelsberg. Schwerpunkte sind die Milchkühe mit Nachzucht und der Weidewirtschaft, sowie der Ackerbau mit einer sehr vielfältigen Fruchtfolge und der Saatgutvermehrung. Wachteln, Ziegen, Katzen, Hund und andere freilebende Tiere sind auch bei uns zu finden. Unser Leitprinzip ist das Wirtschaften im Einklang mit Mensch, Tier und Natur – ökonomisch, ökologisch und sozial ausgewogen. Wir leben Bio-Landwirtschaft aus Überzeugung und wissen, welcher Schatz darin steckt. Unsere Herzensangelegenheit ist es, allen Menschen, ob klein oder groß, Bauernhoferlebnisse zu ermöglichen. Sie machen Spaß und haben nachhaltige Wirkungen. Mit Hofführungen, kreativen Programmen, Fortbildungen für Pädagog*innen, Freizeitveranstaltungen, Jahreskursen oder Abschlussfesten der Kindergartenkinder können Sie bei uns wertvolle Stunden in wunderbarer Natur und Gemeinschaft erleben. Heu und Stroh zum Fühlen und Toben; Karre, Schüppe und Besen zum Füttern der Tiere; Trecker und



Liesens Hof
Dein Erlebnis-Biohof

Maschinen zum Kennenlernen; ein kleiner Genussgarten zum Gärtnern; eine Outdoorküche zum Kochen und genießen; eine Färberwerkstatt zum Experimentieren; Getreide zum Mahlen und Quetschen; Stöcker und Bänder; Klänge und Geschichten für die Kreativität und Zeit für Fragen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihren Besuch.

Liebe Grüße, Familie Tewes

Kontakt: Georg, Gabi und Jan Tewes, St. Georg
Straße 25, 34439 Altenheerse

Tel.: 0160 8525628

Mail: info@liesens-biohof.de

Falls Sie mit Ihrer Einrichtung einen Bauernhofbesuch planen oder ein Projekt zum Thema Landwirtschaft oder Bauernhof durchführen möchten, sind wir Ihnen gerne behilflich.

Wir können Ihnen anbieten:

- Adressen, Kontakte zu Landwirten in Ihrer Nähe, die Ihnen gerne Ihren Bauernhof zeigen.
- Junglandwirte, die in Ihre Einrichtung kommen und den Kindern erzählen, welche Arbeiten ein Landwirt jeden Tag zu erledigen hat
- Adressen, Kontakte zu landwirtschaftlichen Organisationen vor Ort, die Ihnen gerne bei Hofbesuchen und Informationen behilflich sind.

- Hinweise zu kostenlosem Informationsmaterial, Bücherliste zum Thema

Barbara Leufgen, Tasia Hellwig und
Teresa Gockeln

Agrarreferentinnen der
Landvolkshochschule Hardehausen

„Ortswechsel“ oder „Ein Team-Tag außer Haus“

Organisation von Teamfortbildungen in Hardehausen oder vor Ort

Professionelle Bildungsarbeit in der eigenen Tageseinrichtung gelingt dann, wenn sich das Team geschlossen auf den Weg macht, um die Strukturen seines pädagogischen Handelns gemeinsam zu entwickeln, zu erweitern oder zu verändern. Gezielt formulierte Teamvereinbarungen können nur greifen, wenn alle gemeinsam denken und handeln. Jede pädagogische Kraft mit ihren Kompetenzen, ihren Gedanken, und ihrer Meinung wird gebraucht, um diese professionelle Bildungsarbeit zu leisten. Daher ist ein Team-Tag, an dem gemeinsam an den Themen der Kita gearbeitet wird, der Ausgangspunkt für eine stressfreie und vertrauensvolle Zusammenarbeit jetzt und auch in der Zukunft. Team-Tage in der eigenen Kita sind manchmal nicht der geeignete Ort, um an Themen zu arbeiten, die die eigene Bildungsarbeit betreffen. Ein Ortswechsel wirkt oft Wunder.

Die Landvolkshochschule Hardehausen bietet in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Referentinnen und Referenten in der ehemaligen Zisterzienserabtei in Hardehausen indivi-

duelle, nach ihren Wünschen und Bedürfnissen ausgerichtete, Team-Tage an. An diesen Tagen, in einer anderen Umgebung und einer anderen Atmosphäre kann das Team nicht nur seine Bedürfnisse nach „Bildung“ stillen, sondern auch in der Zeit der Freiarbeit seine speziellen Themen klären. Große und kleine Seminarräume, ein Gruppenraum und ein Meditationsraum stehen zur Verfügung. Weiterhin wird jedes Team rundum versorgt. Einzelzimmer, ein Kaminzimmer, eine Küche, die vollwertige Kost anbietet, ein Schwimmbad, eine Kegelbahn und eine Umgebung, die zum Wandern, Joggen oder Entspannen einlädt, wird jedem Team ein „Urlaubsgefühl“ vermitteln und dazu beitragen, dass jeder geistig, körperlich und seelisch auftanken kann, um dann gestärkt und mit neuen Ideen in die Kita zurückzukehren.

Gerne organisieren wir für Sie eine individuelle Fortbildung für Ihr Team in Hardehausen oder in Ihrer Einrichtung. Auch digitale Seminare bieten wir als Teamfortbildung an.



Allgemeine und religiöse Angebote

MI 10.08.2022 14:30 UHR – FR 12.08.2022 13:30 UHR

Weniger Stress, mehr Freude – Kursleiter*innen-Ausbildung

Die KESS erziehen – Kursleiter*innen-Ausbildung ist als präventives Angebot für die Familienbildung konzipiert. Erfahrungsorientiert wird vermittelt, was Kinder für eine positive Entwicklung ihres Selbstwertgefühls brauchen und weshalb sie ein bestimmtes Verhalten zeigen, wie Eltern konstruktiv mit Fehlverhalten umgehen, Grenzen setzen und die soziale Entwicklung des Kindes fördern können, wie Eltern einen respektvollen und gleichwertigen Umgang miteinander gestalten können. Die Kursleiter*innenausbildung für den Elternkurs „Kess-erziehen“ umfasst drei Ausbildungsblöcke von jeweils 20 Unterrichtsstunden. Die erfolgreiche Teilnahme an der gesamten Kursreihe wird mit einem Zertifikat bescheinigt, das zur Durchführung der Kurse berechtigt.

Schwerpunkte der Ausbildungsblöcke:

I. Elternkurs „Kess-erziehen“ und individualpsychologische Aspekte der Erziehung

Folgende Inhalte werden erfahrungsorientiert vertieft:

- Die Grundbedürfnisse der Kinder und ihr auffälliges Verhalten
- Prinzipien einer ermutigenden Erziehung
- Konzeption und Inhalte des Elternkurses „Kess-erziehen“

II. Wege der Ermutigung

- Ermutigung statt Entmutigung
- Ermutigende Haltung als Erzieher*in und Kursleiter*in
- Übungsfelder für eine Ermutigung in der Praxis

III. Elternkurs-Praxis: Leitungskompetenz und Organisation

- Kess-erziehen: ein Kurskonzept für die Familienbildung
- Den Elternkurs durchführen – erleben – reflektieren
- Vermittlungsfertigkeiten und Leitungskompetenz
- Voraussetzungen für die Teilnahme an der Ausbildung:

Die Bereitschaft, an allen drei Ausbildungsblöcken teilzunehmen/Erfahrung in der Leitung von Gruppen Erwachsener/Erziehungserfahrung mit eigenem Kind oder Arbeit mit Kindern im beruflichen Zusammenhang/Bereitschaft, im Rahmen regionaler katholischer Familienbildung tätig zu werden.

Leitung: Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A., Barbara Bogedain, Referat Familienbildung

Referierende: Christof Horst, Diplom-Theologe, Diplom-Pädagoge, Ehe-, Familien- und Lebensberater, Elisabeth Amrhein, Diplom-Sozialpädagogin, Bildungsreferentin

Kosten: Der Teilnahmebeitrag für die drei Module beträgt 660,00 Euro inkl. Unterkunft und Verpflegung. Teilnehmer*innen, die im Erzbistum Paderborn leben und/oder arbeiten, zahlen einen Teilnahmebeitrag von 330,00 Euro. Für das Schulungsmaterial wird einmalig eine Summe von 35,00 € erhoben.

Termine:

Modul I: 10. - 12.08.2022

Modul II: 09. - 11.11.2022

Modul III: 14. - 16.12.2022

Kursnr.: L03HHBA01A

MO 19.12.2022 9:00 UHR – DI 20.12.2022 16:30 UHR

Wir feiern heute ein Fest – Kleinkindergottesdienste und Atempausen im Kirchenjahr

Ohne Feste wäre unser Leben langweilig und gleichförmig. Kinder wie Erwachsene brauchen Orientierungspunkte im Alltag. Die Feste im Kirchenjahr sind solche Höhepunkte. Die Jahreszeiten geben Struktur und die Abläufe in der Natur stehen mit Festbräuchen in enger Beziehung. Das Licht von Weihnachten strahlt in der dunkelsten Zeit des Jahres auf. Im Frühling, wenn das Leben neu erwacht, feiern wir Ostern. Pfingsten lädt zum Aufbruch ein. Dies lässt sich beliebig fortsetzen. Symbole, Bräuche und Ereignisse aus dem Leben Jesu werden bei den kirchlichen Festen eng aufeinander bezogen. Dies wird in Gottesdiensten gefeiert. Das Kirchenjahr bietet einen Gang durch die Natur, und die biblischen Erzählungen führen uns von Höhepunkt zu Höhepunkt. So reich sind die Schätze des Glaubens

Referierende: Maria-Elisabeth Kley-Auerswald, Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik

Kosten: 259,00 €

Kursnr.: L03HHBE065

MO 30.01.2023 9:00 UHR – DI 31.01.2023 16:30 UHR

Mit Pasquarella auf dem Weg nach Ostern – Sich dem Geheimnis von Ostern nähern

Jedes Jahr feiern Christen auf der ganzen Welt ein besonderes Jesus-Fest: Ostern. Die Frohe Botschaft von Jesu Leben, seinem Tod und seiner Auferstehung möchte Mut machen. Darum ist es gut, dass diese Geschichte jedes Jahr immer wieder neu erzählt wird. Das geschieht mit Hilfe der Raupe „Pasquarella“. Sie ist eine Geschichten-erzählerin, die einiges über Jesus erzählen kann. Hinter jeder Perle ist eine Jesus-Geschichte versteckt. Die erste Perle erzählt – als Einstieg in das kleine Projekt – die Geschichte vom Kaufmann und der Perle.

Die nächste Geschichte erzählt von der Taufe Jesu am Jordan. Sie ist eine Schlüsselgeschichte, um die Botschaft Jesu zu verstehen. Jesus erfährt die Liebe Gottes, die er nun auch an andere weitergeben will. Er will das Leben der Menschen

hell und froh machen. Exemplarisch wird das mit der Heilung eines Blinden erzählt. Die Karwoche beginnt mit dem Palmsonntag. In dieser letzten Woche in Jerusalem gewinnt Jesus nicht nur Freunde. Er vertreibt die Händler aus dem Tempel. Pasquarella erzählt vom letzten Abendmahl und dem Tod Jesu am Kreuz. Eine besondere, schöne Überraschung erleben wir dann mit Pasquarella an Ostern. Bei diesem Seminar lernen Sie, wie das Geheimnis von Ostern Kindern über Bilder, Erzählungen, Liedern und Legearbeiten nahegebracht werden kann.

Referierende: Maria-Elisabeth Kley-Auerswald, Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik

Kosten: 259,00 €

Kursnr.: M03HHBE041

DI 31.01.2023 09:00 UHR – MI 01.02.2023 15:00 UHR

Herzensbildung mit der Franz-Kett-Pädagogik GSEB – Fastenzeit, Passion und Ostern unter dem Symbol des Herzens

„Auf der Erde stehe ich, hinauf zum Himmel wachse ich, in der Mitte schlägt mein Herz, und vom Herzen aus strecke ich mich in die weite Welt.“ So oder auf ähnliche Weise formulieren wir es, wenn wir in der Franz-Kett-Pädagogik GSEB unser Dasein und Leben in unserer menschlichen Gestalt nachspüren wollen. Die Gesten, die diesen Spruch begleiten, lassen uns erfahren, dass unsere Personenmitte unser Herz ist. Das Herz ist nicht nur (über)lebensnotwendiges Organ, sondern es steht ebenso für die Verortung unserer Gefühle, den Personenkern, an dem sich unsere Eindrücke verbinden und verdichten und sich zu neuem Ausdruck weiten können. An den zwei Fortbildungstagen werden wir erleben, was es für uns bedeutet, aus der Herzmitte zu leben, und wir werden in den Anschauungen der Franz-Kett-Pädagogik GSEB von Jesus erfahren, der als Herzmensch gelebt hat und in unseren Herzen Einzug halten möchte. Unter diesem Aspekt werden wir schließlich auch das Geschehen von Palmsonntag bis Ostern betrachten.

Referierende: Andrea Schmitt, Erzieherin, Trainerin für Franz-Kett-Pädagogik GSEB

Kosten: 237,00 €

Kursnr.: M03HHBE048



MI 01.03.2023 10:00 UHR – FR 03.03.2023 13:30 UHR

Gönne Dich Dir selbst

Einkehrtage für Erzieherinnen und weitere interessierte Frauen

Wann haben Sie sich das letzte Mal eine Auszeit genommen, Zeit für sich und Ihre religiöse Besinnung? Dabei gewährt die Katholische Kirche als Arbeitgeber jedem*r Mitarbeiter*in jährlich 3 Tage für Exerzitien oder Einkehrtage (§ 40,1 der KAVO). Unter dem Leitmotto „Gönne Dich Dir selbst“, das Bernhard von Clairvaux vor mehr als 800 Jahren Papst Eugen III. dringend ans Herz gelegt hat, laden wir Sie in die erholsame und besinnliche Atmosphäre der ehemaligen Zisterzienserabtei von Hardehausen ein,

- um für ein paar Tage Abstand vom oft so fordernden Arbeitsalltag zu bekommen,

- um sich Zeit für Ruhe und Besinnung zu nehmen,
- um die tragende Botschaft des eigenen Glaubens als Bereicherung zu erleben,
- um alte und neue Formen von Gebet und Meditation einzuüben.

Im ruhigen Wechsel von Impulsen und Gesprächen, Entspannung und Bewegung, Gebet und Schweigen können Sie in Hardehausen eine Atempause vom fordernden beruflichen Alltag einlegen. Um es mit Bernhard von Clairvaux zu sagen: „Wer mit sich selbst schlecht umgeht, wem kann der gut sein?“

Leitung: Stephan Kreye, Dipl.-Theologe, Dipl.-Pädagoge

Referierende: Stephan Kreye, weitere Referierende

Kosten: 230,00 €

Kursnr.: M03HHBE001

DO 16.03.2023 09:00 UHR – FR 17.03.2023 15:00 UHR

„Über Tod und Trauer mit Kindern sprechen“

Über Tod und Trauer mit Kindern sprechen kann Beklemmungen in uns auslösen. Wie kann man darüber reden und warum? Sie sind noch so jung ... Die Erfahrung von Erzieher*innen ist, dass das Thema Tod oft aus den Kindern herauskommt, ganz natürlich, aus Neugierde. Erwachsenen fehlt oft die Sicherheit, authentisch darüber zu reden oder die Möglichkeit der wahrhaftigen Auseinandersetzung damit war vielleicht noch nicht vorhanden. In diesem Seminar geht es darum, durch Wissenserwerb und in behutsamer Begegnung mit den eigenen Verlusten, Leichtigkeit zu erfahren, um die eigenen Ängste nicht den Kindern weiterzugeben. In einem geschützten Rahmen mit fachlicher Begleitung wollen wir folgenden Fragen nachgehen:

Wie begegnet unsere Gesellschaft dem Tod?

- Welche Vorstellung habe ich vom Tod? Wie begegne ich kindlichen Vorstellungen?
- Welche Verluste haben meine Leben geprägt? Welche Stärken sind daraus erwachsen?
- Welche Hoffnungen habe ich? Wie kann ich/darf ich diese vermitteln?
- Was ist Trauer? Welche neue Erkenntnis gibt es dazu? Wie prägen meine Trauergeschichten meine Haltung zum Leben und Tod?
- Wie kann Reflexion darüber meinen Alltag erleichtern, mir Rüstzeug/Unbefangenheit bei Kinderfragen oder Kindernöten bieten?

Außerdem werden wir die Krisenzeit der Coronapandemie, die eigene Erfahrung damit und die gesellschaftlichen Konsequenzen für das Thema Tod und Trauer beleuchten.

Referierende: Cecile Droste zu Vischering, Cecile, Diplom Psychologin, zert. Coach

Kosten: 235,00 €

Kursnr.: M03HHBE069

DI 02.05.2023 9:00 UHR – MI 03.05.2023 16:30 UHR

Jesusgeschichten mit dem Friedenskreuz – Die Botschaft des Jesus von Nazareth neu erleben

Kinder hören nicht auf zu fragen, was der Grund ihres Lebens und Quelle unserer aller Hoffnung ist. Und sie fragen uns nach den Zeichen unseres Glaubens, die sie auch in ihrem Alltag entdecken: Brot und Wasser, Haus und Stern, Krone und Kreuz. Wer ist denn dieser Jesus? Bis heute ist diese Frage aktuell. Seine Botschaft von der grenzenlosen Liebe Gottes und seine Mut machenden Begegnungen mit den Menschen, laden zu einem ganzheitlichen Erzählen ein. Und das möchte immer wieder neu erzählt, gesungen und mit allen Sinnen zum Ausdruck gebracht werden. Die Arbeit mit dem Friedenskreuz bietet eine gute Möglichkeit, sich kreativ mit Jesusgeschichten auseinander zu setzen. In dieser Fortbildung lernen Sie die Elemente des Friedenskreuzes kennen. Mit Hilfe des Kreuzes gehen wir der Frage nach, wer Jesus war. Wir beschäftigen uns mit Gleichnissen, Heilsgeschichten, der Passion, Ostern, Pfingsten und wie wir mit Gott leben können. Wir arbeiten mit Bodenbildern, Bewegungsübungen, Liedern und Erzählungen.

Referierende: Maria-Elisabeth Kley-Auerswald, Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik

Kosten: 259,00 €

Kursnr.: M03HHBE042



MO 08.05.2023 09:00 UHR – DI 09.05.2023 15:00 UHR

Gottes bunter Schöpfungsgarten – Mit der Franz-Kett-Pädagogik GSEB achtsam, wertschätzend und fröhlich das Leben anschauen

„Und er sah, dass es gut war“, heißt es im ersten Schöpfungsbericht der Bibel. Was sehen wir, was übersehen wir, was gibt es alles zu entdecken? Die ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik nach Franz Kett lädt uns ein, zu schauen, zu staunen, selber schöpferisch zu gestalten und dabei die Beziehung zu sich selbst, zur Natur und auch zu Gott hin weiter zu entwickeln. Inhaltlich werden uns biblische Texte, Naturelemente und Lebensgeschichten begegnen. Entsprechend dem Ansatz der Franz-Kett-Pädagogik arbeiten wir mit kreativen Bodenbildern, mit Verklänglichungen, mit Körperübungen und mit der Fülle der Sprache.

Referierende: Maria Steinfert, Sozialpädagogin, Dipl.

Kosten: 236,00 €

Kursnr.: M03HHBE074

MO 15.05.2023 09:00 UHR – DI 16.05.2023 15:00 UHR

Weil TEILEN froh macht – Froh machende Geschichten mit der Franz-Kett-Pädagogik GSEB erleben

Geteilte Freude ist doppelte Freude, so sagt der Volksmund. Diese Erfahrung machen auch schon Kinder im täglichen Leben. Verdichtet wird dies durch Spiele und Lieder, vor allem durch Geschichten. Die Franz-Kett-Pädagogik ermöglicht uns ein ganzheitliches Erleben. So wollen wir verschiedene froh machende Geschichten miteinander erarbeiten, gestalten, spielen, erleben; u.a. mit folgenden Inhalten:

Das Rosenkind

- Der bunte Vogel
- Der kleine Herr Wunder
- Die Brotstunde
- Das Wunder der Brotvermehrung

Ganz nebenbei werden religionssensibel die Resilienz gestärkt, Grundhaltungen gefördert und ein Fundament für die religiöse Erziehung und Bildung gelegt. Dieser Fortbildungstag ermöglicht auch einen ersten Einblick in die Franz-Kett-Pädagogik GSEB.

Referierende: Maria Steinfert, Dipl. Sozialpädagogin

Kosten: 236,00 €

Kursnr.: M03HHBE075

Berufliche Rolle und Berufsidentität

MI 31.08.2022 10:00 UHR – DO 01.09.2022 16:30 UHR

Gewaltfreie Kommunikation (GFK)

Die Art, wie Menschen miteinander kommunizieren, führt oft zu Verletzungen und Distanz. Die in Auseinandersetzungen typische Frage nach dem „Wer ist schuld?“ und „Wer hat Recht?“ führt nicht aufeinander zu, sondern erhält den Konflikt aufrecht und nährt ihn sogar noch. Die Folge ist, dass man in einer „Problemtrance“ bleibt, die jeden Blick auf mögliche Lösungen schon im Ansatz verstellt. Das hinterlässt Verlierer auf allen Seiten! „Gewaltfreie Kommunikation“ ist die Bezeichnung für ein Kommunikationsmodell, welches zu einer völlig anderen Denkweise einlädt. Es ersetzt verurteilendes Denken und Sprechen durch den Blick auf das, was eigentlich wirklich dahinter steht – was alle

Menschen miteinander verbindet. Die solcherart gefundene gemeinsame Lösung ist dann oft unerwartet einfach. Das Seminar leitet dazu an, diese Echtheit in sich freizulegen – von all den Prägungen, die man im Laufe des Lebens angesammelt hat. Diese sorgen nicht nur dafür, dass man anderen mit ständigen Beurteilungen, Vorwürfen und Schuldzuweisungen begegnet. Sondern auch mit sich selbst gehen viele hart zu Gericht, weil sie kaum gelernt haben, auf einer Bedürfnisebene mit sich selbst zu kommunizieren. Wie soll man da die Fähigkeit entwickeln zu Empathie und Mitgefühl gegenüber anderen, wenn man das schon mit sich selbst nicht vermag?

Sich solcherart zu befreien setzt voraus, die eigenen Wahrnehmungen von seinen automatisch ablaufenden Bewertungsmustern zu



trennen. Jenseits von Voreingenommenheit und Schubladendenken entdeckt man dann auf einmal Gemeinsamkeiten, die allen Menschen gleich sind, selbst wenn sie gegensätzliche Wege beschreiten.

Voraussetzung hierfür ist ein innerlicher Klärungsprozess zu der Frage, ...

1. was wir beobachten, statt wie wir es bewerten,
2. was wir fühlen, statt was wir meinen und denken,
3. was wir brauchen, statt was andere „sollten“
4. was wir erbitten können, statt was andere „vorhersehen und zu erfüllen“ hätten.

In diesem Seminar lernen Sie...

- wie automatische Gedanken dafür sorgen, dass man urteilt und bewertet, statt wertfrei zu beobachten,
- wie man diese Urteile und Bewertungen übersetzt – zu dem, was gerade wirklich in einem lebendig ist,
- wie man für seine Bedürfnisse eintreten und die Chance erhöhen kann, dass sich diese auch erfüllen.

Referierende: Godehard Pötter, Trainer und Coach für Gewaltfreie Kommunikation

Kosten: 305,00 €

Kursnr.: L03HHMR001

MI 07.09.2022 10:00 UHR – DO 08.09.2022 13:30 UHR

„Entschleunigung – der einzige Weg in eine erfolgreiche Zukunft“

Was antworten Sie, wenn ich Ihnen folgende Frage stelle: Wie lange können Sie in diesem Tempo noch weitermachen?

In diesem Moment müssen Sie mir keine Antwort geben – doch Sie können in sich hineinfühlen. Auch wenn nicht offen darüber gesprochen wird, wissen mindestens 95% der Menschen derzeit, dass es so nicht weitergehen kann. Mit der Geschwindigkeit der derzeitigen Strukturen kann der Mensch schlicht nicht mehr mithalten.

Körper und Gehirn benötigen Gelegenheiten, sich zu entspannen und zu erholen. Kurz: Wer viel leisten will, braucht Pausen, um die Batterien wieder aufzuladen. Richtig Pause machen ist inzwischen eine Kompetenz – für manche eine Notwendigkeit – eine Fähigkeit, die wir wieder

erlernen müssen. Pause machen ist die Grundvoraussetzung für den Erhalt der Leistungsfähigkeit, der körperlichen Gesundheit und der psychologischen Zufriedenheit. Jeder kann es! Gewusst wie – macht allerdings den Unterschied!

Es geht um folgende Inhalte:

- Du nimmst Deinen Denker mit in die Pause
- Pause machen heißt „faul“ sein?
- Vom Umgang mit Widerständen im Prozess
- Physische Zusammenhänge verstehen
- Praktische Übungen zur persönlichen Achtsamkeit und Stärkung
- Blockierende Erwartungshaltungen erkennen
- Sicherer agieren in komplexen Aufgabenstellungen

Referierende: Gerlinde Lamberty, Dipl.-Stresstrainerin, Burnout Coach, Entspannungspädagogin

Kosten: 299,00 €

Kursnr.: L03HHGA014

MI 12.10.2022 14:00 UHR – MI 12.10.2022 17:00 UHR

Die E-Mail- und Aufgabenflut bewältigen – digitales Selbstmanagement mit MS Outlook – Live-Online-Training

Unser Arbeitsalltag stellt uns vor große Herausforderungen. Dank Digitalisierung sind wir fast überall erreichbar und ständig von einer immer stärker werdenden Flut an Informationen umgeben. Kennen Sie das, wenn das elektronische Postfach überquillt? Oder haben Sie schon mal eine wichtige Frist verpasst? Lernen Sie in diesem 4-teiligen Live-Online-Training, wie Sie durch ein verbessertes (digitales) Selbstmanagement stets den Überblick erhalten, besser Prioritäten setzen und so neuen Raum gewinnen für die wirklich wichtigen Dinge.

Inhalte:

- Grundlagen Zeit- und Selbstmanagement
- Mit den richtigen Optionen von MS Outlook zu konzentriertem Arbeiten
- Die Möglichkeiten von MS Office optimal nutzen für Mails, Kalender und Aufgabenverwaltung
- Effizienter Umgang mit der E-Mail-Flut

- Wichtige Aufgaben nie wieder vergessen: die Aufgabenliste
- Terminplanung im Team: effizient Besprechungen planen
- schneller mit Outlook-Funktionen Quick-Steps, Regeln, Vorlagen
- wie MS Outlook Sie mit Kollegen vernetzt – auch im Homeoffice

Das Besondere am Training: Hier werden Erkenntnisse aus dem Zeitmanagement und dem Prozessmanagement verknüpft mit den Tools von MS Outlook. So wird Ihre Büroarbeit deutlich effizienter – und ihr Kopf frei für die wirklich wichtigen Dinge. Der modulare Aufbau ermöglicht die Methoden direkt in den Arbeitsalltag zu integrieren.

Zielgruppe: alle, die effizienter und gleichzeitig entspannter arbeiten wollen und die Software MS Outlook nutzen

Tipp: Lassen Sie ganze Teams gemeinsam schulen. So kommt das volle Potenzial der Methoden für Ihre Organisation zum Tragen.

Referierende: Johanna Knobloch, Trainerin und systemischer Coach

Kosten: 388,00 €

Termine: jeweils 14.00-17.00 Uhr, 12.10., 19.10., 26.10., 02.11.22

Kursnr.: L03HHBA03A

MI 12.10.2022 09:00 UHR – MI 12.10.2022 16:30 UHR

Stimmtraining für pädagogische Fachkräfte – Ihre Stimme schonen und trotzdem wirkungsvoll einsetzen

Einen Tag, eine ganze Woche, Monate, Jahre stimmlich permanent präsent zu sein: eine echte Höchstleistung. 80% aller Berufe sind Kommunikationsberufe. Greifen Sie in den vollen Klangfarbtopf Ihrer Stimme. Die Stimme ist etwas ganz einzigartiges, emotionales, ein wichtiger Teil Ihrer Persönlichkeit. Wollen Sie sich wieder auf ihre Stimme verlassen können?

Die Themen in unserem Stimm- und Sprechcoaching:

- Sichere, klare Körperhaltung
- Für alle Situationen ausreichender Atem
- Entspannte Stimmlage
- Deutliche Artikulation

- Abwechslungsreiche Sprechmelodie
- Angepasste Lautstärke
- Magie der Pausen

Mit einer trainierten Stimme können Sie zielgerichteter handeln und sind daher noch besser aufgestellt. Wir freuen uns, Ihnen dabei zu helfen, sich wieder ausdrucksstark und stimmig zu fühlen.

Referierende: Marie Christin Weskamp, Musikpädagogin, Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin, Kinderchorleiterin

Kosten: 99,00 €

Kursnr.: L03HHBE043

FR 14.10.2022 16:30 UHR – SO 16.10.2022 13:00 UHR

Faszination Menschenkenntnis – Mich und andere besser verstehen mit dem Enneagramm

Das Enneagramm beschreibt die verschiedenen Charaktermuster von Menschen und erklärt auf gut verständliche und eindrucksvolle Weise, was in uns selbst und in Beziehungen passiert. So können wir liebevoller und gelassener mit uns umgehen und unsere Potenziale und Begabungen entdecken und leben. Es geht von neun Grundgestalten der Persönlichkeit aus, die in ihrer faszinierenden Unterschiedlichkeit dargestellt werden. Jedes dieser neun Muster beschreibt, wie Menschen Erfahrungen verarbeiten, Stresssituationen bewältigen und ihr Leben organisieren. Wie ein Spiegel kann es uns deutlich machen, was wir bevorzugt wahrnehmen und was wir gewohnheitsmäßig ausblenden. In diesem Seminar wollen wir uns mit Hilfe von Aufmerksamkeitsübungen auf eine erste Spurensuche nach der eigenen Grundausrichtung im Leben begeben.

Referierende: Brigitte Beyer, NLP Trainerin und Coach (DVNLP)

Kosten: 234,00 €

Kursnr.: L03HHGA013

MO 17.10.2022 09:00 UHR – DI 18.10.2022 17:00 UHR

Erfolgreiche Teams führen

Wenn Menschen in der Zusammenarbeit überdurchschnittliche Ergebnisse erzielen wollen, müssen sie zu echten Teams werden. Jedes Teammitglied hat seine persönlichen Stärken, aber auch seine Begrenzungen. Unterschiedliche

Personen wollen auch unterschiedlich behandelt werden. In einem erfolgreichen Team richtet jeder seine Stärken auf die gemeinsame Leistung aus. Die Zusammenarbeit ist geprägt von einer Kultur der Wertschätzung und des Vertrauens. Entscheidend für Führungskräfte ist, die eigenen Stärken und Entwicklungspotenziale zu kennen und diese bewusst zu nutzen. Gleichzeitig auch die Potenziale und Bedürfnisse der einzelnen Mitglieder zu erkennen und diese in der Teamarbeit zur Entfaltung zu bringen sowie eine Kultur der Wertschätzung gezielt zu fördern.

Fragen, die Sie nach dem Seminar beantworten können:

- Was sind meine Stärken und wie bringe ich sie in der Führung bewusst ein?
- Wo liegt mein Entwicklungspotenzial? Wie kann ich damit bewusst umgehen?
- Wie kann ich andere besser einschätzen und verstehen?
- Welcher Verhaltensstil hat welche Bedürfnisse?
- Wie kann die Stärke jedes Teammitglied optimal zur gemeinsamen Leistung beitragen?
- Wie können wir Zusammenarbeit mit gegenseitiger Wertschätzung fördern?
- Wie gehen Hochleistungsteams mit Begrenzungen einzelner Teammitglieder um?
- Wie kann ich stärkenorientierte Führung in der Praxis verankern?
- Grundlage diesen Trainings ist das von Prof. Dr. John G. Geier entwickelte persolog® Persönlichkeits-Profil. Es beschreibt menschliches Verhalten anhand der vier Verhaltensdimensionen Dominant, Initiativ, Stetig und Gewissenhaft mit dem Ziel das eigene Verhalten sowie andere besser zu verstehen.

Zielgruppe: alle, die nachhaltig leistungsfähige Teams führen (wollen)

Referierende: Johanna Knobloch, Trainerin und systemischer Coach

Kosten: 470,00 €

Kursnr.: L03HHBA016

MO 24.10.2022 09:00 UHR – **MO 24.10.2022** 16:00 UHR

„Ich brauch mal deinen Rat“ – Supervisionstag für Kitaleiter*innen

Als Kita-Leitung stehen Sie zahlreichen Herausforderungen gegenüber. Sie sind Ansprechpartner*in für alle am Kita-Alltag beteiligten Personen und organisieren, informieren, koordinieren, managen, entscheiden, vermitteln und noch vieles mehr. In einer Zeit, in der die Herausforderungen immer komplexer werden und die Zeiten für fachlichen Austausch knapp sind, braucht es Möglichkeiten, um all das, in einer guten Balance zu halten. Insbesondere für Leitungsverantwortliche fehlt es häufig an Gelegenheiten, Rollen- und Aufgabenspezifische Fragen, Probleme oder auch Unsicherheiten zu besprechen. Zu schnell entsteht das Gefühl, zwischen die Stühle zu geraten, die Neutralität zu verlieren oder auf einsamen Posten zu agieren. An diesem Supervisionstag wollen wir Raum für solche Anliegen schaffen, die für Ihre Leitungsrolle relevant sind und für die es eines vertrauensvollen, geschützten Rahmens bedarf.

Solche **Themen** können sein:

- Kollegiale Fallberatung für konkrete Situationen aus Ihrem Arbeitsalltag.
- Strategieentwicklung zur Bearbeitung von Teamkonflikten oder anderen Herausforderungen.
- Selbstfürsorge und Prävention für stressige Zeiten.
- Reflexion der eigenen Rolle und professionellen Identität.
- Freude am kollegialen Austausch auf Augenhöhe.

Nutzen Sie diese kollegiale Gruppe in fachlicher Begleitung einer Supervisorin für das, was gerade für Sie dran ist.

Referierende: Kerstin Werner-Schlüter, Erzieherin, Kindheitspädagogin BA, Coach (DGfC), MA Supervisorin Coach (DGSv)

Kosten: 136,00 €

Kursnr.: L03HHBE057

Weiterer Termin:

05.06.2023, 9:00 - 16:00 Uhr

Kursnr.: M03HHBE025

MI 02.11.2022 09:00 UHR – **DO 03.11.2022** 16:30 UHR

Office Kompaktkurs

In diesem zweitägigen Kurs werden eigens für den Bedarf der Erzieher*innen die Grundlagen der Office Programme Word, Excel, Powerpoint und Outlook vermittelt. Nach einer kurzen Einweisung stehen jeweils praktische Übungen am Notebook im Vordergrund. Es wird empfohlen das eigene Notebook mitzubringen. Im Bedarfsfall kann ein Notebook gestellt werden.

Inhalte:

- Dateien, Briefe, Fotos ablegen und wiederfinden
- Aufbau einer Ordnerstruktur
- Texte und Tabellen
- Grundlagen Word und Excel
- Termine verwalten (Outlook)
- Mails bearbeiten
- Einladungen erstellen
- Fotos integrieren
- tägliche Büroarbeiten
- Fragen?

Voraussetzungen: Etwas Übung im Umgang mit Tastatur und Maus wird vorausgesetzt.

Referierende: Michael Suermann, Institut für Internet und Neue Medien, IT-Dozent

Kosten: 330,00 €

Kursnr.: L03HHBE004

Weiterer Termin

13. - 14.12.2022

Kursnr.: L03HHBE013

MI 09.11.2022 10:00 UHR – **DO 10.11.2022** 16:30 UHR

Erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit in der Kita

Ein tolles Projekt ist erfolgreich abgeschlossen? Das Außengelände neu angelegt? Zu solchen Gelegenheiten lädt man gerne die örtliche Presse ein und freut sich dann auf einen kleinen Bericht mit Bild in der Lokalpresse. Ist das alles, was möglich ist? Nein, denn mit einer professionellen Presse- und Medienarbeit eröffnen sich ganz neue Optionen. In Zeiten von Digitalisierung ergeben sich unzählige Varianten, Themen und Inhalte aus Kindertagesstätten einer breiten Öffentlichkeit auf innovative Weise zu vermitteln. Mit dem richtigen Know-how ist es leicht realisierbar, sich in den Medien positiv zu platzieren. Dieses Seminar hilft Ihnen dabei, Ihre Öffentlichkeitsarbeit effizient und professionell zu gestalten.

Inhalte:

- Grundlagen von Presse- und Medienarbeit in Kindertageseinrichtungen
- Digitale Werkzeuge für Presse- und Medienarbeit (Newsletter, BLOG, Videos)
- Werkzeuge der Pressearbeit (Pressemitteilungen, Pressekonferenzen, Bildberichte, Interviews, Pressemappen)
- Rechtliche Aspekte
- Krisenkommunikation
- Tipps und Tricks für erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit
- Die zweitägige Fortbildung bietet viel Zeit und Raum zum Ausprobieren von digitalen Tools. Auch Themenwünsche der Teilnehmenden können in die Fortbildung integriert werden.

Referierende: Philipp Köhler, Erzieher, Fachwirt Sozial- und Gesundheitswesen IHK

Kosten: 337,00 €

Kursnr.: L03HHBE014

DO 17.11.2022 09:00 UHR – FR 18.11.2022 14:00 UHR

Elterngespräche kompetent gestalten – Fortbildung für pädagogische Mitarbeiter*innen in Kindertageseinrichtungen

Elterngespräche können aus unterschiedlichen Gründen eine Herausforderung bedeuten: Da gibt es Eltern, denen man es nie recht machen kann. Andere wiederum kann man kaum erreichen. Manche Eltern wollen sich überall einmischen, andere würden gern bei jeder Kleinigkeit beraten werden. Besonders schwierig ist es, Eltern etwas über ihre Kinder mitzuteilen, was sie nicht wahrhaben möchten. Solche Themen sollen aus Sicht der Praxis während der Fortbildung bearbeitet werden. Ziel der Fortbildung ist es, mehr Sicherheit für die Vorbereitung und Durchführung von Elterngesprächen zu gewinnen.

Referierende: Ulrike Schmidt, Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)

Kosten: 255,00 €

Kursnr.: L03HHBE006

MO 21.11.2022 09:00 UHR – MO 21.11.2022 12:00 UHR

Web-Seminar: Mit Eltern und Kindern digital im Kontakt sein – Digitale Kommunikationshilfen für ihre Kita

Wenn direkte Kontaktmöglichkeiten eingeschränkt sind, können digitale Mittel als hilfreiche Alternativen eingesetzt werden. Welche Möglichkeiten haben wir als Kita, um den Kontakt zu Eltern und Kindern durch die Verwendung digitaler Hilfen gut zu gestalten? Welche Möglichkeiten gibt es, zum Beispiel Elternabende und Elterngespräche webbasiert durchzuführen? Was ist dabei zu beachten? Mit vielen Beispielen aus der Praxis werden Tools vorgestellt und in der Fortbildung direkt erprobt. Diese Weiterbildung in Form eines Online-Seminars bietet Ihnen Impulse und Lösungsansätze für die Bearbeitung dieser Fragen in Ihrer Kita.

Referierende: Karin Küppers, Dipl. Sozialpädagogin, Supervision (SG) und Institutionsberatung Digitalisierung in der frühen Bildung

Kosten: 90,00 €

Kursnr.: L03HHBE036

MO 28.11.2022 09:00 UHR – DI 29.11.2022 16:00 UHR

Web-Seminar: Zertifizierungskurs zur Fachkraft für digitale Medienbildung

Wir können unsere Kinder nicht vor dem Leben schützen, wir können sie gut darauf vorbereiten (R. Dreikurs). Dies gilt auch und besonders für die digitale Welt. Die digitale Welt ist längst in der Kita angekommen und Fachkräfte sollten darauf reagieren: Mit guten kreativen Angeboten, digitalen Lernmöglichkeiten und Methoden zur Medienverarbeitung für die Kinder, Unterstützung für Eltern zu dem Thema und Empfehlung sinnvoller Apps für jedes Alter und Möglichkeiten digitaler Kommunikation im Team und zu den Eltern oder Kindern.

In den einzelnen Modulen beschäftigen wir uns praxisnah mit folgenden **Themen:**

- Haltung zum Thema Digitalisierung
- Kreative Tools zur Pädagogischen Arbeit mit Kindern
- Zusammenarbeit mit Eltern zum Thema Digitalisierung
- Bestandsaufnahme der technischen Möglichkeiten innerhalb der Kita und deren Ausbau und Finanzierung
- Die Absprachen im Team und das Nutzen der digitalen Möglichkeiten zu Kommunikation und Dokumentation
- Ausarbeitung und Verankerung eines digitalen Konzepts für die Kita
- Neue Entwicklungen, die für den Kita-Bereich interessant und nützlich sind
- Analoges Programmieren und Robotik für Kita-Kinder
- Datenschutz.
- Bestandteil dieses Kurses ist die Planung und Durchführung eines eigenen Praxisprojekts in der Kita. Dieses Projekt wird im letzten Modul der Gruppe vorgestellt.

Referierende: Karin Küppers, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervision (SG) und Institutionsberatung Digitalisierung in der frühen Bildung

Kosten: 635,00 €

Termine: jeweils 09:00 - 16:00 Uhr

28. - 29.11.2022, 23. - 24.01.2023, 17. - 18.04.2023

Kursnr.: L03HHBE06A

DO 01.12.2022 9:00 UHR – FR 02.12.2022 16:00 UHR

Als Erzieher*in mit Sprache, Körper und Stimme überzeugen – Rhetorikkurs

RHETORIK – das ist ein Begriff, der im allgemein-öffentlichen Bewusstsein wie eine Zauberformel gehandelt wird und an den deshalb viele Menschen Erwartungen und Hilfestellungen verschiedenster Art knüpfen:

- Zuwachs an Selbstsicherheit und Überwindung von Hemmungen aller Art
- Gewandtheit im öffentlichen Auftreten (Elternversammlung, Eltern- und Teamgespräche)
- Redegewandtheit und Schlagfertigkeit in Diskussionen
- Fähigkeit zum geplanten freien Sprechen in Versammlungen und ungewohnten Situationen
- Durchsetzungsfähigkeit in Konflikten in der Familie wie im Beruf

Es ist bekannt, dass viele Teilnehmende nur deshalb Schwierigkeiten im Bereich der Rhetorik haben, weil sie bisher nichts von den Möglichkeiten rhetorischer Praxis wussten und gar keine Gelegenheit hatten, ihre Redefähigkeit zu entdecken und unter Beweis zu stellen. In der Regel gilt es vor allem, verborgene rhetorische Talente zum Vorschein zu bringen und schlummernde Fähigkeiten zu wecken.

Referierende: Jens Linke, Rhetoriktrainer

Kosten: 259,00 €

Kursnr.: L03HHBE007

MO 05.12.2022 09:00 UHR – MO 05.12.2022 17:00 UHR

Visualisieren leicht gemacht – Mehr Wirkung mit Bildern

Sprechen Sie in Bildern! Bilder wirken stärker als Worte. Themen zu visualisieren, hilft, komplexe Sachverhalte und Zusammenhänge schneller verständlich zu machen und länger zu erinnern. Bilder erhöhen die Aufmerksamkeit und Konzentration. Botschaften können mit einfachen Symbolen auf den Punkt gebracht werden. Abstimmungsinhalte, Vorträge und Beratungen werden durch sie ansprechender und lebendiger. Bilder

bzw. Zeichnungen machen die Dinge begreifbar, verständlich und verdeutlichen Zusammenhänge. Weil sie reduzieren und konkretisieren – indem sie komplexe Sachverhalte vereinfachen, Beziehungen herstellen und sogar die systemischen Folgen von Entscheidungen verdeutlichen können. Sie ergänzen unsere Sprache und verdeutlichen unsere inhaltlichen Aussagen. Dieser Workshop vermittelt Ihnen das nötige Handwerkszeug, damit Sie in Ihren Veranstaltungen, Beratungen, Besprechungen, auf Papier und auf Flipcharts, in Skripten und Präsentationen, Bilder und Zeichnungen gut einsetzen können, um Ihre Zielgruppe zu erreichen und zu motivieren, zur Mitarbeit anzuregen und auch mal mit Humor zu agieren. Wenn Sie zu den Menschen gehören, die von sich glauben, weder malen noch zeichnen zu können, lassen Sie sich hier vom Gegenteil überzeugen! Visualisieren ist einfach! Sie werden Schritt für Schritt an das Thema herangeführt und lernen mit einfachen Symbolen, Ihre eigenen Arbeitsinhalte darzustellen.

Inhalte:

- Warum Visualisieren?
- Wissen über Material und Techniken
- Einsatz und Wirkung von Farben
- Basis-Symbole kennenlernen und zeichnen
- Themenwelten für den eigenen Arbeitskontext visualisieren
- Tipps und Tricks zur Vorbereitung und Wiederverwendung von Bildern

Referierende: Doris Reich, Coach, Beraterin

Kosten: 198,00 €

Kursnr.: L03HHMK001

DO 12.01.2023 09:00 UHR – FR 13.01.2023 14:00 UHR

„Wenn der Keks spricht, haben die Krümel Mitspracherecht“ – Partizipation in der Kita, Beteiligung von Anfang an

Beteiligt sein und mitmachen lässt Kinder erfahren, dass sie selbst etwas bewegen und schaffen können. Es lässt sie spüren, was sie wollen und was nicht. Es öffnet den Blick dafür, dass Andere anders denken und fühlen und trotzdem gleichwertig sind. Beteiligt zu sein, heißt auch lernen, Konflikte in der Gemeinschaft gewaltfrei zu lö-



sen. So entwickeln Kinder auf dem Weg in ein partizipatives Miteinander Fähigkeiten, ihr eigenes Leben in einer demokratischen Gesellschaft zu gestalten.

Diese Fortbildung ermöglicht es den pädagogischen Fachkräften, (Mitentscheidungs-)Rechte der Kinder zu klären, verlässliche Beteiligungsgremien und methodisch angemessene Beteiligungsverfahren kennenzulernen und auszuprobieren.

Theoretische Inhalte:

- Partizipation als Schlüssel zur Bildung
- Grundlagen der Beteiligung von Kindern
- Durch Partizipation zur Inklusion
- Meinungsbildungsprozesse ermöglichen
- Wertschätzende Kommunikation

Praktische Inhalte:

- Morgenkreise und Bewegungsangebote gemeinsam mit Kindern gestalten – Kennenlernen der Themenboxen

- Kennenlernen verschiedener Entscheidungsmethoden
- Visualisieren lernen in einfachen Schritten
- Beschwerdesprechstunde mit Kindern: Bildkarten bieten Sprechkanäle
- Symbole richtig einsetzen im Umgang mit Kindern und Eltern
- Kennenlernen unterschiedlicher Beteiligungsgremien
- Beteiligungsmöglichkeiten für U3-Kinder

„Es gibt Dinge, die wir lernen müssen, bevor wir sie tun können.

Und wir lernen sie, indem wir sie tun.“
(Aristoteles)

Referierende: Ulrike Schmidt, Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)

Kosten: 255,00 €

Kursnr.: M03HHBE045

MI 01.02.2023 9:00 UHR – DO 02.02.2023 16:00 UHR

Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern und Beschwerden

Manchmal machen uns Worte sprachlos. Wie begegnen wir jemandem, der sich gerade massiv im Ton vergreift? Was tun wir, wenn das Gegenüber aggressiv und laut auftritt? In diesem Seminar für Erzieher*innen stehen Strategien im Zentrum, die zwei Ziele erreichen: Die Situation wird konstruktiv gelöst und keiner der Beteiligten kommt sich dämlich vor. Und das sogar, wenn wir einem Dauerredner ohne „Das mag für Sie ja spannend sein“ ganz sanft den Zahn ziehen. Mit der angemessenen Körpersprache und passenden Stimme gelingt dies sehr gut. Dies gilt auch für Beschwerden. In jedem Fall, auch bei noch so seltsamen Beschwerden, ist das A und O, jede Beschwerde ernst zu nehmen. Nur auf dieser Grundlage werden wir die Chance haben, später auch inhaltlich eine gemeinsame Lösung anzusteuern. In sieben klaren Schritten schaffen wir das dann. An konkreten Beispielen der Teilnehmenden spielen wir dieses Modell durch. Dabei werden wir auch besprechen, welche der Schritte optional sind und auf welche wir nicht verzichten sollten. Die praktische Umsetzung aller Methoden steht im Zentrum dieses Seminars. Für jeden Topf gibt es einen Deckel, damit die Teilnehmenden selbst kritische Situationen in Zukunft stressfrei und authentisch lösen können.

Referierende: Dirk Käser, Coach, Kommunikationstrainer

Kosten: 259,00 €

Kursnr.: M03HHBE050

DI 14.02.2023 09:00 UHR – DI 14.02.2023 16:30 UHR

„Erziehungspartnerschaft – Belastung oder Chance? Sicher auftreten in der Arbeit mit Eltern“

Der Weg zum Kind führt durch die Eltern! Das wissen alle, die mit Kindern und deren Familien arbeiten, deshalb sollte die kostbare Zeit, die wir nicht mit den Kindern verbringen, für fruchtbare und gut strukturierte Gespräche mit den Eltern genutzt werden, die sowohl aktivierend als auch wertschätzend die Bildungsarbeit der Kita in das Elternhaus tragen. In einer partnerschaftlichen

und offenen Zusammenarbeit mit Eltern stecken viele Chancen und Ressourcen für gute pädagogische Arbeit in der Kita, aber auch viele Stolpersteine und Fallstricke.

Wie schaffen wir gute Rahmenbedingungen für Erziehungspartnerschaft? Wie erreichen wir Eltern? Wie können wir Eltern für die Bedürfnisse der Kinder sensibilisieren? Wie kann ich ein Problem ansprechen? Wie behalte ich im Gespräch die Kontrolle über Art und Umfang der Themen? Neben einer professionellen Haltung in Puncto Erziehungspartnerschaft erhalten sie außerdem ein Methodenköffer der professionellen Gesprächsführung.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 114,00 €

Kursnr.: M03HHBE057

DI 14.02.2023 09:00 UHR – DI 14.02.2023 16:00 UHR

Web-Seminar: Immer mit der Ruhe – Stressmanagement im pädagogischen Alltag

Die Arbeit mit den Kindern nimmt oft sehr viel Raum ein. Dabei werden Ihre Bedürfnisse als pädagogische Mitarbeiter*in schnell vergessen. Besonders die arbeitsspezifischen Faktoren wie große Lärmbelastung, knappe Personaldecke, aber auch ungünstige Pausenregelungen beeinflussen Ihre Gesundheit. Dabei sollten Sie sich genauso gut um sich selbst kümmern wie um die Kinder. Doch wie kann das im Alltag gelingen? Dieses Seminar vermittelt Ihnen Kenntnisse über die körperlichen und psychischen Folgen von Stress. Sie erfahren alles Wichtige über die häufigsten Stressfaktoren in Kindertageseinrichtungen und lernen, professionell mit ihnen umzugehen. Es werden Ihnen Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie sich durch erfolgreiches Aufgaben- und Zeitmanagement vor Überbelastung schützen. Lernen Sie konkrete Bewegungs- und Entspannungsmethoden für sich und die Kinder in Ihrer Einrichtung kennen. Dadurch schaffen Sie Entspannungsiseln im lauten und hektischen Alltag. Durch das neu erworbene Fachwissen sind Sie in der Lage, Ihre pädagogische Arbeit nachhaltig weiterzuentwickeln und Ihre Gesundheit noch

besser zu schützen. Davon können Sie ein Leben lang profitieren.

Inhalte:

- Die häufigsten Stressfaktoren erkennen und damit umgehen
- Körperliche und psychische Folgen von Stress
- Erfolgreiches Stressmanagement
- Praktische Tipps und Übungen zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- Impulse zur Gestaltung von Ruhe im pädagogischen Alltag (auch mit Kindern)
- Ideen zur Umsetzung von Entspannungszeiten
- Der gelungene Ausgleich – die Balance zwischen Bewegung und Entspannung
- Präventionsmaßnahmen

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 125,00 €

Kursnr.: M03HHBE039

MI 22.02.2023 9:00 UHR – DO 23.02.2023 16:00 UHR

Schlagfertigkeitstraining – Als Erzieher*in gekonnt kontern

Irgendjemand sagt etwas zu Ihnen und erst ein paar Minuten später fällt Ihnen der passende Konter ein – auf die dumme Frage, den plumpen Vorwurf oder den unverschämten Angriff? Zu spät! Sie haben mal wieder verdutzt und sprachlos, statt souverän und schlagfertig reagiert. Geistesgegenwart ist nicht jedem in die Wiege gelegt. Dennoch kann man Schlagfertigkeit trainieren. In diesem Seminar für Erzieher*innen lernen Sie, kreativ und schnell die richtige Antwort zu finden, gezielt Ihre Reaktionszeit zu verkürzen und Ihr Vokabular zu erweitern. Werden Sie spontaner, witziger und schlagfertiger und gehen Sie mit neuem Selbstwertgefühl aus diesem Training!

Inhalte:

- Schlagfertigkeit – Haltung nach innen und außen
- (Neu)Bewertung der Situation
- Nach vorne, zurück oder zur Seite? – Die angemessene Körpersprache
- Jedes Wort zählt – an Worte anknüpfen
- Das Kommunikationsmodell

- Techniken für Einsteiger: einfach – praktisch – wirksam
- Techniken für Fortgeschrittene: unerwartet – ungewöhnlich – unberechenbar
- Techniken für Profis: unerwartet – ungewöhnlich – unberechenbar
- Praxistransfer durch Übungsrunden
- Ihre Highlights:
- Die optimale innere Haltung für Ihre Wirkung nach außen
- Aufbau Ihres persönlichen Schutzschildes: Grenzen setzen
- Einfallsreichtum entdecken und nutzen
- Ihre optimale Antwort auf einen konkreten Angriff

Referierende: Dirk Käser, Coach, Kommunikationstrainer

Kosten: 259,00 €

Kursnr.: M03HHBE051

MO 06.03.2023 09:00 UHR – MO 06.03.2023 16:00 UHR

Web-Seminar: Digitalisierung in der Kita – Hilfreiche Apps für eine kreative Pädagogik

In immer mehr Situationen sehen sich Mitarbeitende in Kitas durch den Umgang mit digitalen Geräten herausgefordert. Die Kinder spielen in der Freizeit auf iPads und Smartphones, die Eltern sind in Pandemiezeiten nur noch digital erreichbar, Kolleg*innen haben ihr Smartphone ständig in der Tasche oder die Leitung erwartet ständige Erreichbarkeit. Die Situationen können sehr vielfältig sein. Zudem gibt es immer mehr Kitas, die sich mit digitalen Geräten ausrüsten, um den Umgang der Kinder mit diesen aktiv zu gestalten, organisatorische Abläufe zu optimieren und Kontakt zu Eltern zu halten.

- Was können erste gute praktische Schritte sein, um die digitalen Medien in der Kita einzuführen?
- Wie können wir als Einrichtung eine gute Haltung gegenüber den „digitalen Familienmitgliedern“ entwickeln?
- Welche Vor- und Nachteile haben die digitalen Medien und wie können wir gut damit umgehen?
- Welche Apps und Tools sind sinnvoll und hilfreich für die pädagogische Arbeit?

- Wie können wir auch mit Eltern gut zu dem Thema zusammenarbeiten?

In der zweitägigen Einführungsveranstaltung geht es um Haltung, Regeln und Umgang mit dem Thema Medienbildung und Digitalisierung in der Kita, sowohl in der Elternarbeit als auch im Kita-Alltag. Im großen Praxisteil können sinnvolle Apps und hilfreiche kreative Tools ausprobiert werden. Ein zweites digitales Endgerät ist für dieses Seminar eine Voraussetzung. Tablets sind sinnvoll, ein Handy ist auch möglich.

Referierende: Karin Küppers, Dipl. Sozialpädagogin, Supervision (SG) und Institutionsberatung Digitalisierung in der frühen Bildung

Kosten: 210,00 €

Termine: 06.03.2023, 20.03.2023, jeweils 09:00 - 16:00 Uhr

Kursnr.: M03HHBE07A

MO 13.03.2023 09:00 UHR – MO 13.03.2023 16:30 UHR

Erste Hilfe für die Stimme – Oasentag für mich!

Es gibt diese Tage, da hilft alles nichts. Kein Lutschbonbon, kein Räuspern, die Stimme ist nicht so wie sie sein soll. Und der Alltag läuft trotzdem: Reden, singen, lachen, Rollenspiele, vielleicht auch mal Schimpfen. Wie soll die Stimme da nur besser werden? Dabei ist ohne sie doch gar kein Kindergarten tag möglich! Lernen Sie, wie Sie achtsam mit Ihrer Stimme und auch mit sich umgehen können, vertiefen Sie Ihr Wissen über stimmschonendes Verhalten und probieren Sie Methoden zur Verbesserung der Stimme aus. Lernen Sie aber auch achtsam mit sich zu sein, Ihre Kräfte zu bündeln und zu schonen. Einmal auf die Oase bitte? Gerne – denn Stimme und Stimmung hängen eng zusammen.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 114,00 €

Kursnr.: M03HHBE058

MI 15.03.2023 9:00 UHR – DO 16.03.2023 16:00 UHR

Als Kita-Leitung zielgenau führen und motivieren

Auch unter Erzieher*innen gibt es ganz unterschiedliche Typen von Mitarbeiter*innen. Diese erfordern komplexe kommunikative Kompetenzen von einer modernen Kita-Leitung. Es gilt,

flexibel in den jeweiligen Rollen zu agieren und die Mitarbeiter*innen gleichermaßen zu fordern, zu fördern und zu binden. Dabei hat die Kita-Leitung mit dem Feedback ein starkes Instrument an der Hand, mit dem sie Mitarbeiter*innen moderat und zielgenau führen und entwickeln kann – selbst bei schwierigen Gesprächspartnern und Widerspruch. Sie lernen das Werkzeug Sprache, das Sie täglich nutzen, völlig neu kennen. Auf diese Weise können Sie im Arbeitsalltag noch zielgenauer Feedbacks geben und Aufgaben so delegieren, dass sie verstanden und erledigt werden. Sie wählen bewusst die sprachlichen Mittel, die optimal passen. So werden Sie selbst bei wenig kooperativen Mitarbeiter*innen souverän agieren, deeskalieren und motivieren. Wie Sie hierbei auch Stimme und Körpersprache optimal einsetzen, erfahren Sie, in dem Sie es tun und auch Feedbacks bekommen.

Inhalte:

- Rollen als Kita-Leitung – die/der Mitarbeiter*in als Diener*in?
- Führungsstile und Konsequenzen
- Quellen für Missverständnisse und unsere Mittel
- Was tun wir, wenn wir sprechen? Werkzeugkasten Sprache
- Empfehlungen für ein fruchtbares Feedback
- Grundlegende Bedürfnisse berücksichtigen
- 6 Regeln für den Delegationsauftrag
- Aktives Zuhören und kontrollierter Dialog
- Stimmige Stimme und kooperative Körpersprache
- Grenzen setzen und Konsequenzen wirksam sowie verständlich kommunizieren
- Kooperative Zielkontrolle – gemeinsam SMART überprüfen

Referierende: Dirk Käser, Coach, Kommunikationstrainer

Kosten: 259,00 €

Kursnr.: M03HHBE052

FR 17.03.2023 09:00 UHR – FR 17.03.2023 16:00 UHR

Fortbildung für Leitungskräfte zum Einsatz der Reckahner Reflexionen

Kindertageseinrichtungen stellen mehr und mehr den Ansatz der Kinderrechte in den Mittelpunkt. Er umfasst Partizipation ebenso wie den inklusiven Gedanken. Die Entwicklung eines

Kinderschutzkonzeptes ist aktuelle Aufgabe aller Kindertageseinrichtungen. Das Konzept beinhaltet einen Verhaltenskodex für alle Mitarbeitenden. Genau an dieser Stelle können die Reckahner Reflexionen unterstützen. Sie zeigen einen Weg, wie aus Worten auch Handlungen werden können. Die RR stellen eine ethische Pädagogik vor, die eine gute Beziehung zwischen Kindern und Erwachsenen als Basis für Bildung, Lernen und Entwicklung sieht.

Inhalte:

- Hintergründe und Entstehung der Reckahner Reflexionen
- Einsatz und Methoden für die Teamentwicklung
- Das RR Regelbüchlein für Kinder

Referierende: Ulrike Schmidt, Dipl. Soz.päd., Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)

Kosten: 113,00 €

Kursnr.: M03HHBE023

DI 28.03.2023 09:00 UHR – MI 29.03.2023 16:30 UHR

„Handeln in pädagogisch herausfordernden Situationen“

Und was jetzt? Pädagog*innen kennen diese Situationen, bei denen alle Routinen wirkungslos bleiben. Kinder oder Jugendliche verweigern sich, reagieren nicht auf Aufforderungen und machen dies teilweise mit impulsivem Verhalten und unüberwindbarem Trotz deutlich. Auf welche Weise kann nun reagiert werden, um eine Situation nicht weiter eskalieren zu lassen? Was können Pädagog*innen konkret tun, um notwendige Aufforderungen an die Kinder durchzusetzen? Haim Omer beschreibt mit seinen vier Ebenen der Präsenz eine Haltung, die es Eltern und pädagogischen Fachkräften ermöglicht, ihre strukturelle Macht zu wahren. Die Würde des Kindes und der Erzieher*innen sollen hierbei unbedingt geachtet werden. Dennoch bleibt oft die Frage: Aber wie geht das KONKRET? In diesem Kurs wollen wir uns zum einen mit Haim Omers Präsenzkonzept auseinandersetzen und weiter eine einfache und sehr hilfreiche Methode vermitteln, die es ermöglicht, diese Präsenz zu zeigen und in konkretes Handeln umzusetzen: also eben unnötige Diskussionen, destruktive

Machtmittel und Drohungen vermeiden. Wirksame Pädagogik gelingt nur mit einer tragenden Beziehung zum Kind oder zum Jugendlichen. Erziehungsarbeit ist das Finden der Balance zwischen Beziehungsaufbau und Machtausübung, um Grenzen zu setzen und Wege aufzuzeigen. Wir werden gemeinsam sowohl in die theoretische Auseinandersetzung gehen, als auch praktisch die sehr konkrete Methode der „kaputten Schallplatte“ einüben. Der Bezug zur Praxis der Teilnehmenden soll im Zentrum dieses Workshops stehen. Ebenso sollen die Teilnehmenden anhand der Methode des kollegialen Austausches die Möglichkeit erhalten, Antworten auf ihre oder seine eigenen Fragen zur Praxis zu finden.

Referierende: Annelene Wagemann, Diplom-Sozialarbeiterin und Tanzpädagogin, MA Supervision DGSV, Coach und Organisationsberaterin, Nicole Kersting, Diplom Heilpädagogin, Erzieherin, Systemische Therapeutin

Kosten: 270,00 €

Kursnr.: M03HHBE073

MI 03.05.2023 09:00 UHR – FR 05.05.2023 16:30 UHR

Motivierende Gesprächsführung mit Eltern in der Kita – Kita Move

Eltern spielen eine zentrale Rolle in der Entwicklungsbegleitung ihrer Kinder. Manchmal brauchen sie dabei Unterstützung, weil sie überfordert oder überlastet sind. Die Form der Elternbegleitung muss von Mitarbeiter*innen in der Kita so gewählt werden, dass die Eltern sie annehmen können. Einige Eltern sind schwer erreichbar und fühlen sich von Hilfsangeboten nicht angesprochen oder verstehen sie als Kontrolle und unangemessene Einmischung. Das Konzept „Kita Move“ versteht sich in solchen Situationen als Handwerkszeug für pädagogische Fachkräfte. Im Rahmen der Fortbildung lernen Sie Methoden kennen, wie sie motivierende Elterngespräche zum Thema Erziehungsverhalten führen und erhalten Hilfen zum Einstieg in kritische Elterngespräche.

Inhalte:

- Einführung in Grundregeln motivierender Gesprächsführung
- Übungen zur Gestaltung schwieriger Gesprächssituationen

- Hilfen zum Einstieg ins Gespräch und zur Formulierung realistischer nächster Schritte
- Perspektiven für eine vertiefte und entlastende Kooperation mit anderen Unterstützungsangeboten

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin, Barbara Leufgen

Kosten: 385,00 €

Kursnr.: M03HHBE081

DI 09.05.2023 09:00 UHR – DI 09.05.2023 16:30 UHR

„Teamsitzungen effizient leiten – Management und Organisation von Teams“

Zur Sicherung der pädagogischen Qualität, zur Organisation von Vertretungen und Dienstplanung und zur Stärkung der Zusammenarbeit im pädagogischen Team. Die regelmäßige Teamsitzung beinhaltet ganz verschiedene Zielsetzungen und verläuft deshalb oft ganz anders als geplant. Wie bereite ich eine Teamsitzung gut vor? Wie moderiere ich mein Team? Wie kommuniziere ich klar, wertschätzend und professionell? Wie können wir gut über Konflikte sprechen – wie löse ich Gesprächsblockaden? Lernen Sie in diesem Seminar Methoden zur effizienten Gestaltung von Teamsitzungen, zur Strukturierung und Priorisierung der Vielzahl von Themen und zum Zeitmanagement einer guten Besprechung. Bekommen Sie ein Gespür für das Kommunikationsverhalten von anderen und lernen Sie einen kompetenten Umgang mit Vielrednern und stillen Teammitgliedern.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 114,00 €

Kursnr.: M03HHBE059

DI 16.05.2023 09:00 UHR – MI 17.05.2023 16:30 UHR

Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg – Einführungsseminar

In der täglichen Arbeit in einer Kindertageseinrichtung sind die pädagogischen Anforderungen komplexer geworden. Die Erwartungen der Eltern steigen, die Kinder werden „schwieriger“, das Personal ist oft knapp. In dieser Situation

kann es zu mangelnder Kommunikation kommen. Missverständnisse, Stress-Situationen und Konflikte sind häufig Folgen für den Alltag. Eine Schlüsselkompetenz für gute Lösungen liegt in einer ressourcenorientierten, behutsamen Gesprächsführung. Lernen Sie diese mit der „Gewaltfreien Kommunikation“ (GFK) kennen. Die GFK möchte nicht nur ein Kommunikationsmodell sein, sondern vielmehr eine innere, wertschätzende Haltung. Wer um diese Haltung bemüht ist, lernt sich selber sehr gut kennen und ist in der Lage, mit sich und somit auch mit anderen empathisch umzugehen. Lernen Sie mit der GFK den Ort kennen, der jenseits von richtig und falsch liegt.

Ziele:

- GFK kennenlernen und praktische Impulse für die pädagogische Arbeit erhalten
- Möglichkeiten der Veränderung der pädagogischen Rolle kennenlernen
- Möglichkeiten der Entwicklung einer wertschätzenden, inneren Haltung kennenlernen

Die positiven Effekte und Folgen einer wertschätzenden Kommunikation sind eine deutliche Verbesserung der:

- Wahrnehmung der Bedürfnisse der Kinder
- Gesprächsführung mit den Eltern und dem Träger
- der Teamkooperation
- der Wahrnehmung der eigenen Bedürfnisse auch im Blick auf andere: Was brauche ich? / Was brauchst du?
- Lösungsfindung in Konfliktsituationen

Referierende: Anja Henze, Erzieherin, Mediatorin

Kosten: 220,00 €

Kursnr.: M03HHBE077

MO 05.06.2023 10:00 UHR – DI 06.06.2023 16:00 UHR

Herausforderung: Gruppenleitung – Vom Umgang mit der Verantwortung für Team und Gruppe

Die Zeiten, in denen man „nur“ pädagogische Fachkraft war, sind – insbesondere in größeren Kitas – vorbei. Gruppenleitungen stehen vor neuen Herausforderungen. Mit der Rollenübernahme gehen Anforderungen einher, die erst in

der praktischen Arbeit erlebt werden und die mit den wachsenden – nicht allein auf die pädagogische Arbeit mit Kindern und Eltern begrenzten – Aufgaben entstehen. Eine besondere Anforderung kann die Beförderung zur Gruppenleitung sein, wenn man zuvor als Erzieher*in im selben Team beschäftigt war oder als Berufsanfänger*in die Rolle der Gruppenleitung in einem erfahrenen Team übernimmt. In der Fortbildung sollen die vielfältigen Aufgaben von Gruppenleitung vermittelt und Hilfestellungen zur Entwicklung einer adäquaten Rollenklarheit gegeben werden.

Inhalte:

- Verantwortliches Lenken und Leiten von Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kita-Gruppe
- Sicherung notwendiger Abläufe im pädagogischen und organisatorischen Alltag
- Koordinierung der unterschiedlichen Persönlichkeiten mit ihren Ressourcen und Kompetenzen im Kleinteam

- Positive Begleitung und Unterstützung der Stärken und Ressourcen der einzelnen Kolleg*innen in der Gruppe
- Herstellen der Balance zwischen Wettbewerb und Harmonie im Kleinteam
- positive Beeinflussung des Arbeitsklimas im Kleinteam
- Rollenklarheit als professionelle pädagogische Fachkraft und als „Führungskraft“
- Einüben von konstruktiver Kritik

Gearbeitet wird erfahrungsorientiert. Theoretische Inputs werden mit praktischen Übungen und Austausch dazu in Kleingruppen verbunden.

Referierende: Anja Cantzler, Diplom-Sozialpädagogin, Mastercoach (DGfC), Supervisorin (DGSv), Kita-Beraterin und Fachautorin

Kosten: 282,00 €

Kursnr.: M03HHBE079

Fortbildungen mit Zertifikat

DO 20.10.2022 09:00 UHR – **FR 21.10.2022** 16:30 UHR

Fachkraft für Naturpädagogik im Elementarbereich (von 2 – 6 Jahren)

Die Naturpädagogik möchte einen spielerischen Zugang zur Natur schaffen und sie erlebbar und vertraut machen. Die Freude in und an der Natur steht im Vordergrund, aber auch Wissen soll durch gemeinsame Spiele, durch Beobachtung und eigenes Ausprobieren vermittelt werden. Die Weiterbildung zur Fachkraft für Naturpädagogik im Elementarbereich soll Erzieher*innen und Interessierten umfangreiche Kenntnisse und unterschiedliche Methoden lehren, die sie dazu befähigen, Kindern einen lebendigen Bezug zur Natur näherzubringen und mit ihnen gemeinsam den Wechsel der Jahreszeiten in der Natur spielerisch zu erleben. Nach dem Abschluss dieser Weiterbildung können Sie motivierende Naturveranstaltungen für Kindergartenkinder planen, naturpädagogische Einheiten mit Eltern/Großeltern durchführen, sind mit den gesetzlichen Vorschriften vertraut und können Kinder versiert in Wald und Flur begleiten und dazu anleiten, wie sie die Natur ertasten, erlauschen und intensiv erkunden können.

Modul 1: So viele Farben hat der Herbst – Vorschulförderung in der Natur (von 4 – 6 Jahren)

Modul 2: Kleinkinder im Frühling – Bewegen und Lernen von Anfang an (von 2 – 4 Jahren)

Modul 3: Waldtheater im Sommer (von 2 – 6 Jahren)

Bei Teilnahme an allen drei Fortbildungsblöcken und Durchführung sowie Dokumentation eines kleinen Naturprojektes wird das Zertifikat „Fachkraft für Naturpädagogik im Elementarbereich“ erworben.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 775,00 € Kursgebühr für alle 3 Module

Termine:

Modul 1: 20. - 21.10.2022

Modul 2 24. - 25.04.2023

Modul 3: 12. - 13.06.2023

Kursnr.: L03HHBE03A

DI 08.11.2022 09:00 UHR – **MI 09.11.2022** 16:30 UHR

Mein Weg zur Kita-Leitung mit Kopf, Herz und Hand

Eine Kita oder ein Familienzentrum zu leiten ist eine komplexe und dynamische Aufgabe. Als Leitung ist es wichtig, den Alltag sicher und gelassen zu bewältigen und mit unterschiedlichsten Erwartungen angemessen umzugehen. Raum für strategische Überlegungen nehmen, mit unterschiedlichen Erwartungen adäquat und angemessen umgehen. Wie wird man eigentlich eine Kita-Leitung, die diesen Anforderungen gewachsen ist? Niemand steht plötzlich morgens auf und spürt, dass sie oder er von nun an Leitung ist. Viel mehr ist es eine Rolle, in die man hineinwachsen, in die man sich hineinwinden muss. Welche Kompetenzen benötigt eine gute Leitung? Was für ein Führungstyp bin ich? Wie möchte ich pädagogische Qualität in meiner Einrichtung umsetzen? Wie gehe ich mit Herausforderungen, Stress, Gefühlen und Konflikten um? Wie kommuniziere ich professionell mit Eltern, KollegInnen und dem Träger? Wie entwickle ich ein „Wir-Gefühl“ in MEINEM Team?

Diese Weiterbildung hilft Ihnen, Antworten auf all diese Fragen zu finden und bietet eine umfassende Vorbereitung auf die anspruchsvollen Aufgaben einer Kita-Leitung. Wir helfen Ihnen dabei, Ihren eigenen Führungsstil zu entwickeln und Ihre ganz persönlichen Potenziale im Umgang mit Führungsaufgaben kennenzulernen. Sie haben erst vor Kurzem eine Leitungsstelle an-



genommen und irren im „kalten Wasser“ vor sich hin? Sie spielen mit dem Gedanken sich auf eine Leitungsstelle zu bewerben oder möchten sich in Ihrer professionellen Rolle als Erzieherin weiterentwickeln? Dann ist diese Weiterbildung genau richtig für Sie!

Inhalte:

- Kompetenzprofil Kita-Leitung
- Meine Stärken, meine Potenziale – mein Persönlichkeitsprofil
- Erfolgreich Teams bilden und führen
- Teamarbeit und Teamentwicklung
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung
- Grundlagen der Kommunikation und Gesprächsführung
- Gesprächsführung mit Eltern, Team, Träger
- Sozialraumorientierung
- Mediatorenrolle zwischen Erziehern und Eltern
- Konfliktbewältigung
- Umgang mit Stress
- Dimensionen pädagogischer Qualität
- Büro-Organisation und Management
- Während der gesamten Weiterbildung werden Sie engmaschig betreut und haben die Möglichkeit zu kollegialer Beratung und Coaching in Online-Settings.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin, Kerstin Werner-Schlüter, Erzieherin, Kindheitspädagogin BA, Coach (DGfC), MA Supervisorin Coach (DGSv), Johanna Knobloch, Trainerin und systemischer Coach, Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 1980,00 €

Termine:

08. - 09.11.2022
06. - 07.12.2022
28.02. - 01.03.2023
27. - 28.03.2023
24. - 25.04.2023
13. - 14.06.2023

Digitale Schnupperstunde:

14.09.2022, 10:00 Uhr

Kursnr.: L03HHBE04A

MO 28.11.2022 09:00 UHR – DI 29.11.2022 16:00 UHR

Web-Seminar: Zertifizierungskurs zur Fachkraft für digitale Medienbildung

„Wir können unsere Kinder nicht vor dem Leben schützen, wir können sie gut darauf vorbereiten“ (R. Dreikurs). Dies gilt auch und besonders für die digitale Welt. Die digitale Welt ist längst in der Kita angekommen und Fachkräfte sollten darauf reagieren: Mit guten kreativen Angeboten, digitalen Lernmöglichkeiten und Methoden zur Medienverarbeitung für die Kinder, Unterstützung für Eltern zu dem Thema und Empfehlung sinnvoller Apps für jedes Alter und Möglichkeiten digitaler Kommunikation im Team und zu den Eltern oder Kindern.

Inhalte:

- Haltung zum Thema Digitalisierung
- Kreative Tools zur Pädagogischen Arbeit mit Kindern
- Zusammenarbeit mit Eltern zum Thema Digitalisierung
- Bestandsaufnahme der technischen Möglichkeiten innerhalb der Kita und deren Ausbau und Finanzierung
- Die Absprachen im Team und das Nutzen der digitalen Möglichkeiten zu Kommunikation und Dokumentation
- Ausarbeitung und Verankerung eines digitalen Konzepts für die Kita
- Neue Entwicklungen, die für den Kita-Bereich interessant und nützlich sind
- Analoges Programmieren und Robotik für Kita-Kinder
- Datenschutz.
- Bestandteil dieses Kurses ist die Planung und Durchführung eines eigenen Praxisprojekts in der Kita. Dieses Projekt wird im letzten Modul der Gruppe vorgestellt.

Referierende: Karin Küppers, Dipl. Sozialpädagogin, Supervision (SG) und Institutionsberatung Digitalisierung in der frühen Bildung

Kosten: 635,00 €

Termine: jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

28. - 29.11.2022
23. - 24.01.2023
17. - 18.04.2023

Kursnr.: L03HHBE06A

MO 09.01.2023 09:00 UHR – DI 10.01.2023 16:30 UHR

Fachkraft für alltagsintegrierte Sprachbildung – Zertifizierte Weiterbildung nach dem ganzheitlichen Ansatz zur Erweiterung der beruflichen Kompetenz

In dieser anerkannten und an den Kernkompetenzen der Sprachbildung orientierten Fachweiterbildung erfahren Sie, wie Sie alltagsintegriert die Kommunikations- und Handlungsfähigkeit von Kindern im Alter von 0 – 6 Jahren durch sprachanregende Umgebungen und kindzentrierte Interaktionen fördern können. Sie erhalten fundiertes Wissen über die Grundlagen der Sprachentwicklung und beschäftigen sich intensiv mit Beobachtungsverfahren und strukturierter Sprachdiagnostik. Sprache ist Baustein, Mörtel und Kelle, wenn es um die kindliche Entwicklung geht. In dieser Weiterbildung lernen Sie die verschiedenen sozialen, kognitiven, psychomotorischen, räumlichen und materiellen Zusammenhänge, die die Sprachentwicklung der Kinder beeinflussen, kennen und können diese für qualitative sprachliche Bildung nutzen.

Inhalte in Theorie und Praxis:

- Sprachentwicklung von 0 – 3 und von 3 – 6 Jahren
- Mehrsprachigkeit
- Sprachmodell und Rolle des/der Erzieher*in
- Beobachtung und Dokumentation der sprachlichen Entwicklung
- Sprache in Verknüpfung mit Bewegung, Musik und Entspannung
- Bedeutung des Spiels für die Sprachentwicklung
- Sprachspiele für U3- und Ü3-Kinder
- Szenen- und Rollenspiele im Wald zur Stärkung der Erzählfertigkeit
- Wahrnehmungsentwicklung
- Phonologische Bewusstheit und Schriftspracherwerb
- Literacy und Grafomotorik zur Unterstützung der Sprachentwicklung
- Sprachauffälligkeiten und Grenzsteine der Sprachentwicklung

- Bedeutung von Ritualen, Wiederholungen und Strukturen
- Elternarbeit und Erziehungspartnerschaft

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin, Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 1980,00 €

Termine:

09. - 10.01.2023
23. - 24.02.2023
23. - 24.03.2023
27. - 28.04.2023
11. - 12.05.2023
01. - 02.06.2023

Digitale Schnupperstunden zum Lehrgang:

14.09.2022, 09:00 Uhr
15.11.2022, 10:00 Uhr
09.12.2022, 11:00 Uhr

Kursnr.: M03HHBE09A

DI 10.01.2023 09:00 UHR – MI 11.01.2023 16:30 UHR

Fachkraft für die musikalische Früherziehung im Elementarbereich

„Elementare Musik, Wort und Bewegung, Spiel, alles, was Seelenkräfte weckt und entwickelt, bildet den Humus der Seele.“ Dieses Zitat von Carl Orff zeigt, welche elementare Rolle die musikalische Förderung von Anfang an für Kinder spielt. Auch für diese Bildungstage ist das zentrale Thema. Dafür werden vielfältige und zahlreiche praxiserprobte Ideen für den Alltag vorgestellt und damit Wissen vermittelt, in welchen Bereichen die Kinder aktiv gefördert werden können – auch vor dem Hintergrund des Bildungsauftrages der Kindergärten:

- Musik und Wahrnehmungsförderung
- Musik und Bewegungsentwicklung
- Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel
- Musik und mathematische Frühförderung
- Musik und Sprachentwicklung
- Musik und Kleinkinder

Die gemeinsame Arbeit an diesen Arbeitsfeldern soll einerseits Freude, Spaß und Kreativität für die Teilnehmenden bringen und andererseits den Ideenwerkzeugkasten bereichern, sodass Ideen zum täglichen Gebrauch jederzeit herausgeholt werden können. Grundlage dafür ist die rhythmisch-musikalische Erziehung. Der methodisch-

didaktische Ablauf ist in kleine Lernschritte gegliedert und kann deshalb der Größe und dem Alter einer Gruppe oder der Zeit, die zur Verfügung steht, angepasst werden.

Modul 1: Da ist Musik drin – Neue und bewährte Bilderbücher und ihr musikalisches Potenzial

Modul 2: Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel

Modul 3: 1, 2, 3 und 4 ... mit Spaß dabei – Singen als Baustein des Spracherwerbs

Bei Teilnahme an allen drei Fortbildungsblöcken und Durchführung sowie Dokumentation eines kleinen Musikprojektes wird das Zertifikat „Fachkraft für die musikalische Früherziehung im Elementarbereich“ erworben.

Referierende: Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin

Kosten: 775,00 €

Termine:

Modul 1: 10. - 11.01.2023

Modul 2: 07. - 08.03.2023

Modul 3: 09. - 10.05.2023

Kursnr.: M03HHBE10A

DO 12.01.2023 14:00 UHR – DO 12.01.2023 18:00 UHR

Web-Seminar: Marte Meo Practitioner – Zertifikatskurs

Wahrnehmen, verstehen, unterstützend handeln – Marte Meo ist eine videogestützte Methode, die Ressourcen, Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten aller Beteiligten sichtbar werden lässt. Marte Meo ist am positiven Geschehen orientiert und versteht Schwierigkeiten als Möglichkeiten für Veränderung. Die Interaktionsanalyse ermöglicht mit dem Ressourcenblick auf Entdeckungsreise zu gehen, die Entwicklungsstimmung im Arbeitsfeld zu entfachen und die eigene Arbeitszufriedenheit zu steigern. Lernen Sie die Elemente des verbindenden Miteinanders kennen, die Sie nutzen können, um die alltägliche Kommunikation zu erleichtern und Handlungskompetenzen zu erweitern. Entdecken Sie in alltäglichen Situationen Ihres Arbeitskontextes Verhaltensmomente, die auf Entwicklungsmöglichkeiten hinweisen und erproben Sie passende Schritte für Unterstützung.

Inhalte:

- Grundlagen der Marte Meo Methode
- Kenntnisse der Marte Meo Elemente und Verhaltensmodelle im Hinblick auf Entwicklungsunterstützung
- Entwicklung auf der verbalen Ebene, der Handlungsebene und der emotionalen Ebene sehen und verstehen
- Verbindung und Übertragbarkeit der Marte Meo Elemente in die eigene Arbeit
- erste Clips filmen
- Supervision anhand der mitgebrachten Videos

Das internationale Zertifikat „Marte Meo Practitioner“ kann nach Abschluss erworben werden.

Referierende: Katrin Krüger

Kosten: 589,00 € Preis für alle 6 Module

Termine: jeweils 14:00 - 18:00 Uhr

12.01., 06.02., 01.03., 27.03., 27.04., 24.05.2023

Kursnr.: M03HHBE08A

MO 16.01.2023 09:00 UHR – DI 17.01.2023 16:30 UHR

Fachkraft für Bewegung im Elementarbereich – Schwerpunkt Psychomotorik (von 2 – 6 Jahren)

Die Psychomotorik ermöglicht es, durch ein vielschichtiges, ganzheitliches Bewegungsangebot die positive Entwicklung der Kinder zu unterstützen. Die Zusammenhänge zwischen Körper und Seele sind ebenso wichtig wie die entwicklungspsychologischen Grundlagen der Bewegung. Erfahren Sie, wie Sie die Entwicklungsprozesse der Kinder aktiv begleiten und zu mehr Bewegung motivieren können. Lernen Sie praxisorientiert das Wichtigste über die Bewegungsförderung bei Kindern und wie Sie Bewegung als Medium des Lernens und der Persönlichkeitsentwicklung nutzen können. Mit einfachen Übungen und kleinen Bewegungsspielen schaffen Sie effektive Angebote für Kindergartenkinder.

Nach dem Abschluss dieser Weiterbildung können Sie altersgerechte Bewegungseinheiten für Kindergartenkinder planen, die motorische Entwicklung der Kinder gezielter fördern, Bewegung als Grundlage des Lernens und der Persönlichkeitsentwicklung nutzen und Eltern mit psychomotorischer Professionalität unterstützen. Das

Ziel dieser Fortbildung: mit mehr Bewegung die Entwicklung der Kinder positiv beeinflussen.

Modul 1: Bewegen und Denken mit Kleinkindern (von 2 – 4 Jahren)

Modul 2: Bewegen mit Alltagsmaterialien und Kleingeräten (von 3 – 6 Jahren)

Modul 3: Sternstunden im Kinderturnen

Bei Teilnahme an allen drei Fortbildungsblöcken und Durchführung sowie Dokumentation eines kleinen Bewegungsprojektes wird das Zertifikat „Fachkraft für Bewegung im Elementarbereich – Schwerpunkt Psychomotorik (von 2 – 6 Jahren)“ erworben.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 775,00 € Kursgebühr für alle 3 Module

Termine:

Modul 1: 16. - 17.01.2023

Modul 2: 20. - 21.03.2023

Modul 3: 22. - 23.05.2023

Kursnr.: M03HHBE11A

DO 26.01.2023 09:00 UHR – FR 27.01.2023 16:30 UHR

Kleinkindpädagogik – Zertifizierte Weiterbildung nach dem ganzheitlichen Ansatz zur Erweiterung der beruflichen Kompetenz

Kinder kommen mit der Fähigkeit zum Lernen auf die Welt. Dies gilt es zu nutzen, denn die entscheidenden Weichen für die Entwicklung des Kindes werden bereits in den ersten drei Lebensjahren gestellt. Ziel ist dabei nicht primär der Erwerb formalen Wissens, sondern die Entwicklung personaler, sozialer, kultureller und instrumenteller Fähigkeiten (Fthenakis 2002/2003, Bertelsmann 2006, Robert Bosch Stiftung 2006). Ein verstärkter Ausbau sowie eine Qualitätsverbesserung der Kleinkindbetreuung sind erforderlich, um den veränderten gesellschaftlichen Anforderungen gerecht zu werden. Der Bedarf an Fachpersonal steigt.

Die Inhalte dieser Weiterbildung sind praxisnah, ganzheitlich ausgerichtet und orientieren sich an den Bedürfnissen dieser Altersgruppe. Ein Schwerpunkt dieser Weiterbildung ist die „Alltagsintegrierte Sprachentwicklungsunterstützung für Kinder unter drei Jahren“ (theoretisches Basiswissen und viele praktische Impulse). Die

Weiterbildung umfasst 170 Stunden in Theorie und Praxis. (Somit erfüllt sie die Anforderungen der Personalvereinbarung des Landes NRW für den Einsatz von Kinderpfleger*innen in der U3-Betreuung.)

Zertifizierung: Erarbeitung und Präsentation eines Elternabends zur Darstellung der Arbeit mit Kleinkindern

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin, Beatrice Gievers, weitere Referierende

Kosten: 1980,00 €

Termine:

26. - 27.01.2023

23. - 24.02.2023

23. - 24.03.2023

27. - 28.04.2023

11. - 12.05.2023

01. - 02.06.2023

Digitale Schnupperstunden zum Lehrgang:

14.09.2022, 12:00 Uhr

15.11.2022, 11:00 Uhr

09.12.2022, 12:00 Uhr

Kursnr.: M03HHBE12A

FR 03.02.2023 09:00 UHR – SA 04.02.2023 16:30 UHR

Entspannungspädagogik im Elementarbereich – Zertifizierte Weiterbildung nach dem ganzheitlichen Ansatz zur Erweiterung der beruflichen Kompetenz

Verweilen, tief einatmen, dem Windspiel der Blätter zuschauen und zuhören, auf einer Bank sitzen, die warmen Sonnenstrahlen auf der Haut spüren, das Nichtstun genießen; all dieses können viele Menschen nicht mehr. In ihrem Leben hat dieses keinen Platz. Der Zeitmangel lässt es nicht zu, solche Dinge zu tun. Schlafstörungen, Essstörungen, Konzentrationsstörungen und vieles mehr sind Stresssymptome der heutigen schnelllebigen Zeit. Leider betrifft die oben genannte Aussage nicht nur Erwachsene. Auch Kinder zeigen diese Symptome, denn auch ihnen fehlt zum Verweilen oft die Zeit. Die Sinnesreize können nicht in Ruhe verarbeitet werden. Ein Erlebnis löst das andere ab. Daher ist es notwendig, den Kindern schon in der Kita Möglichkeiten zu bieten, ihren Stress abzubauen. Entspannungsimpulse in den Alltag zu bringen, ist daher genauso wichtig wie die Impulse zur Sprach- oder Bewegungsförderung. Ein entspanntes Kind

entwickelt sich kognitiv, psychisch und physisch besser als ein gestresstes, ruhe- oder rastloses Kind. Es kann die Sinnesreize leichter verarbeiten und somit die alltäglichen Anforderungen bewältigen, ohne unter den Stressfolgen zu leiden. Somit ist die Entspannungsförderung in der Kita ebenso bedeutungsvoll wie die Bildungsförderung. In dieser zertifizierten Weiterbildung bekommen die Teilnehmenden Impulse, wie sie gezielt und spielerisch die Entspannung in die pädagogische Arbeit einbauen können. Sie erleben aktiv das, was sie mit den Kindern im pädagogischen Alltag erleben werden, wenn die Entspannung dort einen Platz findet. Entspannungsarbeit trägt zur Stärkung der Ich-Kompetenz bei (Resilienz) und ist somit ein wichtiger Bereich der pädagogischen Arbeit.

Zertifizierung: Erarbeitung und Durchführung von Entspannungsstunden mit unterschiedlichen Schwerpunktbereichen

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin, weitere Referierende

Kosten: 1980,00 €

Termine:

03. - 04.02.2023
03. - 04.03.2023
30. - 31.03.2023
21. - 22.04.2023
05. - 06.05.2023
16. - 17.06.2023

Kursnr.: M03HHBE16A

FR 03.02.2023 09:00 UHR – SA 04.02.2023 16:30 UHR

Fachkraft für sozial-emotionale Integration für den Elementarbereich – Zertifikatslehrgang

Wer kennt sie nicht - die Leisen, die Lauten, die Ängstlichen, die Mutigen, die Plapperschnuten, die Zuschauenden, die Wenigsprechenden, die Fröhlichen, die Traurigen, die Einzelgänger, die Führenden und die Folgenden, die Neinsagenden, die Nichtwollenden, die Weinenden.

All diese besonderen Kinder haben Sie in Ihrer Einrichtung. Das ist gut so, denn sie machen die Welt bunt und den Tag spannend, unberechenbar, interessant, abenteuerlich, anregend und manchmal auch entmutigend. Sie brauchen diese Kinder, denn ohne sie wäre jeder Tag trist und ohne die so wichtigen AHA -Erlebnisse! Diese

Kinder geben Ihrer Kita ein individuelles Gesicht.

Die Anforderungen, die durch diese Kinder an Sie gestellt werden, sind sehr groß. Um jedem dieser Kinder gerecht zu werden, benötigen Sie eine auf sie ausgerichtete Kompetenz. Das Team vom IGP, mit Referierenden, die sich dem Thema sozial-emotionale Entwicklung gewidmet haben, möchte Ihnen helfen, diese Kompetenz in Theorie und Praxis zu bekommen. Nach einer Weiterbildung über 170 Stunden sind Sie mit dem Basiswissen ausgestattet, um diesen besonderen Kindern sicher zur Seite zu stehen. Wir würden uns freuen, Sie in unserer Langzeit-zertifizierten Weiterbildung begrüßen zu können.

Inhalte:

- Entwicklung von sozial-emotionalen Fähigkeiten
- Rolle der Erzieher bei der Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen
- Störungen beim Erwerb emotionaler Kompetenzen
- sensorische Integration
- Bindungstheorien
- Kindeswohlgefährdung
- Resilienz
- sozial-emotionale Entwicklung
- unterschiedliche Förderungsmöglichkeiten der sozial-emotionalen Entwicklung aus den Bereichen Psychomotorik, Entspannung, Klangschale, Kreativität

Zertifizierung: Erarbeitung und Durchführung eines Elternabends, Präsentation der Ergebnisse

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin, Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin, weitere Referierende

Kosten: 1980,00 €

Termine:

03. - 04.02.2023
03. - 04.03.2023
30. - 31.03.2023
21. - 22.04.2023
05. - 06.05.2023
16. - 17.06.2023

Digitale Schnupperstunden zur Weiterbildung:

14.09.2022, 11:00 Uhr
15.11.2022, 08:00 Uhr
09.12.2022, 09:00 Uhr

Kursnr.: M03HHBE17A

MI 08.02.2023 09:00 UHR – DO 09.02.2023 16:30 UHR

„Fachkraft für Partizipation und Bedürfnisorientierung“

Das Thema „Partizipation“ stellt viele PädagogInnen vor die Fragen, was Kinder alles entscheiden dürfen, was Erwachsene bestimmen müssen, was gemeinsam ausgehandelt werden kann und sollte. Bei vielen KollegInnen hat das Thema noch eine Menge Nachholbedarf. Warum eigentlich? Vielleicht, weil kindliche Äußerungen wie „Ich möchte nicht schlafen!“, „Ich möchte nicht probieren!“, „Ich möchte nicht mitspielen!“ und der partizipative Umgang damit für die ein oder andere Kollegin nach wie vor befremdlich sind. Wer Partizipation allerdings als Hinführung zu Mitbestimmung und Demokratie versteht, der ermöglicht Kindern die Möglichkeit zu erfahren, wie man in der Gemeinschaft effektiv miteinander agiert. Kinder bekommen die Möglichkeit zu erfahren, welche Probleme Interessenkonflikte schaffen und wie man seine Bedürfnisse zum Ausdruck bringen kann. „Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht.“ Aber Wachstum geschieht von ganz allein, wenn Eltern und Pädagogen wissend und geduldig die nötige Zeit einräumen und sich um die notwendigen Rahmenbedingungen kümmern.

Damit Kinder lernen ihre Bedürfnisse zum Ausdruck zu bringen, brauchen sie diese Rahmenbedingungen in Form von Wertschätzung und Empathie und der kindzentrierten Orientierung. Wir möchten mit Ihnen auf Schatzsuche gehen und Möglichkeiten der Umsetzung bedürfnisorientierter Partizipation erarbeiten.

Inhalte:

- Demokratie in der Kita
- Selbstbildung braucht Beteiligung
- Ebenen der Beteiligung
- Bedürfnisorientierte Pädagogik
- Konflikte mit Kindern bedürfnisorientiert klären
- Neurologische Prozesse bei gestressten Kindern
- Bedürfnisorientierte Raumgestaltung
- Methoden und Materialien für einen bedürfnisorientierten Alltag

- Grenzen und Probleme in der Implementierung von Partizipation
- Konflikte unter Kindern begleiten
- Partizipation ins Team bringen

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin, Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 1390,00 €

Termine:

08. - 09.02.2023
06. - 08.03.2023
25. - 26.04.2023

Digitale Schnupperstunden zum Kurs:

14.09.2022, 8:00 Uhr
15.11.2022, 9:00 Uhr
09.12.2022, 10:00 Uhr

Kursnr.: M03HHBE18A

MI 29.03.2023 09:00 UHR – DO 30.03.2023 16:30 UHR

Fachkraft für Farben, Kunst und Kreativität (von 2 – 6 Jahren)

Kinder leben in einer bunten Welt der Fantasie. Sie lieben es, etwas zu erschaffen. Dabei ist nicht nur das Ergebnis entscheidend, sondern auch der Weg zum „eigenen Werk“ wird mit allen Sinnen erlebt. Die Kinder auf diesem Weg zu begleiten, der kindlichen Kreativität Raum zu geben und ihnen die Möglichkeit zu geben künstlerisch-kreativ tätig zu sein, diese Unterstützung erhalten sie von der Fachkraft für Farbe, Kunst und Kreativität. Um Kunst im Kindergarten zu ermöglichen, braucht es keine große Vorbereitung: etwas Platz, Materialien und die Bereitschaft, kreative Auseinandersetzungen der Kinder mit sich selbst, den Materialien und ihrer Umgebung zuzulassen. Die Kreativitätserziehung ist für Kinder in von großer Bedeutung. Beim Malen schulen die Kinder ihre Sinne, entfalten ihre Fantasie und völlig unbemerkt werden motorische und kognitive Fähigkeiten gefördert. Sie verarbeiten ihre Gefühle, Eindrücke, Gedanken und verleihen ihnen Ausdruck. Im Seminar werden wir selbst mit Farbe experimentieren und verschiedene Techniken, Malspiele sowie Gemeinschaftsaktionen zu Geschichten und Musik ausprobieren und uns von neuen Ideen anregen lassen. Auf Ihrem Weg zur Fachkraft erlernen Sie verschiedene kreative Techniken, werden mit Farben und Formen experimentieren, erschaffen Gemeinschaftswerke, werden zur Musik malen

und im Wald von Hardehausen kreativ in der Natur unterwegs sein.

Inhalte:

- Erlernen verschiedener Maltechniken und Methoden
- Gestalten mit allen Sinnen
- künstlerische Formgebung mit Alltagsmaterialien
- Herstellen von Naturfarben
- Bildgestaltung mit Blättern und Blüten
- fantasiereiche Gestaltung einer „Wald-Puppenbühne“
- Grundlagen der Mal-Pädagogik,
- Vorschulförderung durch unterstützende kreative Gestaltung

Modul 1: Mit Kindern – Farben, Malen und Kreativität erleben und entdecken

Modul 2: Die Naturfarben- und Naturkunst-Werkstatt – Mit Kindergartenkindern die Natur kreativ und künstlerisch erleben

Modul 3: Kreative Highlights aus der künstlerischen Entfaltung und der Naturkunst

Bei Teilnahme an allen drei Fortbildungsböcken und Durchführung sowie Dokumentation eines kleinen Kreativitätsprojektes wird das Zertifikat „Fachkraft für Farben, Kunst und Kreativität (von 2 – 6 Jahren)“ erworben.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin, Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin, Irene Urich

Kosten: 775,00 € Kursgebühr für alle 3 Module

Termine:

Modul 1: 29.-30.03.2023

Modul 2: 04.-05.05.2023

Modul 3: 15.-16.06.2023

Kursnr.: M03HHBE19A



Web-Seminare

MO 22.08.2022 09:00 UHR – MO 22.08.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Pfiffige Ideen für Vorschulkids – Ganzheitliche Schulvorbereitung auch in Zeiten von Corona

Der Übergang in die Schule bedeutet für die Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Schulfähigkeit setzt Neugierhaltung, Anpassungsfähigkeit, Leistungsfreude und Kontaktbereitschaft der Kinder voraus. Wie wir Kinder optimal auf die Schulzeit vorbereiten und dabei vor allem der Spaß im Vordergrund steht, wird in dieser Fortbildung transparent und erfahrbar gemacht. Eltern wünschen sich Ideen und Unterstützung in der Schulvorbereitung. Durch verschiedenste Angebote und Projekte mit wenig Materialaufwand werden so ganz nebenbei all die Ziele erfüllt, nach denen die neue Bildungsvereinbarung strebt. Im Vordergrund der alltagsintegrierten kindgerechten Schulvorbereitung stehen die Bereiche: Sprache und Schreiben, Bewegung und Konzentration, Mathematik und Selbstständigkeit.

Nach der Fortbildung werden Sie mit vielen neuen praktischen Anregungen gerüstet sein und Impulse zur Umsetzung für die angehenden Schulkinder haben, um diese auch in Corona-Zeiten gut zu unterstützen.

Inhalte:

- Zusammenhang zwischen Lernen und Bewegung
- Farben und Formen
- Buchstaben und Zahlen sinnvoll begreifen
- Feinmotorik mit Spaß
- Wahrnehmung spielerisch fördern
- Voraussetzungen für eine gute Sprachentwicklung
- Ideen für die Corona-Zeit und einen guten Übergang in die Schule

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE017

Weiterer Termin:

24.04.2022

Kursnr.: M03HHBE033

MO 29.08.2022 09:00 UHR – MO 29.08.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: SINNVOLLE Raumbgestaltung

In der Diskussion um die Qualität von Bildung in Kindertageseinrichtungen sollten auch die Bedingungen berücksichtigt werden, in der Lernen stattfindet. Der Raum wird auch als „dritter Erzieher“ bezeichnet. Die Gestaltung der räumlichen Umgebung wirkt sich dabei wesentlich auf die Entwicklung aus und gibt die Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zur Entwicklungsförderung der Kinder zu leisten. In der Raumbgestaltung der Bildungseinrichtungen sollten sich die Themen und Bedürfnisse der Kinder widerspiegeln. Kinder benötigen Bereiche für Bewegung, Ruhe und Entspannung, Naturwissenschaften und Technik, Bauen und Konstruieren, Rollen-, Theater- und Puppenspiel und vieles mehr.

Inhalte:

- Die Vermittlung von Grundlagen über die „Didaktik des Raumes“
- Der Kindergarten als Bildungseinrichtung – Bedeutung und Gestaltung der Bildungsbereiche
- Erarbeitung von Raumkonzepten
- Zahlreiche Foto- und Filmbeispiele zum Thema
- Checklisten zur Analyse der eigenen Räumlichkeiten
- Bildungsorientierte und kindgerechte Raumbgestaltung
- Erzieher*innen als professionelle und aktive Gestalter*innen einer anregenden Lern- und Erfahrungsumwelt
- Möglichkeiten, direkt zu starten

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE018

Weiterer Termin:

15.06.2023

Kursnr.: M03HHBE034

MO 05.09.2022 09:00 UHR – MO 05.09.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Sprache ist überall – ein Rucksack voller Ideen für die Alltagsintegrierte Sprachförderung

Jeder spricht über Alltagsintegrierte Sprachbildung. Doch wie lässt sich das Konzept konkret umsetzen? Neben den wichtigsten Grundlagen erfahren pädagogische Fachkräfte, wo im Kita-Alltag Sprachanlässe zu finden sind und wie sie genutzt werden können. Dabei wird in dem Seminar der Schwerpunkt auf die praktische Umsetzung der Sprachförderung gelegt.

Inhalte:

- Alltagsintegrierte Sprachförderung: was bedeutet das?
- Die Aufgabe der pädagogischen Fachkraft
- Praktische Übungen und Tipps zur ganzheitlichen Sprachförderung
- Sprachanlässe im Alltag finden und nutzen
- Einsatz üblicher Spiele zur Sprachförderung neu aufgerollt
- Spiele zur Förderung der Mundmotorik
- Spiele zur Förderung der Atmung
- Zusammenhang von Sprache und Bewegung
- Praxisimpulse wie Kindergebärden, Geschichtensäckchen, Kamishibai uvm.

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE029

Weiterer Termin

28.03.2023

Kursnr.: M03HHBE030

MO 12.09.2022 09:00 UHR – MO 12.09.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Kurz und gut – Emmi Pikler in der Krippenpädagogik

Emmi Pikler hat mit ihrer wegweisenden Arbeit großen Einfluss auf die heutige Pädagogik – besonders für Kinder unter drei Jahren – genommen. Die Pädagogik nach Emmi Pikler umfasst die drei Säulen der freien Bewegungsentwicklung, der freien Spielentwicklung und des respektvollen Umgangs mit dem Kind und diese sind noch heute aktuell. Doch wie genau können diese Ansätze in unseren heutigen pädagogischen

Alltag einfließen? Im Seminar gehen wir auf den Spuren der Prinzipien von Emmi Pikler. Dabei befassen wir uns mit der Gestaltung von Interaktionen im Alltag der Kinder, Pflegesituationen, den Mahlzeiten oder der Schlafbegleitung. Praxisnah und vielseitig erarbeiten wir die Inhalte in dieser Fortbildung und besprechen Möglichkeiten der Umsetzung im Kita-Alltag.

Inhalte:

- Wer war Emmi Pikler?
- Was lernen wir noch heute aus der Pikler-Pädagogik?
- Prinzipien und Aspekte der Pikler-Pädagogik
- Die Umsetzung der Ideen von Emmi Pikler in der Kita-Praxis
- Haltung der Fachkräfte

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE019

MO 12.09.2022 09:00 UHR – MO 12.09.2022 16:00 UHR

Web-Seminar: „Lernspuren sichtbar machen“ – Das Portfolio als Bildungsdokumentation

Das dialogische Portfolio bietet eine besondere Möglichkeit, Bildungsprozesse von Kindern sichtbar zu machen. Diese Form der Entwicklungsdokumentation, hat in den letzten Jahren dem Kita-Alltag einen neuen Akzent verliehen. In einer Zeit, in der sich pädagogische Fachkräfte ständig neuen Aufgaben stellen müssen, kann es verführerisch sein, auf fertige Konzepte und Vorlagen zurückzugreifen. Wer sich jedoch auf die Spur von Lernwegen begeben will, schaut noch bewusster hin und vertraut auf den Prozess. Kinder brauchen Erwachsene, die ihnen mit Interesse und einer forschenden, fragenden Haltung begegnen. Das Besondere beim Portfolio ist, dass das Kind an möglichst vielen Stellen selbst zum Autor wird. Die Arbeit mit Portfolios trifft meist auf großen Zuspruch. Trotzdem gibt es Sorgen, wie diese zusätzliche Aufgabe untergebracht werden soll. Darum sollten sich Teams über eine gemeinsame Haltung und Richtlinien verständigen, die insbesondere für Eltern nachvollziehbar und transparent sind.

In diesem Seminar tauschen wir uns über unsere Haltungen und Praxiserfahrungen aus.

- Neben theoretischen Impulsen zu den Grundlagen der Portfolioarbeit, widmen wir uns der Entwicklung kreativer Ideen für die zukünftige Arbeit.
- Bieten Sie den Kindern Zeit und Raum, immer mehr selbst zum Autor ihres Portfolios zu werden. So eröffnen sich Wege, über die Sie sich zukünftig noch leichter in die Denkweisen der Kinder hineinversetzen können.

Referierende: Kerstin Werner-Schlüter, Erzieherin, Kindheitspädagogin BA, Coach (DGF), MA Supervisorin Coach (DGSv)

Kosten: 118,00 €

Kursnr.: L03HHBE046

MO 19.09.2022 09:00 UHR – MO 19.09.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Kurz und gut – Montessori von Anfang an

„Hilf mir, es selbst zu tun“ Dieser Ausspruch eines Kindes wurde zum Motto der Montessori-Pädagogik. Die entscheidende Person in der Montessori-Pädagogik ist nicht die pädagogische Fachkraft, die das Kind erzieht, sondern das Kind, das sich selbst aufbaut, das sich aus Abhängigkeit befreien und zu Selbstständigkeit gelangen will. Hauptaufgabe der Pädagogik allerdings ist es, die dafür nötige Hilfe bereitzustellen. Bei der konzeptionellen Weiterentwicklung von Kindertagesstätten nimmt die Montessori-Pädagogik heute einen immer wichtigeren Stellenwert ein. Allerdings liegen häufig wenig Kenntnisse von Montessoris Gedankengut und ihren Materialien vor. Daher sollen hier zunächst die wichtigsten Grundlagen des Konzeptes vorgestellt werden.

Inhalte der Fortbildung:

- Wer war Maria Montessori?
- Einführung in die Montessori-Pädagogik
- Die Grundlagen der Montessori-Pädagogik
- Das Montessori-Material
- Die Haltung des Montessori-Pädagogen

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE025

DI 27.09.2022 09:00 UHR – DI 27.09.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Mit den Fingerchen – Feinmotorik ganzheitlich fördern

Kleine Bewegungen, die präzise mit Händen, Füßen und auch durch die Mimik ausgeführt werden, werden als Feinmotorik bezeichnet. Kinder erlernen diese Bewegungen im Laufe der Jahre und präzisieren sie nach und nach. Die Feinmotorik ist Grundlage für viele Tätigkeiten und Bewegungen, die wir im Alltag benötigen. Dazu gehört zum Beispiel das Schreiben und Malen, aber auch die Ausbildung der Sprechmuskulatur. Wir möchten den Kindern altersgerechte Möglichkeiten zur Schulung der Feinmotorik anbieten. Dazu müssen keine teuren Materialien angeschafft werden. Mit vorhandenen Materialien und mit wenig Aufwand können die Kinder spielerisch und mit viel Spaß ihre Feinmotorik üben.

Inhalte:

- Was ist Feinmotorik?
- Feinmotorik als Grundstein für eine leserliche Handschrift
- Ganzheitliche Förderung der Feinmotorik
- Einfache Ideen, die Spaß machen

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE027

Weiterer Termin

10.05.2023

Kursnr.: M03HHBE040

MI 12.10.2022 14:00 UHR – MI 12.10.2022 17:00 UHR

Web-Seminar: Die E-Mail- und Aufgabenflut bewältigen – digitales Selbstmanagement mit MS Outlook

Unser Arbeitsalltag stellt uns vor große Herausforderungen. Dank Digitalisierung sind wir fast überall erreichbar und ständig von einer immer stärker werdenden Flut an Informationen umgeben. Kennen Sie das, wenn das elektronische Postfach überquillt? Oder haben Sie schon mal eine wichtige Frist verpasst? Lernen Sie in diesem 4-teiligen Live-Online-Training, wie Sie durch ein verbessertes (digitales) Selbstmanagement stets den Überblick erhalten, besser Priori-

täten setzen und so neuen Raum gewinnen für die wirklich wichtigen Dinge.

Inhalte:

- Grundlagen Zeit- und Selbstmanagement
- Mit den richtigen Optionen von MS Outlook zu konzentriertem Arbeiten
- Die Möglichkeiten von MS Office optimal nutzen für Mails, Kalender und Aufgabenverwaltung
- Effizienter Umgang mit der E-Mail-Flut
- Wichtige Aufgaben nie wieder vergessen: die Aufgabenliste
- Terminplanung im Team: effizient Besprechungen planen
- schneller mit Outlook-Funktionen Quick-Steps, Regeln, Vorlagen
- wie MS Outlook Sie mit Kollegen vernetzt – auch im Homeoffice

Das Besondere am Training: Hier werden Erkenntnisse aus dem Zeitmanagement und dem Prozessmanagement verknüpft mit den Tools von MS Outlook. So wird Ihre Büroarbeit deutlich effizienter – und ihr Kopf frei für die wirklich wichtigen Dinge. Der modulare Aufbau ermöglicht die Methoden direkt in den Arbeitsalltag zu integrieren.

Zielgruppe: alle, die effizienter und gleichzeitig entspannter arbeiten wollen und die Software MS Outlook nutzen

Tipp: Lassen Sie ganze Teams gemeinsam schulen. So kommt das volle Potenzial der Methoden für Ihre Organisation zum Tragen.

Referierende: Johanna Knobloch, Trainerin und systemischer Coach

Kosten: 388,00 €

Termine: jeweils 14:00 - 17:00 Uhr

12.10., 19.10., 26.10., 02.11.2022

Kursnr.: L03HHBA03A

DI 18.10.2022 09:00 UHR – DI 18.10.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: „Ich bin ich. Du bist Du. Kultursensibilität in der Kita“

Gerade heute ist die Kita ein multikultureller Ort der Vielfalt auf vielen verschiedenen Ebenen. Die sprachlichen Barrieren erschweren das Miteinander und auch der Umgang mit traumatisierten, geflohenen Familien stellt den Kita-Alltag immer wieder vor neue Herausforderungen. Meistens müssen wir schnell handeln und nach Bauchgefühl. Wie können wir mit Kindern über Flucht sprechen? Wie kann ich Kinder mit mehrsprachigem Hintergrund unterstützen? Wie können wir gemeinsam eine erziehungspartnerschaftliche Basis mit den Eltern verschiedener Kulturen finden? Lernen Sie in diesem Seminar die Qualitätskriterien vielfalts- und kultursensibler Pädagogik kennen und erhalten Sie viele praktische Hinweise und Tipps für einen professionellen und weltoffenen Umgang und die Möglichkeit das Glück der Bildung für ALLE Kinder zugänglich machen zu können.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE044

MI 19.10.2022 09:00 UHR – DO 20.10.2022 16:00 UHR

Web-Seminar: Montessori Pädagogik: Das Kind als Akteur seiner selbst – Montessori in Theorie und Praxis kennenlernen

Eine lernanregende, kindgerechte Umgebung zu schaffen, war und ist besonders in Montessori-Kinderhäusern ein Anliegen. Weltweit kann dort beobachtet werden, wie Kinder mit Spaß und ohne Verschulung lernen: wie sie systematisch lernen, Buchstaben zu schreiben und zu lesen, mit dem goldenen Perlenmaterial bis in den Tausendbereich zu rechnen, sich selbst die Schuhe zu binden oder mit Messer und Gabel zu essen. Und wie sie neben unseren Kulturtechniken auch soziales Miteinander, Selbstständigkeit und das, was heute mit „emotionaler Intelligenz“ bezeichnet wird, erlernen. In der ruhigen und freundlichen Arbeitsatmosphäre der Montessori-Kinderhäuser zeigt sich besonders deutlich:



Kinder wollen lernen – mit großer Aufmerksamkeit erforschen sie von Geburt an die Welt mit allen Sinnen. Während sie greifen, schmecken, hören, riechen, schauen und vergleichen, lernen sie im rasanten Tempo und mit einer Leichtigkeit, die Erwachsene nicht mehr kennen. In der Fortbildung erfahren Sie: Montessori gestern und heute; Montessori und die aktuelle Bildungsdiskussion; Theoretische Grundlagen der Montessori-Pädagogik; Aktive Auseinandersetzung mit der Montessori-Pädagogik; Beobachtung in der Montessori-Pädagogik; Stilleübungen nach Maria Montessori; Musik, Kreativität, kosmische und religiöse Begleitung sowie Montessori in der Praxis zu erleben.

Referierende: Maria-Elisabeth Kley-Auerswald, Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik

Kosten: 290,00 €

Weitere Termine: jeweils 09:00 - 16:00 Uhr

19. - 20.10.2022

27. - 28.02.2023

Kursnr.: L03HHBE01A

MI 19.10.2022 09:00 UHR – MI 19.10.2022 16:00 UHR

Web-Seminar: Mit Musik ist alles leichter – Sozial-emotionale Entwicklung fördern mit Rhythmus und Musik

Im Kindergarten dürfen Kinder täglich lernen, sozial-emotionale Kompetenzen zu entwickeln. Sie knüpfen Freundschaften, handeln Konflikte aus, werden sich der eigenen Gefühle und der Gefühle anderer bewusst. Diesen großen Herausforderungen sind nicht alle Kinder gleichermaßen gewachsen. Immer wieder gibt es Kinder in der Einrichtung, die dadurch überfordert und frustriert sind. Sie erhalten in diesem Seminar einen theoretischen Hintergrund über die sozial-emotionale Entwicklung von Kindern und praktische Impulse für Spiel- und Bewegungsangebote mit Rhythmus und Musik.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 118,00 €

Kursnr.: L03HHBE028

Weiterer Termin:
20.01.2023

Kursnr.: M03HHBE005

DO 10.11.2022 09:00 UHR – DO 10.11.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Pfiffige Ideen für Vorschulkids – Ganzheitliche Förderung der Schulfähigkeit – Motorisch/ körperliche Entwicklung

Der schlechte motorische Entwicklungsstand von Vorschulkindern wird in den letzten Jahren zunehmend beklagt. Dabei benötigen gerade Vorschulkinder ausreichend Bewegung, um fit in der Schule starten zu können. Kinder lernen ausdauernder, gründlicher und begeisterter, wenn sie ihren Körper mit allen seinen Sinnen dabei einsetzen können. Denn, wer sich bewegt, aktiviert die motorischen Zentren seines Gehirns. Diese Zentren spielen eine wesentliche Rolle dabei, wie Informationen verarbeitet und gespeichert werden. Wir schauen uns im Seminar den Stellenwert der Bewegung in der Vorschularbeit an und warum die körperliche Fitness der Kinder entscheidend für einen guten Schulstart ist. Konkrete Umsetzungsideen zur Grob- und Feinmotorik können anschließend direkt umgesetzt werden.

Inhalte der Fortbildung:

- Zusammenhang zwischen Lernen und Bewegen
- Mit allen Sinnen lernen
- Grobmotorische Förderung
- Feinmotorik spielerisch fördern
- Stifthaltung richtig lernen
- Geschicklichkeit im Alltag fördern

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE033

Weiterer Termin:
22.03.2023

Kursnr.: M03HHBE083

DO 10.11.2022 09:00 UHR – DO 10.11.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Modulreihe Pfiffige Ideen für Vorschulkids - Ganzheitliche Förderung der Schulfähigkeit

Immer wieder steht die Frage nach der Schulfähigkeit des Kindes im Raum. Doch was heißt eigentlich Schulfähigkeit? Mit Schulfähigkeit sind all jene Fähigkeiten und Kenntnisse, auf die ein Kind für einen gelungenen Start bei der Einschulung zurückgreifen kann gemeint. Und genau mit diesen setzen wir uns in drei Modulen gezielt auseinander, damit wir die Kinder optimal auf die Schulzeit vorbereiten können. Dabei steht vor allem der Spaß im Vordergrund. Viele verschiedene Angebote und Projekte mit wenig Materialaufwand werden so ganz nebenbei all die Ziele erfüllt, damit die Kinder einen guten Schulstart haben.

Modul 1: Pfiffige Ideen für Vorschulkids - Motorisch/ körperliche Entwicklung

Modul 2: Pfiffige Ideen für Vorschulkids - Sozial/ Emotionale Entwicklung

Modul 3: Pfiffige Ideen für Vorschulkids - Kognitive Kompetenzen

Die Module können auch einzeln gebucht werden.

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 294,00 €

Kursnr.: L03HHBE05A

Weitere Termine:

Modul 1: 22.03.2023

Modul 2: 20.04.2023

Modul 3: 23.05.2023

Kursnr.: M03HHBE02A

FR 11.11.2022 09:00 UHR – FR 11.11.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: „Da fehlen mir die Worte!“ – Mehrsprachigkeit in der Kita

Unsere Kitas sind bunt und das ist wunderbar! Gäbe es da nicht immer wieder Sprachbarrieren und Unsicherheiten, die den alltäglichen Umgang erschweren. Wie können wir den Kindergartenalltag auch für Kinder mit Migrationshintergrund sprachlich wertvoll gestalten? Und was können wir tun, wenn der Zweitspracherwerb nicht mühelos ist? Vertiefen Sie Ihr Wissen über die sprachlichen Meilensteine des bilingualen Spracherwerbs. Werden Sie sicher im alltäglichen Dialog mit den Kindern und tauschen Sie sich über bilinguale alltagsintegrierte Sprachbildung aus. Sammeln Sie Ideen für die Arbeit in einer bunten und vielfältigen Kita!

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE030

Weiterer Termin:
15.03.2023

Kursnr.: M03HHBE011

DI 15.11.2022 09:00 UHR – DI 15.11.2022 16:00 UHR

Web-Seminar: Resilienz und Stressmanagement für unser (Kita) Team – Als Multiplikator*in für Resilienz im Team sorgen

Wie komme ich gut durch anstrengende Zeiten, was kann jede*r für sich tun, was können wir als Team für uns tun? In diesem Seminar lernen Sie Haltungen und Übungen kennen, die Ihnen den Umgang mit Krisen und schwierigen Situationen erleichtern. Viele praktische Übungen für den/ die Einzelne*n, die Sie gut in den Alltag integrieren können, werden vorgestellt und ausprobiert. Im zweiten Schritt schauen wir auf das Team: was braucht ein Team um resilient und somit belastbar zu werden und zu bleiben. Wie schauen auf Teamkultur und hilfreiche umsetzbare Alltagshilfen aber auch welche Unterstützung Sie vom Träger und von außen benötigen.

Referierende: Karin Küppers, Dipl. Sozialpädagogin, Supervision (SG) und Institutionsberatung Digitalisierung in der frühen Bildung

Kosten: 125,00 €

Kursnr.: L03HHBE047

DO 17.11.2022 09:00 UHR – DO 17.11.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Wege in die Sprache ebnen – Probleme im Spracherwerb verstehen

Der alltägliche Spagat ist groß, wenn alle Kinder gleichermaßen gehört, gesehen und – am besten auch noch – gefördert werden sollen. Immer wieder gibt es kleinere Kinder in der Gruppe, die wenig oder gar nicht reden. Ab wann sollten wir uns Sorgen machen? Wie kann ich die Sprechfreude dieser Kinder im Alltag fördern? Was gibt es für Beobachtungskriterien für die Elternberatung? In diesem Seminar vertiefen Sie Ihr Wissen über (früh)kindliche Sprachentwicklung und bekommen praktische und alltagstaugliche Tipps, um auch diese Kinder in die Gruppe mit einzubeziehen und den Weg in die Sprache zu erleichtern. Außerdem bekommen Sie wichtige Hinweise für die Elternberatung und Förderung im Kindergartenalltag.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE026

Weiterer Termin:
11.01.2023

Kursnr.: M03HHBE003

MO 21.11.2022 09:00 UHR – MO 21.11.2022 12:00 UHR

Web-Seminar: Mit Eltern und Kindern digital im Kontakt sein – Digitale Kommunikationshilfen für ihre Kita

Wenn direkte Kontaktmöglichkeiten eingeschränkt sind, können digitale Mittel als hilfreiche Alternativen eingesetzt werden. Welche Möglichkeiten haben wir als Kita, um den Kontakt zu Eltern und Kindern durch die Verwendung digitaler Hilfen gut zu gestalten? Welche Möglichkeiten gibt es, zum Beispiel Elternabende und Elterngespräche webbasiert durchzuführen? Was

ist dabei zu beachten? Mit vielen Beispielen aus der Praxis werden Tools vorgestellt und in der Fortbildung direkt erprobt. Diese Weiterbildung in Form eines Online-Seminars bietet Ihnen Impulse und Lösungsansätze für die Bearbeitung dieser Fragen in Ihrer Kita.

Referierende: Karin Küppers, Dipl. Sozialpädagogin, Supervision (SG) und Institutionsberatung Digitalisierung in der frühen Bildung

Kosten: 90,00 €

Kursnr.: L03HHBE036

DI 22.11.2022 09:00 UHR – DI 22.11.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Die spielen ja nur! (U3)

Spielerische Angebote im Kindergarten und in der Krippe werden nicht immer wertgeschätzt. „Die spielen ja nur!“. Dies ist ein Ausspruch, den alle kennen und aus dem nicht selten eine Abwertung des Spiels klingt. So werden Spielen und Lernen noch häufig als widersprüchliche Aktivitäten angesehen. Gerade in der öffentlichen Diskussion wird der Lernwert des Spieles kontrovers diskutiert. Doch Kinder benötigen das Spiel für eine gute und gesunde Entwicklung.

Inhalte:

- Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung
- Spielentwicklung
- Gute Spielmaterialien sinnvoll eingesetzt
- Zusammenhang Spielen und Lernen
- Praktische Umsetzung und Tipps

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE048

MO 28.11.2022 09:00 UHR – DI 29.11.2022 16:00 UHR

Web-Seminar: Zertifizierungskurs zur Fachkraft für digitale Medienbildung

Wir können unsere Kinder nicht vor dem Leben schützen, wir können sie gut darauf vorbereiten (R. Dreikurs). Dies gilt auch und besonders für die digitale Welt. Die digitale Welt ist längst in der Kita angekommen und Fachkräfte sollten darauf reagieren: Mit guten kreativen Angeboten, digitalen Lernmöglichkeiten und Methoden zur

Medienverarbeitung für die Kinder, Unterstützung für Eltern zu dem Thema und Empfehlung sinnvoller Apps für jedes Alter und Möglichkeiten digitaler Kommunikation im Team und zu den Eltern oder Kindern.

Inhalte:

- Haltung zum Thema Digitalisierung
- Kreative Tools zur Pädagogischen Arbeit mit Kindern
- Zusammenarbeit mit Eltern zum Thema Digitalisierung
- Bestandsaufnahme der technischen Möglichkeiten innerhalb der Kita und deren Ausbau und Finanzierung
- Die Absprachen im Team und das Nutzen der digitalen Möglichkeiten zu Kommunikation und Dokumentation
- Ausarbeitung und Verankerung eines digitalen Konzepts für die Kita
- Neue Entwicklungen, die für den Kita-Bereich interessant und nützlich sind
- Analoges Programmieren und Robotic für Kita-Kinder
- Datenschutz.
- Bestandteil dieses Kurses ist die Planung und Durchführung eines eigenen Praxisprojekts in der Kita. Dieses Projekt wird im letzten Modul der Gruppe vorgestellt.

Referierende: Karin Küppers, Dipl. Sozialpädagogin, Supervision (SG) und Institutionsberatung Digitalisierung in der frühen Bildung

Kosten: 635,00 €

Termine: jeweils 9:00 - 16:00 Uhr

28. - 29.11.2022

23. - 24.01.2023

17. - 18.04.2023

Kursnr.: L03HHBE06A

MI 30.11.2022 09:00 UHR – MI 30.11.2022 16:00 UHR

Web-Seminar: „Ich verstehe dich!“ - Sozial-emotionale Entwicklung achtsam begleiten

Hauen, schubsen, beißen – Kinder zeigen oftmals herausforderndes Verhalten. In der pädagogischen Arbeit ist es wichtig, nicht die Kinder als besonders anstrengend zu empfinden, sondern den Umgang mit ihnen als besondere pädagogische Aufgabe anzunehmen. Sozial-emotionale

Stabilität ist für Kinder besonders wichtig, um ein gutes Miteinander im Alltag zu leben. Sie knüpfen Freundschaften, handeln Konflikte aus, werden sich der eigenen Gefühle und der Gefühle anderer bewusst. Dies sind große Herausforderungen, die wir beobachten, verstehen und entsprechend begleiten dürfen und können. In diesem Seminar einen theoretischen Hintergrund über die sozial-emotionale Entwicklung von Kindern und Impulse, wie sie diese achtsam und bedürfnisorientiert begleiten können.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 118,00 €

Kursnr.: L03HHBE037

Weiterer Termin:

22.03.2023

Kursnr.: M03HHBE028

DI 06.12.2022 09:00 UHR – DI 06.12.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Sprache spielend leicht lernen (U3)

Gute sprachliche Kompetenzen sind für die Entwicklung eines Kindes von besonderer Bedeutung. Mit Eintritt in die Kita sind die Erzieher*innen gefordert, die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung bestmöglich zu unterstützen. Kinder lernen Sprache am besten in ihrem Alltag. Doch wie kann ich den Alltag möglichst sprachfördernd gestalten?

Inhalte:

- Sprachentwicklung/-erwerb von 0 bis 3 Jahren
- Sprachförderung im Alltag
- Zusammenhänge zwischen Sprachentwicklung und anderen Entwicklungsbereichen (motorische, emotional-soziale, sensorische und kognitive Spielentwicklung)
- Kindergebärden
- Die Erzieherin/der Erzieher als Sprachvorbild

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE049

MO 12.12.2022 09:00 UHR – MO 12.12.2022 13:00 UHR

Web-Seminar: Pfiffige Ideen für Vorschulkids – Sozial-emotionale Entwicklung

Bei Schulfähigkeit fallen einem als erstes die Kompetenzen ein, die direkt mit Lesen, Rechnen und Schreiben zu tun haben. Doch mit der Schule beginnt für die Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Dabei bedeutet Einschulung auch, sich in eine neue Gruppe einzugewöhnen, sich auf neue Regeln und Menschen einzulassen und letztlich fängt auch ein neuer Lebensabschnitt an. Die soziale und emotionale Entwicklung der Kinder ist damit genauso wichtig wie die kognitive und körperliche Entwicklung der Kinder. Schon vor der Schule können viele Kompetenzen erlangt werden wie z.B. Kompromisse zu schließen, Enttäuschungen auszuhalten und Konflikte zu bewältigen. Die Kompetenzen benötigen die Kinder um sich auch in einer Schulklasse und auf dem Schulhof zurecht zu finden. In dem Seminar werden wir uns mit der sozialen und emotionalen Entwicklung der Kinder intensiver beschäftigen und Spielideen kennenlernen um die Kinder in diesem Bereich zu stärken.

Inhalte:

- Sozial-Emotionale Entwicklung
- Umgang mit anderen- einfühlsam und hilfsbereit
- Selbstvertrauen spielerisch fördern
- Praktische Ideen für die Umsetzung
- Miteinander statt gegeneinander
- Grundqualifikationen sozialen Handelns

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: L03HHBE068

Weiterer Termin:

20.04.2023

Kursnr.: M03HHBE084

MI 14.12.2022 09:00 UHR – MI 14.12.2022 16:00 UHR

Web-Seminar: Ideenkiste Wahrnehmung – SINNVolle Anregungen für eine ganzheitliche Entfaltung der Wahrnehmung

Kinder sind eigensinnig, leichtsinnig und scharfsinnig. Sie können uns mit ihrem Frohsinn anstecken und haben allerlei Blödsinn im Kopf. Um all diese Fähigkeiten entwickeln zu können, brauchen die Kinder den nötigen Freiraum, um sich scheinbar sinnlos und doch so sinnvoll beschäftigen zu können. Gar nicht so einfach in einer Leistungsgesellschaft, in der jede Handlung einen Sinn ergeben muss. Liebe Erzieher*innen, in diesem Seminar erhalten Sie Kenntnisse über die Entwicklung der Wahrnehmung und die Probleme von Entwicklungsverzögerungen in den Bereichen Hörwahrnehmung, Sehverarbeitung und Körperschema und die damit verbundene Elternberatung. Außerdem erhalten Sie praktische Ideen und Anregungen, wie Sie Ihre pädagogischen Angebote SINNVoll gestalten können.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 118,00 €

Kursnr.: L03HHBE042

Weiterer Termin:
22.02.2023

Kursnr.: M03HHBE009

DI 10.01.2023 09:00 UHR – DI 10.01.2023 13:00 UHR

Web-Seminar: Pfiffige Ideen für Vorschulkids - Kognitive Kompetenzen

Kognitive Fähigkeiten von Kindern werden gerne als Vorläuferfähigkeiten für die Schule bezeichnet. Dabei sind es vor allem das Interesse und die Neugier der Kinder die geweckt werden. Unter der kognitiven Entwicklung bei Kindern versteht man das Erlernen von Fähigkeiten im Bereich des Denkens und der Wahrnehmung. Zu diesen Fähigkeiten zählen z. B. Problemlösung, Entscheidung, Planung und Orientierung. Doch wie können wir diese kognitiven Kompetenzen bei Kindern im Vorschulalter fördern? Genau dieser Frage gehen wir im Seminar nach.

Wir werden Ideen und Spielmaterialien entwickeln, die den Kindern einen kreativen Raum geben und schaffen damit eine fördernde Atmosphäre im Alltag und bei gezielten Angeboten.

Inhalte der Fortbildung:

- Kognitive Entwicklung
- Zahlen, Mengen, Buchstaben- Lerntabletts
- Fantasie & Wortschatz
- Formen & Lagebezeichnungen
- Verbesserung der Artikulation: Mundmotorikspiele
- Kinesiologie

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: M03HHBE082

Weiterer Termin:

23.05.2023

Kursnr.: M03HHBE085

DO 12.01.2023 14:00 UHR – DO 12.01.2023 18:00 UHR

Web-Seminar: Marte Meo Practitioner – Zertifikatskurs

Wahrnehmen, verstehen, unterstützend handeln – Marte Meo ist eine videogestützte Methode, die Ressourcen, Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten aller Beteiligten sichtbar werden lässt. Marte Meo ist am positiven Geschehen orientiert und versteht Schwierigkeiten als Möglichkeiten für Veränderung. Die Interaktionsanalyse ermöglicht mit dem Ressourcenblick auf Entdeckungsreise zu gehen, die Entwicklungsstimmung im Arbeitsfeld zu entfachen und die eigene Arbeitszufriedenheit zu steigern. Lernen Sie die Elemente des verbindenden Miteinanders kennen, die Sie nutzen können, um die alltägliche Kommunikation zu erleichtern und Handlungskompetenzen zu erweitern. Entdecken Sie in alltäglichen Situationen Ihres Arbeitskontextes Verhaltensmomente, die auf Entwicklungsmöglichkeiten hinweisen und erproben Sie passende Schritte für Unterstützung.

Inhalte:

- Grundlagen der Marte Meo Methode
- Kenntnisse der Marte Meo Elemente und Verhaltensmodelle im Hinblick auf Entwicklungsunterstützung
- Entwicklung auf der verbalen Ebene, der

Handlungsebene und der emotionalen Ebene sehen und verstehen

- Verbindung und Übertragbarkeit der Marte Meo Elemente in die eigene Arbeit
- erste Clips filmen
- Supervision anhand der mitgebrachten Videos

Das internationale Zertifikat „Marte Meo Practitioner“ kann nach Abschluss erworben werden.

Referierende: Katrin Krüger, Erzieherin, Marte Meo Supervisorin

Kosten: 589,00 € Preis für alle 6 Module

Termine: jeweils 14:00 - 18:00 Uhr

12.01.2023

06.02.2023

01.03.2023

27.03.2023

27.04.2023

24.05.2023

Kursnr.: M03HHBE08A

DO 19.01.2023 09:00 UHR – DO 19.01.2023 13:00 UHR

Web-Seminar: Los, wir spielen Mathematik

Ein wichtiger Bildungsbereich für die kindliche Entwicklung ist die frühe mathematische Bildung. Aber Mathematik ist viel mehr als Rechnen und Zahlen. Denn Mathematik sollte man nicht erklärt bekommen, sondern entdecken dürfen. Und auch wir gehen auf Entdeckungsreise ins Land der Mathematik. Denn Mathematik sollte vor allem eins: Spaß machen.

Inhalte der Fortbildung:

- Was sind mathematische Vorläuferkompetenzen?
- Wie erwerben Kinder diese im Alltag?
- Mathematische Basiskompetenzen spielerisch fördern
- Mathematik ganzheitlich und mit allen Sinnen erfahren

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: M03HHBE004

DO 26.01.2023 09:00 UHR – DO 26.01.2023 13:00 UHR

Web-Seminar: Meine Resilienz als pädagogische Fachkraft fördern – gesund ins neue Jahr starten

Die Arbeit mit den Kindern nimmt oft sehr viel Raum ein. Dabei werden Ihre Bedürfnisse als pädagogische*r Mitarbeiter*in schnell vergessen. Besonders die arbeitsspezifischen Faktoren wie große Lärmbelastung, knappe Personaldecke, aber auch ungünstige Pausenregelungen beeinflussen Ihre Gesundheit. Dabei sollten Sie sich genauso gut um sich selbst kümmern wie um die Kinder. Doch wie kann das im Alltag gelingen? Ob wir Krisen gut meistern, hängt von unserer psychischen Widerstandskraft ab, von unserer Resilienz. Und diese schauen wir uns einmal genauer an. Dabei wird der Praxisbezug eine wichtige Rolle spielen.

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: M03HHBE006

MI 01.02.2023 09:00 UHR – MI 01.02.2023 13:00 UHR

Web-Seminar: „Gendersensible Erziehung zwischen Elsa und Ninjabo – jeder darf sein wie er möchte. Auch bei uns?“

Typisch Mädchen – typisch Junge – typisch Vorurteil? Gelingt es uns wirklich im Kita-Alltag die Kinder in all ihrer Vielfalt wahrzunehmen? Haben wir die Schablonen wirklich auch im Kopf an die Seite gelegt? Kinder brauchen ein vielseitiges pädagogisches Angebot, das ihren unterschiedlichen Neigungen und Talenten gerecht wird, sie aber nicht durch geschlechtsspezifische Rahmenbedingungen ein- oder ausschließt. Geschlechtssensible Pädagogik bedeutet nicht, dass in Angebote eher für die Mädchen oder eher für die Jungs eingeteilt wird, sondern dass die verschiedenen Sichtweisen im Team und die Gemeinsamkeiten und Unterschiede bewusst angesprochen und diskutiert werden. Erhalten Sie in diesem Seminar alltagstaugliche Ideen für die Umsetzung von gendersensibler Pädagogik und diskutieren Sie über mögliche Geschlechtsstereotypen, die eigenen Rollenbilder, -klischees und Fallen.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: M03HHBE007

DI 07.02.2023 09:00 UHR – DI 07.02.2023 13:00 UHR

Web-Seminar: Wörter rollen, Sätze fliegen – bewegte Sprachförderung

In dieser Fortbildung wird der Zusammenhang zwischen Sprache und Bewegung hergestellt. Sprachförderung und Bewegungsförderung stehen in engem Zusammenhang und können in der Schule, im Kindergarten und zu Hause mit entsprechendem Hintergrund integriert werden (dies sollte das Ziel der Fortbildung sein). Bewegung und Sprache kombiniert ermöglicht jedem Kind eine harmonische Entwicklung motorischer bzw. sprachlicher Kompetenzen. Schwerpunkt der Fortbildung ist ein enger Theorie-Praxis-Bezug mit ausgewählten Themen.

Inhalte:

- Sprach- und Bewegungsentwicklung
- Voraussetzungen des Spracherwerbs
- Wie hängen Sprache und Bewegung zusammen?
- Praxisbeispiele zur Sprachförderung mit und in Bewegung
- Praxisbeispiele im Alltag integriert
- Sprachförderung als Bewegungspause
- Bewegungsgeschichten

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: M03HHBE008

DI 14.02.2023 09:00 UHR – DI 14.02.2023 16:00 UHR

Web-Seminar: Immer mit der Ruhe – Stressmanagement im pädagogischen Alltag

Die Arbeit mit den Kindern nimmt oft sehr viel Raum ein. Dabei werden Ihre Bedürfnisse als pädagogische Mitarbeiter*in schnell vergessen. Besonders die arbeitsspezifischen Faktoren wie große Lärmbelastung, knappe Personaldecke, aber auch ungünstige Pausenregelungen beeinflussen Ihre Gesundheit. Dabei sollten Sie sich genauso gut um sich selbst kümmern wie um die Kinder. Doch wie kann das im Alltag gelingen?

Dieses Seminar vermittelt Ihnen Kenntnisse über die körperlichen und psychischen Folgen von Stress. Sie erfahren alles Wichtige über die häufigsten Stressfaktoren in Kindertageseinrichtungen und lernen, professionell mit ihnen umzugehen. Es werden Ihnen Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie sich durch erfolgreiches Aufgaben- und Zeitmanagement vor Überbelastung schützen. Lernen Sie konkrete Bewegungs- und Entspannungsmethoden für sich und die Kinder in Ihrer Einrichtung kennen. Dadurch schaffen Sie Entspannungsiseln im lauten und hektischen Alltag. Durch das neu erworbene Fachwissen sind Sie in der Lage, Ihre pädagogische Arbeit nachhaltig weiterzuentwickeln und Ihre Gesundheit noch besser zu schützen. Davon können Sie ein Leben lang profitieren.

Inhalte:

- Die häufigsten Stressfaktoren erkennen und damit umgehen
- Körperliche und psychische Folgen von Stress
- Erfolgreiches Stressmanagement
- Praktische Tipps und Übungen zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- Impulse zur Gestaltung von Ruhe im pädagogischen Alltag (auch mit Kindern)
- Ideen zur Umsetzung von Entspannungszeiten
- Der gelungene Ausgleich – die Balance zwischen Bewegung und Entspannung
- Präventionsmaßnahmen

Leitung: Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 125,00 €

Kursnr.: M03HHBE039

MI 22.02.2023 09:00 UHR – MI 22.02.2023 13:00 UHR

Web-Seminar: Umweltbildung von Anfang an! Nachhaltige und ressourcenorientierte Entwicklung in der Kita

Wir wissen, dass die natürlichen Ressourcen unseres Planeten endlich sind. Das Problem ist aber: Wir verhalten uns nicht so. Obwohl der Vorrat an Rohstoffen für weltweit immer mehr Menschen ausreichen muss, gehen wir viel zu verschwenderisch mit diesen um. Nur wenn

wir lernen, natürliche Ressourcen effizient zu nutzen, stehen sie auch in Zukunft allen im ausreichenden Maße zur Verfügung. Höchste Zeit für eine nachhaltige Umwelterziehung. Täglich nutzen wir Wasser, Wärme und Strom, ohne uns Gedanken zu machen, wer diese Energien rund um die Uhr für uns bereitstellt. Selten denken wir darüber nach, dass die Gewinnung von Energie, der Transport und Verbrauch mit einer Belastung unserer Umwelt einhergeht und dass jeder Tropfen Wasser, der aus der Leitung kommt, Kosten verursacht. Bildung für nachhaltige Entwicklung möchte keine Katastrophenszenarien in der Kindertageseinrichtung aufzeigen, sondern im Fokus steht die Anbahnung und Stärkung von Kompetenzen und Werten im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung, orientiert an der Lebenswelt der Kinder und den Themen ihres Alltags. Wo kommt all der Müll in unserem Kindergarten her und wo geht er hin? Oder warum verkauft der Supermarkt auch Erdbeeren und Tomaten im Winter und wo kommen die überhaupt her? Anknüpfungspunkte an Themen der Nachhaltigkeit bietet der pädagogische Alltag viele. Manchmal müssen wir nur unseren Blickwinkel ändern und begeben uns schrittweise gemeinsam auf den Weg Richtung Nachhaltigkeit. Das Seminar bietet Ihnen interessante Informationen und praktische Hilfe. Neben einem pädagogischen Teil werden auch konkrete Handlungsanleitungen vorgestellt und selber ausprobiert. Großer Wert wird dabei auf den Praxisbezug und die Umsetzung in ihren Einrichtungen gesetzt.

Inhalte:

- Nachhaltigkeit und Umweltschutz in der Kita- Die Pädagogik des Umweltschutzes
- 4 Dimensionen der Nachhaltigkeit im Alltag einer Kindertageseinrichtung
- Praktische Ideen für die Vermittlung des Themas
- Spiele und kleine Experimente rund um die Natur und Nachhaltigkeit mit Kindern entwickeln
- Tipps und Materialien für den Alltag

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 98,00 €

Kursnr.: M03HHBE010

MO 06.03.2023 09:00 UHR – MO 06.03.2023 16:00 UHR

Web-Seminar: Digitalisierung in der Kita – Hilfreiche Apps für eine kreative Pädagogik

In immer mehr Situationen sehen sich Mitarbeitende in Kitas durch den Umgang mit digitalen Geräten herausgefordert. Die Kinder spielen in der Freizeit auf iPads und Smartphones, die Eltern sind in Pandemiezeiten nur noch digital erreichbar, Kolleg*innen haben ihr Smartphone ständig in der Tasche oder die Leitung erwartet ständige Erreichbarkeit. Die Situationen können sehr vielfältig sein. Zudem gibt es immer mehr Kitas, die sich mit digitalen Geräten ausrüsten, um den Umgang der Kinder mit diesen aktiv zu gestalten, organisatorische Abläufe zu optimieren und Kontakt zu Eltern zu halten.

Was können erste gute praktische Schritte sein, um die digitalen Medien in der Kita einzuführen?

- Wie können wir als Einrichtung eine gute Haltung gegenüber den „digitalen Familienmitgliedern“ entwickeln?
- Welche Vor- und Nachteile haben die digitalen Medien und wie können wir gut damit umgehen?
- Welche Apps und Tools sind sinnvoll und hilfreich für die pädagogische Arbeit?
- Wie können wir auch mit Eltern gut zu dem Thema zusammenarbeiten?

In der zweitägigen Einführungsveranstaltung geht es um Haltung, Regeln und Umgang mit dem Thema Medienbildung und Digitalisierung in der Kita, sowohl in der Elternarbeit als auch im Kita-Alltag. Im großen Praxisteil können sinnvolle Apps und hilfreiche kreative Tools ausprobiert werden. Ein zweites digitales Endgerät ist für dieses Seminar eine Voraussetzung. Tablets sind sinnvoll, ein Handy ist auch möglich.

Referierende: Karin Küppers, Dipl. Sozialpädagogin, Supervision (SG) und Institutionsberatung Digitalisierung in der frühen Bildung,

Kosten: 210,00 €

Termine: 6.3. und 20.3.23, jeweils 9.00-16.00 Uhr

Kursnr.: M03HHBE07A

DO 30.03.2023 16:00 UHR – DO 30.03.2023 19:00 UHR

Web-Seminar: Eingewöhnung in der Peer-Group

Die Eingewöhnung in die Kita ist nach der Geburt einer der ersten wesentlichen Übergänge (sog. Transitionen), die ein Kind in seinem Leben zu bewältigen hat. Viele Einrichtungen gestalten diesen Übergang nach dem Berliner Eingewöhnungsmodell, was in der Regel ein Kind in Begleitung einer Bezugsperson eingewöhnt und so den Bindungsaufbau zwischen Kind und Erzieher*in fokussiert. Oft ist jedoch unbekannt, dass es noch ein weiteres Eingewöhnungsmodell gibt. Im „Peer-Group-Modell“ werden mehrere Kinder in Begleitung ihrer Eltern gleichzeitig aufgenommen. Dadurch wird die soziale Kompetenz der Gruppe von Kindern und Eltern positiv genutzt. Die Erzieher*innen übernehmen zunächst die Rolle der sogenannten Eingewöhnungspädagog*innen, die die Beziehungen der Kinder untereinander von Anfang an fördern und stärken. Dieses Online-Seminar führt Sie in das Peer-Group-Modell und seine Besonderheiten ein. Sie lernen unter anderem die 4 Säulen des Modells und die veränderten Rollen von Kindern, Eltern und pädagogischen Fachkräften kennen. Im interaktiven Dialog arbeiten wir die Chancen und Möglichkeiten heraus.

Referierende: Anja Cantzler, Diplom-Sozialpädagogin, Mastercoach (DGfC), Supervisorin (DGSv), Kita-Beraterin und Fachautorin

Kosten: 55,00 €

Kursnr.: M03HHBE031

DI 18.04.2023 09:00 UHR – DI 18.04.2023 16:00 UHR

Web-Seminar: Kratzen, Beißen, Hauen – Alles nur eine Form der Kommunikation?!

Wer kennt sie nicht: Kleinstkinder, die anscheinend grundlos und immer wieder beißen, kratzen, anderen an den Haaren ziehen und mit Spielzeug hauen. Je mehr der Erwachsene versucht, dem Kind zu vermitteln, dass es damit aufhören soll, umso verstärkter tritt dieses Verhalten auf. Eltern und pädagogische Fachkräfte sind oftmals hilflos und fragen sich, wie sie am besten reagieren und was sie tun können. Dieses Seminar gibt Ihnen Einblick in die Gefühlswelt von Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren und erklärt, warum es sich bei diesem Verhalten eigentlich „nur“ um eine Form der Kommunikation handelt. Aus systemischer Sicht und entwicklungspsychologischer Sicht werden daher diese alterstypischen Affekte erklärt. Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis werden Reaktionsmöglichkeiten und Verhaltensweisen für Erwachsene im Umgang mit kleinkindlichen Aggressionen erarbeitet.

Referierende: Anja Cantzler, Diplom-Sozialpädagogin, Mastercoach (DGfC), Supervisorin (DGSv), Kita-Beraterin und Fachautorin

Kosten: 118,00 €

Kursnr.: M03HHBE032

DO 01.06.2023 09:00 UHR – DO 01.06.2023 16:00 UHR

Web-Seminar: Partizipation – Das ist mehr, als einfach nur mitmachen zu dürfen

„Kinder sollen so sein dürfen, wie sie sind. Sie haben das Recht, ihr Leben selbst zu bestimmen.“ So fasst es der Pädagoge Janusz Korczak (1878-1942) mit wenigen Worten zusammen. Spätestens seit Inkrafttreten der UN-Kinderrechtskonventionen in Deutschland (1992), versuchen Kitas ihre Konzepte auf Partizipation auszurichten. Besonders in der aktuellen Zeit der Veränderungen, kann es hilfreich sein, eigene Werte und Leitgedanken im Blick zu behalten. Bei der Überprüfung ihres Kita-Alltags werden viele Fachkräfte erstaunt sein, welche Anzahl kleiner und großer Entscheidungen tagtäglich getroffen werden müssen und wer – in welchem Maße – an den Entscheidungsprozessen beteiligt ist. Tatsächlich werden, wenn meist auch unbewusst, die meisten Entscheidungen noch immer von Erwachsenen getroffen.

- Welche Möglichkeiten und Orientierungen bieten wir Kindern, insbesondere den Jüngsten und allen, die sich nicht oder noch nicht verbal ausdrücken können?
- Wie haben wir selbst Mitbestimmung erfahren, was halten wir für angemessen oder wo sehen wir Grenzen?
- Wie erkennen wir die Bedürfnisse aller Beteiligten und fördern eine Atmosphäre, in der sich alle gefragt fühlen?

In diesem Seminar durchleuchten wir die kleinen und großen Momente des pädagogischen Alltags mit Blick auf die Möglichkeiten der Mitbestimmung und der Rechte von Kindern. Wir knüpfen an unsere persönlichen Erfahrungen an und nutzen die Möglichkeit des kollegialen Austauschs, um Bestehendes zu hinterfragen, Schlüsse daraus zu ziehen und neue Ideen für das Zusammenleben in der Kita zu entwickeln.

Referierende: Kerstin Werner-Schlüter, Erzieherin, Kindheitspädagogin BA, Coach (DGfC), MA Supervisorin Coach (DGSv)

Kosten: 118,00 €

Kursnr.: M03HHBE078



Pädagogische Arbeit

FR 14.10.2022 09:00 UHR – SA 15.10.2022 16:30 UHR

Fachtagung Naturpädagogik für den Elementarbereich – Wildnispädagogik

Diese Fortbildungstagung wendet sich an Absolvent*innen der Fachkraftausbildung Naturpädagogik für den Elementarbereich. An diesen zwei Tagen steht das Thema Wildnispädagogik im Vordergrund. Darüber hinaus können die Teilnehmenden eigene Naturprojekte vorstellen und es besteht die Möglichkeit zum kollegialen Austausch zum Thema Naturpädagogik.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin, Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: L03HHBE050

MO 17.10.2022 09:00 UHR – DI 18.10.2022 16:30 UHR

Geschichten zum Anfassen – Kreativ und interaktiv Bücher erleben

„Jedesmal, wenn du ein Buch fortgelegt hast und beginnst, den Faden eigener Gedanken zu spinnen, hat das Buch seinen beabsichtigten Zweck erreicht.“ (Janusz Korczak)

Bilderbücher erzählen auf einzigartige Weise mit Bild und Text eine Geschichte. Das Vorlesen und Betrachten öffnet einen Raum für den Faden der eigenen Gedanken, Erlebnisse, Emotionen und Fantasie. Bücher sind aber auch die Grundlagen für die spätere Entwicklung einer Sprach- und Lesekompetenz. Kinder erleben Freude am gedruckten Wort und erweitern ihr Bild-, Schrift- und Sprachverständnis. In diesem Seminar geht es darum, einen eigenen Zugang zu Geschichten und Büchern zu bekommen, Rituale zu kreieren, Spielideen aus Text und Illustration zu entwickeln und dabei pädagogische Ziele im Blick zu behalten. Die Auswahl der Bücher ist dabei oftmals entscheidend.

Bringen Sie ein Lieblingsbuch, gern aus der eigenen Kindheit, mit.

Themen:

- Auseinandersetzung mit Bilderbüchern und deren (literatur-)pädagogischen Zielen
- Auswahl(-kriterien) geeigneter Bilderbücher
- Bewusster Umgang mit den Methoden: „klassisches Vorlesen“ und „dialogorientierte Bilderbuchbetrachtung“
- Rahmenbedingungen eines literaturpädagogischen Angebotes
- Kind- und entwicklungsgerechte, spielerische Zugänge entwickeln

Referierende: Claudia Hartmann, Diplom-Pädagogin, Dozentin, Resilienz-Trainerin, Spieleredakteurin

Kosten: 288,00 €

Kursnr.: L03HHBE015

MI 19.10.2022 09:00 UHR – DO 20.10.2022 16:30 UHR

Eine musikalische Herbst-, Winter- und Weihnachtswerkstatt

Jetzt stehen der Herbst und der Winter vor der Tür: Im Herbst fängt alles an, sich zu verändern. Es ist Erntezeit, die Menschen freuen sich über Obst und Gemüse. Die Sonne sendet ihre letzte Wärme auf die Erde, die Blätter der Bäume werden bunt, es wird kühler und es regnet mehr, Herbststürme gehen übers Land. Das Wachsen hat ein Ende. Tiere sammeln Vorräte für die kalte Jahreszeit, fressen sich einen Winterspeck an oder verlassen das Land, um im warmen Süden zu überwintern. Im Winter warten die Kinder auf Schnee und freuen sich auf Schneeballschlachten, Schlittenfahren, auf das Nikolausfest und auf Weihnachten. Dieser Workshop möchte die Freude und das Staunen über den Wechsel der Jahreszeiten und der Feste, die dazu gehören durch viele Ideen in der Arbeit mit den Kindern unterstützen. Neugieriges Wahrnehmen und Erleben der Veränderungen können mit Hilfe von Musik, Tanz und Bewegung, Geschichten und Bilderbücher und auch durch die Auseinander-

setzung mit Material aus der Natur vertieft werden. Gleichzeitig soll die intensive Beschäftigung mit ausgewählter klassischer Musik von Antonio Vivaldi aus „Die vier Jahreszeiten“ einen neuen Blick auf Herbst und Winter ermöglichen und neue Verbindungen zwischen Naturerleben und klassischer Musik schaffen helfen. Außerdem lässt sich besonders der Weihnachtszauber über die Musik Peter Tschaikowskys mit der „Nussknacker-Suite“ auch musikalisch erleben und soll ebenfalls gemeinsam erarbeitet werden. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, diese Musik kindgerecht und in praxiserprobten Spielübungen umzusetzen. Dabei bilden der Einsatz von Orff-Instrumenten, Rhythmusübungen, Bewegungsspielen, Geschichten und Bilderbüchern, Liedern und Versen die Grundlage. Die Ideen können in kleinen Einheiten je nach Zeit und Interesse erarbeitet und Stück für Stück zusammen gesetzt werden.

Referierende: Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: L03HHBE002

MI 19.10.2022 09:00 UHR – MI 19.10.2022 16:30 UHR

Bewegung und Entspannung mit Yoga auf dem Stuhl (Stuhl-Yoga) für Kinder im Alltag

Das Stuhl-Yoga lässt sich sehr gut in den Kindergartenalltag integrieren, sitzend im Stuhlkreis oder am Tisch. Das kreative und spielerische Stuhl-Yoga für Kinder bietet den Kindern eine Möglichkeit spielerisch und mit viel Spaß und Fantasie ihren Körper besser kennenzulernen und zu bewegen. Es sorgt gleichzeitig für Entspannung, innere Ausgeglichenheit, einen straffen Körper und eine aufrechte Haltung.

Stuhl-Yoga kann aber noch viel mehr, denn es...

- stärkt die Körperwahrnehmung und die Achtsamkeit.
- löst Verspannungen und Blockaden im Körper.
- verbessert die Konzentrationsfähigkeit.
- fördert die Beweglichkeit und Spannkraft des Körpers.
- dehnt und kräftigt die Muskeln, Sehnen und Bänder.

- bringt Gelassenheit und Ruhe im Alltag.

Inhalte:

- Was ist Stuhl-Yoga
- Wirkungen erleben und erfahren
- Abbau von Stress mit Bewegungs- und Entspannungsübungen
- Atemübungen zum Stressabbauen
- Praktische Übungen, zahlreiche Tipps für den Alltag

Gemeinsam werden wir die Übungen ausprobieren, sodass Sie es einfach haben, diese in Ihren Arbeitsalltag mit den Kindern zu integrieren.

Referierende: Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 110,00 €

Kursnr.: L03HHBE011

DO 20.10.2022 09:00 UHR – FR 21.10.2022 16:30 UHR

So viele Farben hat der Herbst – Vorschulförderung in der Natur (von 4 – 6 Jahren)

Die spektakulären Veränderungen der Natur im Herbst bieten Kindern viele Lern- und Bewegungsanlässe. Das bewusste Miterleben der Erntezeit und Naturbeobachtungen bilden die Grundzüge für eine intensive Vorschulförderung in der Natur. Auch die Arbeit mit Naturmaterialien, das Erstellen von Naturkunst, insbesondere mit Stöckern und Blättern, fördert bei Kindern die Feinmotorik, die Differenzierungsfähigkeit und die Konzentration.

Diese Fortbildung zeigt Erzieher*innen, dass Naturräume optimale Voraussetzungen für ganzheitliches Lernen bieten. Die Herstellung von Naturfarben wird gemeinsam erprobt und das pädagogische Arbeiten mit kreativen Naturbildern bildet einen weiteren Schwerpunkt.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: L03HHBE045

FR 21.10.2022 09:00 UHR – FR 21.10.2022 16:00 UHR

Portfolios neu gedacht – Vom Ordner des Wissens und Könnens zum Buch vom Werden und Sein

Portfolios sind systematisch und individuell angelegte Sammlungen von Produkten des Kindes in einer Kindertageseinrichtung. Sowohl das Ergebnis als auch der Lernprozess und die Lernstrategien des Kindes sind Teil der Dokumentation. Kinder sind dabei aktiv in den Dokumentationsprozess mit einbezogen.

Portfolioarbeit ist neben Bildungsarbeit auch Erinnerungsarbeit. Die meisten Kinder lieben es, in ihren Portfolios zu blättern. Gespräche machen Vergangenes wieder lebendig und Kinder tauchen ein in frühere Etappen ihrer eigenen Lebensgeschichte. Erinnerungsarbeit ist immer auch eine Reise durch die kognitiven Landkarten der eigenen Vorstellung von der Welt. Um dies zu fördern ist es wichtig, das Portfolio aus der Funktion der Sammelmappe herauszuholen. Die im Portfolio aufbewahrten Dokumente sind immer ausgewählt und die Portfolioarbeit läuft nicht nebenbei, sondern an sich regelmäßig wiederholenden Tagen, einmal in der Woche oder in einer turnusmäßigen Portfolio-Woche. Damit wird allen Beteiligten, auch den Eltern, deutlich: Portfolioarbeit ist Bildungsarbeit. In ihr setzt sich das Kind gedanklich, emotional und praktisch mit seiner eigenen Person, seinen Interessen und seinem Können auseinander. Natürlich auch mit besonders schönen Momenten der Erinnerung. Ein besonders wichtiger Aspekt der Portfolioarbeit ist die Gestaltung von Beziehungen. Beziehungen zwischen dem Kind und seiner eigenen Lebensgeschichte, zwischen dem Kind und den Personen, die ihm etwas bedeuten: Eltern, andere Kinder, Erzieher*innen. Das Portfolio kann eine Brücke sein von Mensch zu Mensch und bietet unzählige Möglichkeiten des Einsatzes.

Inhalt des Fortbildungstages:

- Das Portfolio und seine Funktion als Erinnerungsinstrument
- Das Portfolio und seine Funktion als Bildungsbegleiter
- Das Portfolio in seiner Funktion als Beziehungsinstrument

Referierende: Ulrike Schmidt, Dipl. Sozialpädagogin, Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)

Kosten: 113,00 €

Kursnr.: L03HHBE055

DO 27.10.2022 09:00 UHR – DO 27.10.2022 16:30 UHR

Kinderyoga aus der Praxis für die Praxis – Yoga und Entspannung im Kita-Alltag

Das Kind heute ist einer Reizüberflutung, Lärm, Leistungsdruck, Ruhelosigkeit und Konkurrenzverhalten ausgesetzt. Das stellt eine enorme Überforderung dar. Die Konzentration und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten leiden und somit leidet auch das Selbstwertgefühl. Dieser dauerhafte Stresszustand und die Bewegungsarmut im Alltag eines Kindes wirken sich gesundheits- und entwicklungsschädigend aus. Yoga und Entspannung kann ein Werkzeug darstellen, um Erzieher*innen im Alltag in ihrer Arbeit mit Kindern zu unterstützen.

Inhalte:

- Unterschied zwischen Yoga und Kinderyoga
- Kinderyoga: Beispielstunden
- Methodisch-didaktische Hinweise zur Durchführung einer Kinderyogastunde
- Yoga und Entspannung im Kita-Alltag, situationsorientiert
- Massagen und Phantasie Reisen im Kinderyoga
- Literatur- und Materialvorstellung

Referierende: Monika Temme, Sozialpädagogin und Yoga-Lehrerin

Kosten: 123,00 €

Kursnr.: L03HHBE012

DO 27.10.2022 09:00 UHR – DO 27.10.2022 16:30 UHR

Linkshänder – na klar! – für Mitarbeitende in Kita und OGS

Linkshänder*innen brauchen mehr als nur die passende Schere. In dieser Fortbildung wollen wir uns intensiv den linkshändigen Kindern widmen. Sie benötigen in ihrer Linkshändigkeit zu bestimmten Zeitpunkten im Kita-Alltag, aber auch während der gesamten Kita-Zeit, unsere Aufmerksamkeit und Hilfestellung. Es ist wichtig, sie gut zu beobachten und zu stärken. Auch

müssen die Eltern gut mit einbezogen werden. Wir werden unter anderem diese Fragestellungen erörtern:

- Warum ist es elementar, die Händigkeit eines Kindes zu erkennen und wie mache ich das?
- Wie entsteht die Händigkeit? Wird sie erlernt oder vererbt?
- Was können mögliche Folgen für das Kind sein, wenn die Händigkeit nicht richtig erkannt wird?
- Wann ist es im Tagesablauf wichtig, die Händigkeit zu beachten?
- Wie führe ich Elterngespräche zur Händigkeit des Kindes?
- Wie bringe ich einem linkshändigen Kind, z. B. das Binden der Schleife bei?

Neben diesem Hintergrundwissen werden wir Beobachtungen und Handlungsschritte im Zusammenhang mit linkshändigen Kindern erarbeiten. Dieses individuell erstellte Material, lässt sich gut in Ihre tägliche Arbeit einbinden.

Referierende: Elke Meyer, Linkshänderberaterin

Kosten: 95,00 €

Kursnr.: L03HHBE058

FR 28.10.2022 09:00 UHR – FR 28.10.2022 16:30 UHR

Toben macht schlau – so macht Vorschulförderung richtig Spaß

Kinder toben gerne und wilde Spiele kommen ihrem Bewegungsbedürfnis sehr entgegen. Raufspiele bieten Kindern Gelegenheit, auf spielerischer Ebene ihre Kräfte zu messen. Für Kinder ist dieses Thema sehr reizvoll und motivierend; sie haben Spaß und Freude an der Auseinandersetzung, die selbstverständlich von fairen und klaren Regeln bestimmt wird.

Diese Fortbildung stellt abwechslungsreiche Bewegungsspiele vor, die die Spielfreude, den ganzkörperlichen Einsatz, die Kooperationsbereitschaft und den Spaß an der Bewegung in einer Gruppe fördern.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 120,00 €

Kursnr.: L03HHBE052

FR 28.10.2022 09:00 UHR – FR 28.10.2022 16:30 UHR

Die Sprach-Spiel-Werkstatt – Ideenwerkstatt für Kinder ab 3 Jahren

Durch die offene oder teiloffene Arbeit haben viele Tageseinrichtungen den üblichen Spielbereichen größere Schwerpunkthemengebungen. Aus dem Gruppenraum wurde die Werkstatt oder das Atelier. Dadurch stellen die Erzieher*innen den Kindern einen Aktionsraum zur Verfügung, der ihnen durch vielfältiges Material umfangreichere Gestaltungsmöglichkeiten bietet. Die Neugier, die Freude am Experimentieren und Gestalten verändert in diesem Umfeld positiv das Spielverhalten des Kindes. Durch das inspirierende Material und die dadurch geweckte intrinsische Motivation wird jedes Kind zum Entdecker und Erfinder. Spielen wird zum Lernen und gibt jedem Kind die Möglichkeit, seine Interessen und Neigungen zu entdecken, sie zu festigen und zu erweitern. Die/der Erzieher*in wird zum/zur Werkstattbegleiter*in und kann durch ihre/seine Motivation, die Motivation eines jeden Kindes unterstützen. Somit wird diese Form des interessenorientierten Spiels dem Freispiel eine neue Bedeutung geben und das Lernen wird stressfrei in den Alltag integriert.

In diesem Seminar bekommen die Teilnehmer*innen Impulse für eine Sprach – Spiel – Werkstatt. Neben vielen sprachanregenden Spielen gehören der Sprachspielkoffer oder das Thema Schreibtanz zum Schwerpunkt dieses Seminars.

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 109,00 €

Kursnr.: L03HHBE054

FR 04.11.2022 09:00 UHR – FR 04.11.2022 16:00 UHR

Pädagogik im „Retro-Stil“ – Sozialkompetenz wieder in den Mittelpunkt der Elementarpädagogik stellen

Eltern wollen immer das Beste für Ihr Kind. Die Erwartungen sind hoch und der Leistungsdruck setzt früh ein. Reiten, Musikschule, Tanzen und Sport stehen heute häufig schon bei Kindergar-

tenkindern auf dem Programm. Überbesorgte Mütter und Väter fahren ihre Kinder mit dem Auto bis vor die Schultür, tragen ihnen den Schulranzen, organisieren die Freizeit, gehen mit auf den Fußballplatz. Auf den Spielplätzen sieht man oft mehr Erwachsene als Kinder. Eltern, Großeltern und Freunde richten ihren Fokus ganz auf den Nachwuchs. So nehmen Kinder sich heute häufig als zentralen Mittelpunkt des Geschehens wahr. Doch was geschieht mit all diesen, auf sich fokussierten Kindern und Jugendlichen, die viel Wissen, Talente und Fähigkeiten haben, ihnen aber die grundlegend wichtige Kompetenz fehlt, mit anderen Menschen zu kooperieren, um in der Gemeinschaft zurecht zu kommen? Die Bedeutung der sozialen Kompetenz kann nicht hoch genug geschätzt werden.

Das Kind braucht die soziale Gemeinschaft, um zur eigenen Identität zu gelangen. Dabei gelingt das Zusammenleben mit anderen jedoch nur, wenn das Kind über Fähigkeiten verfügt, sich mit anderen zu verständigen, sich auf sie einstellen zu können. Um eigene Emotionen und Bedürfnisse erkennen und ausdrücken, aber auch Gefühle und Grenzen anderer wahrnehmen und anerkennen zu können, bedarf es komplexer sozial-emotionaler Kompetenzen. Der Erwerb dieser Kompetenzen gehört zu den wichtigsten Entwicklungsaufgaben des Kindes. In der Kindergartenpädagogik vergangener Jahrzehnte, die wir heute als altmodisch betrachten, lag der Aspekt sehr viel stärker auf der Gemeinschaft, auf der Vermittlung von Werten und der Einhaltung von Regeln. Müssen wir also zurück zu pädagogischen Zielen vergangener Jahre oder kann es einen neuen Weg geben, der die Entwicklung sozialer Kompetenz wieder stärker in den Mittelpunkt rückt?

Referierende: Ulrike Schmidt, Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)

Kosten: 113,00 €

Kursnr.: L03HHBE056

FR 04.11.2022 09:00 UHR – FR 04.11.2022 16:30 UHR

Kreativwerkstatt – Weg von der Schablonenarbeit, hin zur freien Gestaltung

Der Mal- und Basteltisch, an dem 4 – 6 Kinder Platz nehmen und sich mit Stiften, ein paar Papierrollen und Verpackungskästen kreativ beschäftigen, hat schon längst bei vielen Kindern an Attraktivität verloren. Großflächig mit Farben gestalten, mit Schwämmen farbige Spuren hinterlassen, mit Erdfarben kneten, mit Sandkleister gestalten, das sind Tätigkeiten, die die Sinne ansprechen, die Kreativität und Fantasie wecken, den Gefühlen freien Lauf und innere Bilder entstehen lassen. Mit Hilfe dieser Materialien setzen sich Kinder mit der Freiheit des Gestaltens auseinander. Sie planen, probieren, verändern und so entstehen Denkprozesse, die jedes Kind antreiben und auffordern, sich zu entdecken. Es gewinnt zunehmend an Selbstzufriedenheit und sein Selbstbewusstsein wächst täglich mehr. Viel Zeit und eine Vielfalt an Materialien brauchen Platz. Daher ist eine Kreativwerkstatt ein idealer Aufenthaltsort, an dem das Kind mit viel Freude und ungestört seine eigene Schaffensvielfalt entdecken kann. Damit das gelingt, benötigt es außerdem eine behutsame Begleitung, die selbst gerne mit Erdfarbe knetet oder Lehmplastiken herstellt.

In diesem kreativen Workshop bekommen die Teilnehmer*innen umfangreiche, kreative Materialvorschläge, mit denen sie selbst kreativ sind, an die Hand. Sie erfahren, dass das Arbeiten ohne Schablone entspannend ist und viel Freude macht. Weiterhin bekommen sie Tipps für die Ausstattung einer Kreativwerkstatt und können so nach diesem Workshop ihre Erfahrungen ohne Schablone direkt in ihrer Einrichtung umsetzen.

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin

Kosten: 120,00 €

Kursnr.: L03HHBE067

DO 10.11.2022 09:00 UHR – FR 11.11.2022 16:30 UHR

Spielen und Lernen mit den Kleinsten – Ideen zur Förderung von Kleinkindern

Der Betreuungsbedarf der Kinder von 0 – 3 Jahren wächst ständig. Kombi-Einrichtungen nehmen zu und Regelkindergärten betreuen immer mehr Kleinkinder. Für Erzieher*innen, die mit dieser Altersgruppe arbeiten oder arbeiten wollen, ist es deshalb wichtig, sich mehr um eine Stärkung der professionellen Förderung von Kindern dieser Altersstufe zu bemühen. Kleinkinder betreuen heißt, sie zu verstehen, ihr Spielbedürfnis zu kennen und ihre Entwicklungsschritte nachvollziehen und unterstützen zu können. Dies gilt besonders für die Bereiche Motorik, Wahrnehmung, Sprache, Denken und soziale Bindung. Diese Fortbildung gibt den Teilnehmenden neben der notwendigen Theorie vor allem viele neue praktische Arbeitshilfen wie Fingerspiele, Mitmachgeschichten, Bewegungsspiele usw. und versetzt sie so in die Lage, die Kleinkinder in ihrer Entwicklung besser zu verstehen und dadurch weiterhin professionell zu unterstützen.

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 255,00 €

Kursnr.: L03HHBE053

MO 14.11.2022 09:00 UHR – DI 15.11.2022 16:30 UHR

Pfiffige Ideen für Vorschulkids – Ganzheitliche Schulvorbereitung

Der Übergang in die Schule bedeutet für die Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Schulfähigkeit setzt immer eine Neugierhaltung, Anpassungsfähigkeit, Leistungsfreude und Kontaktbereitschaft der Kinder voraus. Wie wir Kinder optimal auf die Schulzeit vorbereiten und dabei vor allem der Spaß im Vordergrund steht, wird während dieser Fortbildung transparent und erfahrbar gemacht. Durch verschiedenste Angebote und Projekte mit wenig Materialaufwand werden so ganz nebenbei all die Ziele erfüllt, nach denen die neue Bildungsvereinbarung strebt. Im Vordergrund der alltagsintegrierten kindgerechten Schulvorbereitung stehen die folgenden Bereiche: Sprache und

Schreiben, Bewegung und Konzentration, soziale und personale Kompetenzen, Mathematik und Selbstständigkeit. Nach der Fortbildung werden Sie mit vielen neuen praktischen Anregungen gerüstet und für Elterngespräche zu diesem Thema gestärkt sein.

Inhalte:

- Zusammenhang zwischen Lernen und Bewegen
- Farben und Formen
- Buchstaben und Zahlen sinnvoll begreifen
- Feinmotorik mit Spaß
- Wahrnehmung spielerisch fördern
- Voraussetzungen für eine gute Sprachentwicklung
- Bildung sozialer und personaler Kompetenzen

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 273,00 €

Kursnr.: L03HHBE059

DI 22.11.2022 09:00 UHR – DI 22.11.2022 16:30 UHR

„Wenn Hören kompliziert wird“ – Auditive Verarbeitungsstörungen im Kindergartenalltag

Immer wieder begegnen wir Kindern, die Schwierigkeiten mit lauter Umgebung haben, die sich in der Gruppe auffällig verhalten. Auffällig zurückhaltend oder auffällig laut. Gibt es einen Zusammenhang zwischen Hörverarbeitung und Sprachentwicklung? Was hat die phonologische Bewusstheit mit all dem zu tun?

In diesem Seminar bekommen Sie nicht nur einen theoretischen Hintergrund zur Hörverarbeitung, sondern auch Tipps zur Elternberatung und Förderung im Kindergartenalltag. Ganz praktisch: Im Laufe des Seminars erstellen Sie gemeinsam eine „Horch mal!“-Kiste mit möglichen Ideen zur Förderung der auditiven Verarbeitung.

Das Einzige, was Sie brauchen, ist eine leere Kiste!

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 114,00 €

Kursnr.: L03HHBE061

MI 23.11.2022 09:00 UHR – MI 23.11.2022 16:30 UHR

Die kreative Malwerkstatt mit allen Sinnen und Nachhaltigkeit erleben – Mit Kreativität, Farben, Düften die Sinne wecken und beleben (für 1–6-Jährige)

Dieses Seminar verbindet drei wichtige Themen: Nachhaltigkeit, Kreativität und Entspannung. Durch viele Kreative-Techniken lernen Sie die wohltuende Entspannung kennen. Dabei können Sie bei den Kindern die visuelle, auditive, taktile und kinästhetische Wahrnehmung in der kindlichen Entwicklung fördern. Mit Hilfe der Kreativität lernen die Kinder ihre Sinne wahrzunehmen und entfalten ihre Fantasie. Es entstehen auch einzigartige Kunstwerke aus gebrauchten Alltagsmaterialien. Bei der Kreativität regen wir die Kinder in ihrem schöpferischen Tun an, wir begleiten und gestalten Kreativräume mit verschiedenen Materialien an. Im Seminar werden wir selbst mit verschiedenen Materialien experimentieren und verschiedene Techniken ausprobieren und uns von neuen Ideen anregen lassen.

Inhalte:

- Verschiedene Methoden, unterschiedliche Materialien aus dem Alltag und aus der Natur...
- Wahrnehmung durch eigene Sinneserfahrung, Selbsterfahrung
- Viele kreative Übungen: mit Düften, Farben....
- Kreative Entspannungsübungen für den Alltag...
- Neue Kunst aus Gebrauchsmaterialien kreieren

Referierende: Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 122,00 €

Kursnr.: L03HHBE062

MI 23.11.2022 09:00 UHR – DO 24.11.2022 16:30 UHR

Ich fühl mich wohl! Achtsamkeits- und Entspannungsarbeit für den Kindergartenalltag

Eine pädagogische Aufgabe in der Arbeit des/der Elementarpädagog*in ist die Stärkung der emotionalen Entwicklung eines jeden Kindes. Die emotionale Fürsorge besteht darin, die Bereiche Achtsamkeit, Langsamkeit und Entzerrung mit in die Arbeit zu übernehmen. Auch Kinder sind täglich großem Stress ausgesetzt, mit dem sie alleine nicht fertig werden. Die Pädagog*innen haben daher eine besondere Gesundheitsfürsorge. Sie müssen die Stress-Signale des Kindes sehen und angemessen darauf reagieren, damit es wieder in seine Balance kommen kann. Eine Aufgabe besteht darin, Kindern einen Raum zu geben, damit sie sich mit ihren Gefühlen, Bedürfnissen und Wünschen allein, oder mit Unterstützung des/der Pädagog*in, auseinandersetzen können. Sich in Ruhe wieder wahrzunehmen, sich entspannen und auftanken, das sollte für ein Kind in der Kita möglich sein. Um auf solche Situationen vorbereitet zu sein, brauchen die Pädagog*innen Handwerkszeug; denn mithilfe einer kindlichen und altersentsprechenden Entspannungsarbeit in der Kita wird es ihnen gelingen, die Ich-Kompetenz und die Resilienz eines jeden Kindes zu stärken. Die Pädagog*innen für diese Aufgabe zu stärken, das ist das Ziel dieser Fortbildung. Die Teilnehmenden lernen viele praktische Beispiele zur Unterstützung der alltagsintegrierten Entspannungsarbeit kennen. Es werden Entspannungsrituale erarbeitet und die Bereiche Fantasiereisen, Stillearbeit, Wahrnehmung, Malen nach Musik, Legearbeiten, Körpererfahrungsgeschichten, Klangschale und Kinder-yoga praktisch erlebt. Sicher und gut vorbereitet kann dann eine gezielte Entspannungsarbeit im Kindergarten stattfinden. Auch Teilnehmende aus der Integrationsarbeit können sich in diesem Seminar für ihre Arbeit stärken.

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 255,00 €

Kursnr.: L03HHBE003

MO 28.11.2022 09:00 UHR – MO 28.11.2022 16:30 UHR

Sing doch mal wieder – Fortbildung für Erzieher

Singen ist ein Ausdruck von Lebensfreude. An diesem Fortbildungstag haben Erzieherinnen und Erzieher die Möglichkeit ihre Lust am Singen neu zu entdecken oder auszuleben und Anregungen zu erhalten, wie sie mit Kindern Alltagssituationen oder besondere Anlässe musikalisch umsetzen.

Inhalte:

- einfache, kurze und spaßfördernde Gesangsübungen kennenlernen
- Kleine Melodien entwickeln, die mit Textideen der Kinder gefüllt werden können, z. B. als Morgenritual/Wochenritual, zu Geburtstagen, Feiertagen...
- Emotionen und Alltagssituationen in Musik umsetzen
- stimmliche Gestaltung optimieren
- rhythmische Gestaltungsmöglichkeiten von Liedern ausprobieren:
 - Kleine, einfache Instrumente (Percussion) nutzen
 - Bodypercussion (Körper als „Musikinstrument“) einbeziehen
 - Ausdrucksstarke Bewegungen gemeinsam entwickeln

Referierende: Maura Portmann, Musikerin, Bühnenkünstlerin

Kosten: 112,00 €

Kursnr.: L03HHBE009

DO 01.12.2022 09:00 UHR – FR 02.12.2022 16:30 UHR

Und schon wieder waren es die Jungs

„Jungen machen viele Probleme“. Häufig hört man diesen Satz bei einer Teambesprechung im Kindergarten und die Erzieher*innen fühlen sich stark gefordert. Diese Fortbildung zeigt, dass eine erweiterte Wahrnehmung von Jungen während der Kindergartenzeit sehr hilfreich sein kann. Darüber hinaus wird intensiv besprochen, wie Jungenbedürfnisse zugelassen werden können, ohne andere Kinder zu vernachlässigen. Auf dieser Grundlage werden viele praktische Spielmöglichkeiten erprobt und motivierende Bewegungs-

situationen aufgezeigt.

Diese Fortbildung soll genutzt werden, um mehr Verständnis für Jungen aufzubringen sowie Hintergründe, aber auch Handlungsmöglichkeiten mit Spiel und Spaß aufzuzeigen.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: L03HHBE051

MO 05.12.2022 09:00 UHR – DI 06.12.2022 16:30 UHR

„Kinder zur Sprache bringen, aber wie?“ Wenn Sprechen nicht so einfach ist.

Der alltägliche Spagat ist groß, wenn alle Kinder gleichermaßen gehört, gesehen und – am besten auch noch – gefördert werden sollen. Immer wieder gibt es kleine Kinder in der Gruppe, die wenig oder gar nicht reden. Ab wann sollten wir uns Sorgen machen? Wie kann ich die Sprechfreude dieser Kinder im Alltag fördern? Was gibt es für Beobachungskriterien für die Elternberatung? Außerdem gibt es Kinder, die kurz vor dem Schuleintritt stehen und uns sprachlich gewaltige Sorgen bereiten. Wie können wir diesen Kindern helfen? Was ist zu tun? In diesem Seminar vertiefen Sie ihr Wissen über (früh)kindliche Sprachentwicklung und bekommen praktische und alltagstaugliche Tipps, um jedes Kind mit seinen sprachlichen Besonderheiten einschätzen zu können und in die Gruppe mit einzubeziehen. Helfen Sie den Kindern bei ihrem individuellen Weg in die Sprache. Außerdem bekommen Sie wichtige Hinweise für die Elternberatung und Förderung im Kindergartenalltag.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 245,00 €

Kursnr.: L03HHBE008

MI 07.12.2022 09:00 UHR – DO 08.12.2022 16:30 UHR

Ruheinseln für Erzieher*innen

Die Arbeit mit den Kindern nimmt oft sehr viel Raum ein. Dabei werden Ihre Bedürfnisse als pädagogische*r Mitarbeiter*in schnell vergessen. Besonders die arbeitsspezifischen Faktoren wie große Lärmbelastung, knappe Personaldecke, aber auch ungünstige Pausenregelungen beeinflussen Ihre Gesundheit. Dabei sollten Sie sich genauso gut um sich selbst kümmern wie um die Kinder. Doch wie kann das im Alltag gelingen? Dieses Seminar vermittelt Ihnen Kenntnisse über die körperlichen und psychischen Folgen von Stress. Sie erfahren alles Wichtige über die häufigsten Stressfaktoren in Kindertageseinrichtungen und lernen, professionell mit ihnen umzugehen. Es werden Ihnen Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie sich durch erfolgreiches Aufgaben- und Zeitmanagement vor Überbelastung schützen. Lernen Sie konkrete Bewegungs- und Entspannungsmethoden für sich und die Kinder in Ihrer Einrichtung kennen. Dadurch schaffen Sie Entspannungsiseln im lauten und hektischen Alltag. Durch das neu erworbene Fachwissen sind Sie in der Lage, Ihre pädagogische Arbeit nachhaltig weiterzuentwickeln und Ihre Gesundheit noch besser zu schützen. Davon können Sie ein Leben lang profitieren.

Inhalte:

- Die häufigsten Stressfaktoren erkennen und damit umgehen
- Körperliche und psychische Folgen von Stress
- Erfolgreiches Stressmanagement
- Praktische Tipps und Übungen zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- Impulse zur Gestaltung von Ruhe im pädagogischen Alltag (auch mit Kindern)
- Ideen zur Umsetzung von Entspannungszeiten
- Der gelungene Ausgleich- die Balance zwischen Bewegung und Entspannung
- Präventionsmaßnahmen

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 273,00 €

Kursnr.: L03HHBE060

MO 12.12.2022 09:00 UHR – DI 13.12.2022 16:30 UHR

Mathewerkstatt

Kinder entdecken und begreifen die Welt mit allen Sinnen: sie erkennen Muster, Strukturen, Zusammenhänge und Regeln, sie vergleichen, differenzieren, sortieren, ordnen, kategorisieren und finden kein Ende. Sie unterscheiden und bestimmen Begriffe wie innen, außen, oben, unten, rechts, links und erkennen und unterscheiden geometrische Körper. Und natürlich zählen sie auch, sie erfassen Mengen, wiegen und messen. Die Welt ist Mathematik. Ziel dieses Workshops ist es, Möglichkeiten vorzustellen, wie es gelingen kann, Kinder beim Entdecken mathematischer Zusammenhänge zu unterstützen und deren mathematische Entdecker- und Forscherlust durch Spiele zu vertiefen. Es werden praktische erprobte Spielformen vorgestellt, die einen besonderen Schwerpunkt auf die Entdeckung mathematischer Zusammenhänge in der Musik, Rhythmik und Bewegung legen. Lieder, Geschichten und verschiedene Alltagsmaterialien werden eingesetzt, die die mathematische Zusammenhänge für Kinder lebendig werden lassen.

Referierende: Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: L03HHBE001

MO 12.12.2022 09:00 UHR – MO 12.12.2022 16:30 UHR

Auf dem Bauernhof, da ist was los – Mit Kindern Landwirtschaft entdecken

Viele Kinder kennen Landwirtschaft nur noch aus Bilderbüchern mit Darstellungsweisen, die nicht viel mit der Realität zu tun haben. Immer seltener haben Kinder die Möglichkeit, Landwirtschaft direkt zu erleben und dadurch im wahrsten Sinne des Wortes zu begreifen. Kinder wissen vielfach nicht mehr, wie Tiere gehalten, Nahrungsmittel produziert werden und welche Maschinen auf einem Bauernhof zum Einsatz kommen. An diesem Punkt setzt die Fortbildung an. Sie möchte Erzieher*innen Werkzeuge an die Hand geben, mit Kindern spielerisch das Thema „Leben auf dem Bauernhof“ zu bearbeiten. Die Teilnehmenden erhalten eine grundlegende Ein-

führung in die verschiedenen Bereiche der Landwirtschaft. Darüber hinaus erhalten sie eine Vielzahl von Anregungen zur Vorbereitung, Planung und Durchführung kreativer Erlebnistage rund um das Thema Bauernhof.

Referierende: Maria Höschen, Dipl.-Ing. Agrar (FH), M.A., Teresa Gockeln, M. Sc. Agrar, Tasja Hellwig, M. Sc. Agrar, M. Sc. Pferdewissenschaft

Kosten: 99,00 €

Kursnr.: L03HHBE064

DO 15.12.2022 09:00 UHR – DO 15.12.2022 16:30 UHR

Rund ist anders als eckig – Impulse zur spielerischen Unterstützung der Denkfriede und Denkfähigkeit für Kinder von 5 – 6 Jahren

„Kinder lernen, indem sie denken.“ (Prof. Gerd Schäfer). Seit Jahrzehnten wird den Pädagog*innen immer wieder von vielen Seiten der Gesellschaft die Pflicht auferlegt, Kinder schulfähig zu machen. Dabei steht das selbstständige Denken und Handeln oft nicht mehr im Vordergrund. Mittlerweile stellen viele Pädagog*innen fest,

dass es Kindern schwerer fällt, eigenständige Denkprozesse zu entwickeln, d.h. Handlungsabläufe zu planen, eigene Lösungen zu kreieren, Geschichten zu erfinden oder fantasievoll zu bauen, zu basteln oder zu malen. Ihnen fehlt die Fähigkeit, sich etwas bildhaft vorzustellen oder sich etwas auszudenken, womit sie sich und andere zum Staunen bringen. Die Angebotspädagogik, in der die Pädagog*innen alles vorplanen, hat ihnen das eigenständige Denken abgenommen. Oft wird dieser Mangel in der Schule deutlich, indem die Kinder keine Aufsätze schreiben oder nur mit viel Stress Rechenaufgaben lösen können. Es ist wichtig, die Aussage von Professor Schäfer in den Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit zu stellen. Doch wie kann man die Kinder wieder zum eigenständigen Denken führen? Was braucht ein*e Pädagog*in, um Kinder wieder begeisterungsfähig zu machen? In diesem Seminar bekommen die Teilnehmenden viele Ideen an die Hand, wie sie die Denkfriede und Denkfähigkeit eines Kindes wieder wecken können, um so das



Selbstbewusstsein des Kindes zu stärken.

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 109,00 €

Kursnr.: L03HHBE005

SA 17.12.2022 09:00 UHR – SO 18.12.2022 13:00 UHR

Klangmassage mit Klangschalen – Grundseminar

Mit den Klängen der Klangschalen, können Sie sich sehr schnell tief entspannen und besondere Ruhe und Ausgeglichenheit erreichen. Die Klangschalen werden direkt auf den bekleideten Körper aufgestellt und angeschlagen. Die Schwingung und der Klang breiten sich im ganzen Körper aus und können so Verspannungen und Stress lösen. Die Teilnehmer*innen erfahren die Wirkung der Klänge auf den Körper und lernen die unterschiedlichen Eigenschaften der Klangschalen in der Klangmassage kennen. Sie lernen in diesem Seminar die Klangmassage selbstständig zu geben und kommen auch in den Genuss einer Klangmassage. Sie erfahren und erlernen viele Techniken, wie Sie kreativ die Klangschalen für sich, für die Familie und für Freunde anwenden. Sie können die Klangschalen im Wellnessbereich, in pädagogischen, therapeutischen und pflegerischen Bereichen zur Entspannung anwenden.

Inhalte:

- Entstehungsgeschichte der Klangmassage
- Eigene Erfahrungen spüren, genießen und sammeln mit den harmonisierenden Klangschalen und Klängen
- Arbeit mit verschiedenen Klangschalen, Zimbeln, Schlägel, usw.
- Demonstration der Grund-Klangmassage, selbstständige Durchführung der Grund-Klangmassage
- Erfahrungsaustausch, eigene Förderung zur Erhaltung des Wohlbefindens und Gesundheit
- Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen der Klangmassage

Referierende: Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 250,00 €

Kursnr.: L03HHBE063

DI 10.01.2023 09:00 UHR – MI 11.01.2023 16:30 UHR

Da ist Musik drin – Neue und bewährte Bilderbücher und ihr musikalisches Potenzial

Kinder lieben Bilderbücher: Farbenprächtige Bilder oder schlichte Zeichnungen mit Raum für die eigene Fantasie, Geschichten, die Kinder in fremde Welten entführen oder Geschichten, in denen sie sich in ihrer eigenen Erfahrungswelt wiederfinden und verstanden fühlen, Reime oder sich wiederholende Textbausteine – all das fasziniert Kinder. Viele Bilderbücher laden gerade dazu ein, sie durch Lieder und Sprechverse zu ergänzen oder imposante Klanggeschichten mithilfe von Stimme, Orff-Instrumenten und Alltagsgegenständen zu entwickeln oder auch klassische Musik einzubinden. Und wenn man dann noch die Geschichte in Bewegung bringt – dann ist nicht nur Musik drin, dann lernen die Bilder sogar noch laufen. Die vorgestellten Ideen basieren auf Bilderbüchern für die ganz Kleinen bis zu Vorschlägen für die Großen im Kindergarten.

Referierende: Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: M03HHBE012

MI 11.01.2023 09:00 UHR – DO 12.01.2023 16:30 UHR

SINNvolle Raumgestaltung und einfache Ideen zur Lärmprävention

In der Diskussion um die Qualität von Bildung in Kindertageseinrichtungen sollten auch die Bedingungen berücksichtigt werden, in der Lernen stattfindet. Der Raum wird auch als „dritter Erzieher“ bezeichnet. Die Gestaltung der räumlichen Umgebung wirkt sich dabei wesentlich auf die Entwicklung aus und gibt die Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zur Entwicklungsförderung der Kinder zu leisten. Die Belastung durch Lärm für das pädagogische Personal und die Kinder in Kindertageseinrichtungen ist lange Zeit unterschätzt worden. Mit der Fortbildung wissen Sie um die Auswirkungen von Lärm und Möglichkeiten der Lärmreduzierung. In der Raumgestaltung der Bildungseinrichtungen sollten sich die Themen und Bedürfnisse der Kinder widerspie-

geln. Kinder benötigen Bereiche für Bewegung, Ruhe und Entspannung, Naturwissenschaften und Technik, Bauen und Konstruieren, Rollen-, Theater-, Puppenspiel und vieles mehr.

Inhalte:

- Die Vermittlung von Grundlagen über die „Didaktik des Raumes“
- Der Kindergarten als Bildungseinrichtung – Bedeutung und Gestaltung der Bildungsbereiche
- Erarbeitung von Raumkonzepten
- Zahlreiche Foto- und Filmbeispiele zum Thema
- Checklisten zur Analyse der eigenen Räumlichkeiten
- Bestehende pädagogische Konzeption in der Raumgestaltung umsetzen
- Bildungsorientierte und kindgerechte Raumgestaltung
- Erzieher*innen als professionelle und aktive Gestalter einer anregenden Lern- und Erfahrungsumwelt
- Möglichkeiten, direkt zu starten
- Lärmprävention – wie es gelingen kann (auch mit wenig Geld)

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 273,00 €

Kursnr.: M03HHBE035

MO 16.01.2023 09:00 UHR – DI 17.01.2023 16:30 UHR

Bewegen und Denken mit Kleinkindern (2 – 4 Jahren)

Die Psychomotorik ist ein ganzheitlicher Ansatz, in dem sich die Kinder über Spiel und Spaß in der Bewegung selbst erleben. Durch das Entwickeln und Ausprobieren eigener Bewegungen lernen sie ihre Fähigkeiten kennen und bauen darüber ein positives Selbstkonzept auf. Die Förderung der Körperkoordination bei Kleinkindern legt den Grundstock für ihre spätere Auffassungsgabe für mathematische, sprachliche und naturwissenschaftliche Zusammenhänge. Ebenso sind die Orientierungsfähigkeit im Raum, die Bestimmung der eigenen Körper-Raumlage und Rückwärtsgehen kleine Schritte zum späteren, sicheren mathematischen Verständnis. Diese Fortbildung zeigt, dass Bewegen und Denken un-

trennbar im Lernprozess von Kleinkindern miteinander verbunden sind. Neben den wichtigsten theoretischen Hintergründen wird ein reichhaltiges Repertoire an praktischen Einheiten vorgestellt: kleine Spiele und Spielideen, Koordinations- und Gleichgewichtsübungen sowie Bewegungsgeschichten mit einfachen Materialien.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: M03HHBE015

MO 23.01.2023 09:00 UHR – MO 23.01.2023 16:30 UHR

Kinder mit Achtsamkeit unterstützen

Das Ziel dieses Tagesseminars ist, die positiven Auswirkungen der Achtsamkeitspraxis kennenzulernen und wie Erzieher*innen und andere Bezugspersonen Kinder darin unterstützen können, Resilienz und Sozialkompetenz zu entwickeln. Gleichzeitig belegen zahlreiche Studien, dass auch Pädagogische Fachkräfte selbst von einer solchen Achtsamkeit-Praxis profitieren.

Inhalte:

- Einführung in die Achtsamkeit und Selbstfürsorge.
- Wie entsteht Stress, wie erkennen wir ihn und wie können wir ihm angemessen begegnen?
- Entwicklungspsychologische und bindungsorientierte Ansätze und wie kann ich Kinder mit Achtsamkeit unterstützen?
- Vorstellung von Affenstill (Achtsamkeit für Kinder) – ein 10 Wochen-Programm.

Referierende: Renate Pollmann, Erzieherin

Kosten: 108,00 €

Kursnr.: M03HHBE046

DI 24.01.2023 09:00 UHR – DI 24.01.2023 16:30 UHR

Bunt und gesund ernährt durch die Kitazeit – Ernährung für Kinder von 0 – 6 Jahren

Ernährungsgewohnheiten und Vorlieben werden in den ersten Lebensjahren entscheidend geprägt. Deshalb ist es wichtig, Kinder an gesunde Essgewohnheiten heranzuführen. Essgewohnheiten werden heute nicht mehr nur im Elternhaus geprägt, sondern in der KiTa entscheidend weiterentwickelt. Ein zunehmender Teil der Kinder nimmt nicht nur das 2. Frühstück, sondern auch das Mittagessen in der KiTa ein. Leckerer und vollwertiges Essen schmeckt und macht Kinder „drachenstark“. Auch KiTa-Mitarbeiter*innen profitieren davon.

- Wie sollte die optimale Ernährung aussehen und wie setzen wir sie um?
- Wie interessiere ich Kinder (und Eltern) für das Thema?
- Welche Essregeln sind sinnvoll?
- Wie gehe ich mit schwierigen Essern um
- Wann sollte ein Kleinkind z.B. vom Brei auf feste Nahrung umgestellt werden? Und wie gelingt das am besten?

Praktische Übungen, die sich auch gut in den Kindertagesstätten umsetzen lassen, runden die Veranstaltung ab. Freuen Sie sich auf eine kurzweilige und informative Veranstaltung, auf der es auch das ein oder andere zum Probieren geben wird!

Referierende: Michaela Pöhner, zertifizierte Ernährungstherapeutin

Kosten: 122,00 €

Kursnr.: M03HHBE047

DO 02.02.2023 10:00 UHR – DO 02.02.2023 17:00 UHR

Die Kindergarten-Töpferwerkstatt (für U3 und ältere Jahrgänge) für Kita und OGS

In der heutigen Zeit steht die virtuelle Welt mit ihren kurzzeitigen Ablenkungen bei den meisten Kindern im Vordergrund, manuelle Tätigkeiten verlieren immer mehr an Bedeutung. Die Arbeit mit Ton fördert die Fein- und Grobmotorik und entfaltet auch die Fantasie und Kreativität. Am

Anfang geht es nicht um das Produzieren vorzeigbarer Ergebnisse, sondern erst einmal um den Spaß am Material. Wir spüren, wie sich Ton anfühlt und kneten lässt. Intuitiv und spielerisch werden die wichtigsten Handgriffe und Grundsätze der Tonverarbeitung vermittelt und kleine Kunstwerke gestaltet.

Inhalte:

- Erlernen unterschiedlicher Techniken, die Daumen-, die Aufbau- und Plattentechnik
- Kreative Übungen: fantasievolle Gebilde, Figuren und Gefäße, etc.
- Eigene Ideen in Ton umsetzen
- Vorschläge für die Gruppenarbeit

Referierende: Swantje Hüttemann, Bildhauerin

Kosten: 109,00 €

Kursnr.: M03HHBE049

MO 06.02.2023 09:00 UHR – DI 07.02.2023 16:30 UHR

„Hör auf damit“ – Wenn uns das Verhalten von Kindern besonders herausfordert

Genauso vielfältig wie die Bedürfnisse von Kindern, so zeigt sich auch deren Verhalten. Jedes Kind bringt bereits seine persönliche Geschichte und individuelle Erfahrungen mit in die Kita. Somit denkt, handelt und fühlt es auf seine ganz besondere Art und Weise. Natürlicherweise entstehen immer wieder Situationen, bei denen Kinder selbst oder im Miteinander an Grenzen stoßen. Das zeigt sich in Streit, Wut, Aggressionen oder auch über Rückzug, Angst, Unsicherheit und stillen Protest. Diese und andere Phänomene werfen im pädagogischen Alltag immer wieder Fragen auf und führen nicht selten zu Unsicherheiten. Wie schnell wird gesagt, das Kind ist verhaltensauffällig oder das Kind macht Probleme! Dabei ist noch völlig unklar, wo die tatsächlichen Ursachen liegen oder welches Motiv hinter dem Verhalten steht. Was ist noch im Rahmen und was geht darüber hinaus? Nicht selten fühlen sich Fachkräfte ratlos und an den Grenzen ihrer pädagogischen Möglichkeiten. Die Einschätzung schwieriger Situationen und ein guter Umgang damit, kann somit zu einer echten Herausforderung werden.

In diesem Seminar arbeiten wir mithilfe systemischer Methoden, um neue Perspektiven zu gewinnen.

- Wir machen uns gemeinsam auf Spurensuche, um Verhaltensmuster von Kindern besser zu verstehen.
- Über eine professionelle Distanz zu den „Problemen“, die Reflexion eigener Einstellungen und kollegiale Beratung können Sie eigene Lösungsansätze entwickeln.

Nehmen Sie neue Sichtweisen, Energie und Handwerkszeug mit in Ihren Alltag und regen Sie auf diese Art Veränderungsprozesse an.

Referierende: Kerstin Werner-Schlüter, Erzieherin, Kindheitspädagogin BA, Coach (DGfC), MA Supervisorin Coach (DGSv)

Kosten: 286,00 €

Kursnr.: M03HHBE054

FR 10.02.2023 09:00 UHR – FR 10.02.2023 16:00 UHR

Kindliches Verhalten verstehen – Bedürfnisse erkennen

Seit geraumer Zeit entsteht in vielen Kitas der Eindruck, als steige die Zahl der Kinder mit „besonderem Verhalten“ stark an. Ist dies nur eine Empfindung, da die Rahmenbedingungen in unseren Einrichtungen so schwierig sind wie nie zuvor? Oder stehen Kinder heute häufig Anforderungen gegenüber, die problematische Verhaltensweisen fördern? In dieser Fortbildung wollen wir uns anschauen, was hinter „auffälligem“ Verhalten stecken könnte. Mit dem Ansatz der bedürfnisorientierten Pädagogik erhalten Fachkräfte die Möglichkeit, einmal ganz anders auf Kinder zu schauen und wahrzunehmen, wie Veränderung entstehen kann. Ziel soll es sein, Handlungsweisen zu entwickeln, die allen Beteiligten helfen.

Inhalte:

- Kindliche Bedürfnisse als Orientierung der Pädagogik
- Ganzheitliches Verständnis der kindlichen Entwicklung
- Bedürfnisse als Antrieb für Entwicklung

Referierende: Ulrike Schmidt, Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)

Kosten: 113,00 €

Kursnr.: M03HHBE024

MO 13.02.2023 09:00 UHR – DI 14.02.2023 16:30 UHR

Gewaltprävention, Kinderrechte, Partizipation, Kindeswohlgefährdung nach § 8 a SGB VIII, psychosexuelle Entwicklung und Methode der kollegialen Fallberatung

Vertiefungsseminar gem. Prävo

Diese Fortbildung beinhaltet eine Auffrischung und Vertiefung der Themen Gewaltprävention, Kinderrechte, Partizipation, Kindeswohlgefährdung nach § 8 a SGB VIII, psychosexuelle Entwicklung. Die Methode der in dieser Fortbildung möglichen anonymen, kollegialen Fallberatung wird professionell mit Handlungsleitfaden, praxisnah und anschaulich, ressourcenorientiert und unter systemischer Haltung, verständlich für sofortige Handlungssicherheit aufgefrischt und vertieft geschult. Unterschiedliche Methoden, Bücher, Spiele und Anregungen für die Präventionsarbeit/Projektarbeit sind für Sie anschließend jederzeit in Ihrem „Koffer“ abrufbereit. Die Präventionsarbeit trägt dazu bei, die Grundhaltung einer Kultur der Achtsamkeit zu fördern. Kinder haben Rechte und erlernen so Demokratie. Auch Inhalte für ein institutionelles Schutzkonzept fließen mit ein. Kinder haben ein Recht auf Schutz vor Gewalt und ein Recht auf kompetente Erzieher*innen, die vorbeugend handeln und wissen, was bei Gefahren zu sagen und zu tun ist. Sie werden in dieser Fortbildung nicht nur fachlich kompetent für Handlungsschritte geschult, sondern bekommen auch eine große Portion Sensibilität und Mut mit für Ihren weiteren beruflichen Weg.

Inhalte:

- Formen von Gewalt und Handlungsleitfäden
- Täter*innenstrategien und Täter*innentypen
- Leitfaden zum Umgang mit Kindeswohlgefährdung
- Projektarbeit zur Präventionsarbeit
- Psychosexuelle Entwicklung
- Die kollegiale Fallberatung

Referierende: Maria Scheer, Erzieherin, Heilpädagogin, Kinder- und Jugend Therapeutin für Psychotherapie

Kosten: 255,00 €

Kursnr.: M03HHBE056

DI 21.02.2023 09:00 UHR – MI 22.02.2023 16:30 UHR

Kleine Künstler entdecken und experimentieren mit Farben und Formen (für U-3 und Kinder bis 6 Jahren)

Es ist eine Einladung, die eigene Kreativität lebendig werden zu lassen. Vorkenntnisse oder Talent sind nicht nötig. Ich möchte besonders auch diejenigen ermutigen, die sich selbst für unbegabt und wenig kreativ halten.

Jedes Kind und jeder Erwachsene hat die Fähigkeit, Fantasie und Kreativität zu entwickeln. Es kommt nur darauf an, ob und wie sie gefördert wird. Denn wir alle brauchen Freiräume, in denen wir kreativ denken und handeln können. Das Ziel ist, die Kreativität zu fördern und die Kinder in ihrer Persönlichkeit zu stärken. Bei dieser Fortbildung werden Sie verschiedene kreative Methoden kennenlernen und erfahren. Weiterhin haben Sie selbst die Gelegenheit, Ihre eigene Kreativität in den Bereichen von Kunst und Gestaltung zu erfahren.

Inhalte:

- Malen mit Pinseln, Fingern, Händen und anderen Materialien ... auf Papier und Leinwände
- Bilder aus Knetmasse gestalten
- Neue Mal-Techniken wie: Quadratologo, Enkaustik, ...

Referierende: Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 289,00 €

Kursnr.: M03HHBE060

MO 27.02.2023 09:00 UHR – DI 28.02.2023 16:30 UHR

„Von drinnen nach draußen und zurück“ – Die kleinen Übergänge achtsam begleiten

Wie erlebt das Kind die vielen kleinen Wechsel im Tagesablauf? Wie kommt es etwa vom Spielen zum Morgenkreis, von Drinnen nach Draußen und zurück? Kindergartenkinder sind von den vielen Impulsen und Wechsel im Alltag schnell überfordert. Achtsam begleitete Abläufe bieten eine Struktur und geben Halt. Besondere Bedeutung kommt den Übergängen zwischen wechselnden Aktivitäten zu. Diese zeichnen sich durch Handlungsabläufe aus, die sich stetig wiederholen und von unterschiedlichen Fachkräften möglichst ähnlich gestaltet werden, wie beispielsweise dem immer gleichen Lied oder einem liebevollen Ritual. Dadurch nehmen die Kinder die Wechsel aufmerksam wahr und fühlen sich sicher und geborgen. Die Übergänge werden zu wertvollen Lerngelegenheiten, bei denen das Kind beteiligt werden kann und somit Selbstvertrauen gewinnt. Im Seminar beschäftigen wir uns mit der Bedeutung der kleinen Übergänge (Mikrotransitionen) im Kita-Alltag und machen uns den eigenen Tagesablauf bewusst. Durch die Reflexion und den Austausch mit den Anderen entstehen neue Impulse. Miteinander setzen Sie sich mit der Planung und Gestaltung von Übergängen auseinander und erarbeiten gemeinsam Rituale und Ideen für Ihren individuellen Alltag.

Inhalte:

- Theoretischer Input (Mikrotransitionen)
- Identifikation und Reflexion von Übergängen im Kita-Alltag
- Planung und Gestaltung des eigenen Tagesablauf

Referierende: Claudia Hartmann, Diplom-Pädagogin, Dozentin, Resilienz-Trainerin, Spieleredakteurin

Kosten: 288,00 €

Kursnr.: M03HHBE002

MO 27.02.2023 09:00 UHR – DI 28.02.2023 16:30 UHR

Sprache ist überall ein Koffer voller Ideen für die Alltagsintegrierte Sprachförderung

Jeder spricht über Alltagsintegrierte Sprachbildung. Doch wie lässt sich das Konzept konkret umsetzen? Neben den wichtigsten Grundlagen erfahren pädagogische Fachkräfte, wo im Kita-Alltag Sprachanlässe zu finden sind und wie sie genutzt werden können. Dabei wird in dem Seminar der Schwerpunkt auf die praktische Umsetzung der Sprachförderung gelegt. Die Teilnehmenden nehmen viele neue Spiele und Praxisideen mit, die schnell und einfach umgesetzt werden können.

Inhalte:

- Alltagsintegrierte Sprachförderung – was bedeutet das?
- Die Aufgabe der pädagogischen Fachkraft
- Bedeutung von Sprache und Kommunikation im Hinblick auf die Entwicklung
- Sprachformen und Spracherwerb
- Praktische Übungen und Tipps zur ganzheitlichen Sprachförderung
- Sprachanlässe im Alltag finden und nutzen
- Einsatz üblicher Spiele zur Sprachförderung neu aufgerollt
- Trainingsmöglichkeiten im Bereich der auditiven Wahrnehmung
- Spiele und Methoden zur Erweiterung des Wortschatzes
- Spiele zur Förderung der Mundmotorik
- Spiele zur Förderung der Atmung
- Zusammenhang von Sprache und Bewegung
- Praxisimpulse wie Kindergebärden, Geschichtensäckchen, Kamishibai uvm.

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 273,00 €

Kursnr.: M03HHBE036

MI 01.03.2023 09:00 UHR – MI 01.03.2023 16:30 UHR

Bewegung mit Brain-Gym® macht schlau – mit Bewegung und Spaß lernen Kinder leichter

Bewegung macht schlau! Mit Bewegung lernen Kinder leichter, entspannter und haben Spaß. Bewegung ist eine wesentliche Grundlage in der Gesundheitsförderung. Koordinations- und Lernprobleme können durch Bewegungsübungen gelöst werden. Die Brain-Gym®-Übungen lassen sich schnell und einfach erlernen und durchführen. Sie bestehen aus einer Reihe einfacher, manchmal lustiger Übungen. Die Übungen helfen Kindern jeden Alters, mit Spaß ihr Lernpotenzial auszuschöpfen. Bewegung aktiviert die Nervenverbindungen im ganzen Körper und somit ist der ganze Körper unser Instrument zum Lernen. Die Brain-Gym®-Übungen helfen uns, die rechte und linke Gehirnhälfte zu verbinden. Brain-Gym® findet Anwendung bei Konzentrations- und Lernschwierigkeiten, kann Lernblockaden auflösen und das Lernverhalten positiv verändern. Die Übungen können auch sehr gut beim Sport und Turnen eingesetzt werden.

Inhalte:

- Was ist Kinesiologie?
- Wirkung der Brain-Gym® erfahren und spüren
- Abbau von Stress mit Entspannungs- und Atemübungen

Referierende: Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 105,00 €

Kursnr.: M03HHBE063

DO 02.03.2023 09:00 UHR – DO 02.03.2023 16:30 UHR

Kinderyoga „aus der Praxis für die Praxis“ – Mehr Kreativität und Ideen im Kinderyoga

Das Kind heute ist einer Reizüberflutung, Lärm, Leistungsdruck, Ruhelosigkeit und Konkurrenzverhalten ausgesetzt. Das stellt eine enorme Überforderung dar. Die Konzentration und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten leiden und somit auch das Selbstwertgefühl. Dieser dauerhafte Stresszustand und die Bewegungsarmut im Alltag eines Kindes wirken sich gesundheits- und

entwicklungsschädigend aus. Yoga und Entspannung kann ein Werkzeug darstellen, um Erzieher*innen im Alltag in ihrer Arbeit mit Kindern zu unterstützen.

Inhalte:

- Unterschied zwischen Yoga und Kinderyoga
- Methodisch-didaktische Hinweise im Kinderyoga
- Kinderyoga-Beispielstunden
- Das Bilderbuch im Kinderyoga
- 10 neue Sonnengruß-Ideen im Kinderyoga
- Literatur- und Materialvorstellung

Referierende: Monika Temme, Sozialpädagogin und Yoga-Lehrerin

Kosten: 123,00 €

Kursnr.: M03HHBE027

MO 06.03.2023 09:00 UHR – MO 06.03.2023 16:30 UHR

Klappmaulpuppenspiel leicht gemacht

Große Klappmaulpuppen: das sind die lustigen Kerlchen in vielen verschiedenen Menschen- und Tiergestalten, die vielerorts hübsch drapiert auf Schränken oder Sideboards sitzen. In Kindertageseinrichtungen, Grundschulen, Seniorenheimen, Kinder- und Zahnarztpraxen fristen sie ein lebloses Dasein. Das ist sehr schade, denn diese Puppen sehen nicht nur gut aus, sie können auch so einiges! Sie sind Tröster, Versther, Erklärer, Mut- und Spaßmacher. Sie können Sprache fördern oder Konflikte lösen, Präventionsarbeit leisten und Kreativität wecken. Wo immer Klappmaulpuppen mit Menschen zusammenkommen, denen spielerische Impulse gut tun, werden sie erfolgreich eingesetzt.

Dieser Workshop möchte in Ihnen den Mut wecken, Klappmaulpuppen auch in Ihren Arbeitsalltag als Methode einzubringen.

Referierende: Luisa Roensch, Erzieherin, Theaterpädagogin

Kosten: 104,00 €

Kursnr.: M03HHBE066

DI 07.03.2023 09:00 UHR – MI 08.03.2023 16:30 UHR

Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel

Die Arbeit mit Orff-Instrumenten spielt in diesem Workshop die erste Geige. Nun gut, um das Geigenspiel geht es nicht, aber um das Kennenlernen und den Einsatz elementarer Instrumente. Welche Möglichkeiten bieten Stabspiele (Klingende Stäbe, Metallophone, Xylophone), Triangeln, Cymbeln, Trommeln, Klanghölzer, Ratschen und, und, und ...? Welche einfachen Liedbegleitungen lassen sich spielen, harmonisch oder rhythmisch? Aber auch der improvisatorische Umgang mit diesem Instrumentarium erschließt auf elementarer Ebene die weite Welt der Musik. Wie webt man einen Klangteppich und wohin kann man mit ihm reisen? Wie lassen sich einfache rhythmische Improvisationsübungen mit den Kindern erarbeiten? Welche Schritte und Materialien (auch Geschichten, Märchen, Bilderbücher) sind geeignet, um Klang- und Rhythmusgeschichten zu erarbeiten? Welche Rolle spielt die Bewegung für Kinder, um musikalische Erfahrungen zu sammeln, wie schnell – langsam, laut – leise, kurz – lang, ruhig und spannend? Diese Fragen sollen in zwei intensiven Tagen mit vielen alltagserprobten Spielen und Übungen über das eigene Tun beantwortet werden.

Referierende: Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: M03HHBE013

MO 20.03.2023 09:00 UHR – DI 21.03.2023 16:30 UHR

Emmi Pikler in der Krippenpädagogik

Emmi Pikler hat mit ihrer wegweisenden Arbeit großen Einfluss auf die heutige Pädagogik – besonders für Kinder unter drei Jahren – genommen. Die Pädagogik nach Emmi Pikler umfasst die drei Säulen der freien Bewegungsentwicklung, der freien Spielentwicklung und des respektvollen Umgangs mit dem Kind und diese sind noch heute aktuell. Doch wie genau können diese Ansätze in unseren heutigen pädagogischen

Alltag einfließen? Im Seminar gehen wir den Prinzipien von Emmi Pikler nach. Dabei befassen wir uns mit der Gestaltung von Interaktionen im Alltag der Kinder, Pflegesituationen, den Mahlzeiten oder der Schlafbegleitung.

Praxisnah und vielseitig erarbeiten wir die Inhalte in dieser Fortbildung und besprechen Möglichkeiten der Umsetzung im Kita-Alltag. Dabei werden wir Materialien nach Emmi Pikler ausprobieren und Ideen für die praktische Umsetzung entwickeln.

Inhalte:

- Wer war Emmi Pikler?
- Was lernen wir noch heute aus der Pikler-Pädagogik?
- Prinzipien und Aspekte der Pikler-Pädagogik
- Die Umsetzung der Ideen von Emmi Pikler in der Kita-Praxis
- Haltung der Fachkräfte
- Materialien nach Emmi Pikler
- Einsatz von Materialien nach Emmi Pikler

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 273,00 €

Kursnr.: M03HHBE037

MO 20.03.2023 09:00 UHR – DI 21.03.2023 16:30 UHR

Bewegen mit Alltagsmaterialien und Kleingeräten (von 3 – 6 Jahren)

Die einfachen Dinge des täglichen Lebens sind eine Fundgrube für bewegte Spiele. Papprollen, Bierdeckel, Tücher, Zeitungen, Wäscheklammern oder Watte sind ideale Spielgeräte, da der Spielzweck nicht vorgegeben ist und viel Raum für Kreativität und neue Bewegungsimpulse bleibt. Viele Spiele mit ungewöhnlichen Materialien, schnelle Bewegungsanlässe und Aufgabenstellungen, die Spaß machen und Kindergartenkinder begeistern, bilden den Schwerpunkt dieser Fortbildung. Zahlreiche Bewegungseinheiten werden vorgestellt, bei denen die Kinder lernen ihre eigenen Fähigkeiten einzuschätzen, ihre Geschicklichkeit einzusetzen, spielerisch ihr Auffassungsvermögen als auch ihren Sprachschatz zu erweitern. Natürlich werden nach den intensiven Bewegungsbeispielen auch bewegte Entspannungseinheiten für Kinder vorgestellt.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: M03HHBE016

MO 20.03.2023 09:00 UHR – DI 21.03.2023 16:30 UHR

Feinzeichen und Signale von Babys und Kindern erkennen – Entwicklungspsychologische Aspekte in Kita und Tagespflege

„Die Kraft der Alltagsmomente – Kinder feinfühlig begleiten“: Kinder unter drei Jahren zeigen, durch teilweise zarte Gesten, kaum sichtbar für den Beobachter, wie es ihnen geht. Ihnen fehlt vielfach die Sprache, um ihre Befindlichkeiten und Gefühle auszudrücken. Sie sind auf feinfühlig Bezugspersonen angewiesen, die ihre Signale entschlüsseln und „lesen“ können, um das Kind angemessen zu unterstützen. Anhand von Fotos und Videoclips werden die kindlichen Signale und Feinzeichen, auch älterer Kinder, kleinschrittig analysiert und dadurch verstehbar. So wird feinfühliges Handeln möglich. Kinder mit besonderen Bedürfnissen sind in hohem Maße auf eine Unterstützung in der Regulation angewiesen. Wir erarbeiten konkrete Handlungsmöglichkeiten für eine entwicklungsförderliche Betreuung von Kindern. Alltägliche, fürsorgliche Interaktionen in Pflegesituationen, wie Wickeln, Nase putzen, geben Kindern Sicherheit und Orientierung. Durch Ihre feinfühlig Begleitung erfahren Kinder Geborgenheit und erleben Selbstwirksamkeit. Diese wiederkehrenden Interaktionen sind eine wichtige Voraussetzung für den Aufbau einer sicheren Bindung. Eine sichere Bindung verhilft Kindern zu einem Leben voller Zuversicht und Vertrauen.

Inhalte:

- Abgestuftes Trösten nach Brazelton
- Bindung und Feinfühligkeit
- Das entwicklungspsychologische Modell der Passung
- Regulationskompetenzen und Regulationsunterstützung
- Babys und Kinder mit besonderen Bedürfnissen
- Die Kraft der Alltagsmomente

Referierende: Katrin Krüger, Erzieherin, Marte Meo Supervisorin

Kosten: 282,00 €

Kursnr.: M03HHBE070

MI 22.03.2023 09:00 UHR – DO 23.03.2023 16:30 UHR

Das Spiel des Kindes – „Fähigkeiten erkennen, Möglichkeiten entdecken“

In diesem Seminar erfahren Sie, was Kinder brauchen, um gerne zu spielen. Auch bekommen Sie Einblicke in konkrete Unterstützungsmöglichkeiten, damit Kinder ihre Spielfähigkeiten erweitern können. So entfalten sie sich zu kleinen Forschern und Entdeckern. Im angeleiteten Spiel lernen Kinder Strukturen und Abläufe kennen. So lernen sie zum Beispiel zu warten, bis sie wieder an der Reihe sind und halten die eigenen Impulse für einige Zeit zurück. Zudem wechseln sie sich mit anderen Kindern ab und lernen, mit Gewinnen und Verlieren umzugehen. Damit erweitern sie ihre Handlungsspielräume. Schließlich entwickeln Kinder im freien Spiel die eigene, innere Welt. Deshalb können Sie das Spiel des Kindes auf eine ganz neue Weise begleiten und erfahren, was Sie dem Kind in diesen Momenten ermöglichen. Erfahren Sie, welche Modelle und Fähigkeiten Kinder im Spiel entwickeln und was diese folglich für ihr späteres Leben bedeuten können. Dazu werden Fotos und kleine Videoclips verwendet, um die kindlichen Spielfähigkeiten sichtbar zu machen. So werden Schritt für Schritt konkrete Handlungsmöglichkeiten im freien und geleiteten Spiel erarbeitet, welche sich nach dem jeweiligen Entwicklungsbedarf des Kindes/der Kinder richten. Laden Sie zu Elterngesprächen ein, in denen Sie Ihre Beobachtungen der kindlichen Spielfähigkeiten schildern. So erleichtern Sie den Eltern das Wiedererkennen im Alltag und bringen sie in Entdeckerstimmung.

Inhalte:

- Die Bedeutung des Spiels für das Kind
- Spielfreude und Sprechfreude wecken
- Fähigkeiten, welche Kinder im Spiel entwickeln und wie die Begleiter des Kindes sie dabei unterstützen können
- Selbstbewusstsein im Freispiel

- Soziale Aufmerksamkeit im Regelspiel
- Elterngespräche zu Spielfähigkeiten und Unterstützungsmöglichkeiten

Referierende: Katrin Krüger

Kosten: 282,00 €

Kursnr.: M03HHBE071

MI 22.03.2023 09:00 UHR – MI 22.03.2023 16:30 UHR

Rituale machen Kinder stark – Impulse zur Stärkung der emotionalen und sozialen Entwicklung des Kindes von 2 bis 6 Jahren

Kindergartenkinder sind von den vielen, auf sie einströmenden Impulsen schnell überfordert. Vertraute Abläufe schaffen Geborgenheit und führen zu mehr Selbstvertrauen. Gleichzeitig tragen liebevoll gestaltete Rituale dazu bei, dass wir Dingen, die wir jeden Tag tun, mit Wertschätzung und Aufmerksamkeit begegnen. Ein Teil des Seminars beschäftigt sich mit dem Thema: Übergänge schaffen. Übergänge erleichtern den Kindern den Tag. Sie geben eine Struktur und nehmen dem Tag den Stress. Diese Tagesveranstaltung ist ein Mitmachseminar. Neben den von der Referentin vorgestellten Ritualen entwickeln die Teilnehmenden miteinander eigene Rituale und Übergänge, die sie problemlos in ihren pädagogischen Alltag einbauen können. Ideen für die Gestaltung des pädagogischen Alltags, wie Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale, Aufäumrituale, Frühstücksrituale, Einschlafrituale, Geburtstagsrituale, Trostrituale, Mitmachrituale usw., werden gemeinsam erarbeitet. Die Teilnehmenden werden gebeten, ihre beliebtesten Rituale auf einem DIN-A4-Blatt mitzubringen, um daraus ein kleines Ritualbuch zu erstellen.

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 109,00 €

Kursnr.: M03HHBE021

FR 24.03.2023 09:00 UHR – FR 24.03.2023 16:30 UHR

Essen mit Freude – in der Kita

Kinder sind neugierig und interessiert am Essen. Sie machen vielfältige Erfahrungen in der Esssituation und probieren gerne Neues aus. Jedoch gibt es auch Kinder, die sich nicht nur in der Kita

mit dem Essen schwertun. Sie mögen nur einzelne Nahrungsmittel, möchten nicht probieren oder verweigern generell jede Mahlzeit in der Kita. Häufig gibt es diese Schwierigkeiten auch zu Hause. Eltern kommen auf Sie zu und bitten, Sie, dafür zu sorgen, dass ihr Kind in der Kita isst. Manchmal gibt es auch Uneinigkeiten im Team, wie Sie mit den Kindern und Eltern umgehen möchten, denn das Thema „Essen“ ist für alle Menschen – je nachdem welche Esserlebnisse sie selbst gemacht haben – ganz unterschiedlich. Wir schauen uns in dem Seminar die unterschiedlichen Punkte an, die zu einer gelingenden Esssituation beitragen können und beleuchten entwicklungspsychologische Aspekte in Bezug auf das kindliche Essverhalten. Was brauchen Kinder, um mit Freude zu essen? Wie können die pädagogischen Fachkräfte die Essfreude unterstützen? Was brauchen Fachkräfte, um Kinder entwicklungsadäquat in der Esssituation zu begleiten? Wir erarbeiten Unterstützungsmöglichkeiten, damit sich die Esssituation in der Kita entspannt und die Freude an den Esstisch zurückkehrt.

Inhalte:

- Einblick in das kindliche Essverhalten
- Zusammenhänge bei Essschwierigkeiten erkennen
- Anregungen für die Esssituationen in der Kita
- Unterstützungsmöglichkeiten erarbeiten
- Austausch innerhalb der Gruppe

Referierende: Katrin Krüger, Erzieherin, Marte Meo Supervisorin

Kosten: 135,00 €

Kursnr.: M03HHBE088

MO 27.03.2023 09:00 UHR – MO 27.03.2023 16:30 UHR

Theater spielen macht nicht nur Kinder „selbst bewusst“

Für alle, die Kinder besser verstehen und sie ihren Fähigkeiten entsprechend typpgerecht unterstützen möchten, bieten Theater-Übungen zur Persönlichkeitsentwicklung einen neuen Blickwinkel auf die Stärken und Schwächen von Kindern. Der rastlose Zappelphilipp entpuppt sich z.B. als Macher, der stille kleine Professor ist

vielleicht ein Denker und in dem fantasievollen Mädchen erkennt man einen Fühler. Eine neue Sichtweise, die Gelassenheit und einen veränderten Umgang mit Kindern ermöglicht. Um das beurteilen zu können, ist es jedoch erforderlich, sich zunächst klar darüber zu werden, welchem Typ man selbst angehört. Erst dann ist man in der Lage, die Kinder richtig einzuschätzen. Schon der rumänische Arzt und Entwickler des Psychodramas Jacob Levy Moreno (1889 – 1974) sprach von nicht genutzten inneren Rollen (Ressourcen) und den damit verbundenen Auswirkungen auf das äußere Leben. Ähnlich wie in Morenos Psychodrama spielen auch beim Improvisationstheater drei wesentliche Fähigkeiten, nämlich Einfühlungsvermögen, Kreativität und Spontaneität, eine große Rolle. Machen Sie durch diese ART des Theaterspielens eine Selbsterfahrung, die im Alltag meist zu kurz kommt. Ihnen werden auf spielerische Weise nicht nur Ihre Stärken, sondern auch Ihre Entwicklungspotenziale bewusst. Das ist eine Form von Theaterarbeit, bei der keine literarischen Vorlagen benutzt werden, sondern kindgerechte Szenen aus der Märchenwelt im Vordergrund stehen. Lernen Sie Kinder dabei zu begleiten, aus erzählten Geschichten einzelne Spielszenen zu machen. So lässt sich der Erziehungsalltag nicht nur dauerhaft entspannen, sondern macht Sie zu einem kompetenten Gesprächspartner, bei dem Kinder gerne Rat suchen. Gleichzeitig erlangen die Kinder dadurch ein vermehrtes Selbstwertgefühl und entwickeln sich so zu glücklichen und verantwortungsvollen Mitgliedern unserer Gesellschaft.

Referierende: Walter Hönig, HP Psychotherapie, Life-Coach, Theater-Projekt-Leiter

Kosten: 102,00 €

Kursnr.: M03HHBE072

MI 29.03.2023 09:00 UHR – DO 30.03.2023 16:30 UHR

Mit Kindern – Farben, Malen und Kreativität erleben und entdecken

Kinder lieben Malen und Farben, in dieser Zeit ist es wichtig Anregungen und Anreize zu geben und die Kreativität zu fördern. Um die Begeisterung zu fördern, benötigen wir Materialien und Kunsttechniken, die diese Kreativität unterstüt-

zen. Kinder sitzen oft am Maltisch, dabei steht nicht das Bild im Mittelpunkt, sondern die Erfahrungen und das Tun. Wir können die Kinder dabei spielerisch begleiten und mit ihnen aktiv werden. In diesem Seminar lernen sie verschiedene künstlerische Materialien und kreative Techniken kennen und probieren viele davon selber aus. Sie werden einige Basismaterialien selbst herstellen, um verschiedene Kunstwerke zu gestalten. Sie haben Zeit Ihre eigene Kreativität zu entdecken und Ängste wie „Ich bin nicht kreativ“, „Ich kann nicht malen“ loszulassen. Die Erfahrungen und Fähigkeiten können Sie wiederum an die Kinder weitergeben und im eigenen Tun motivieren.

Inhalte:

- Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener Materialien
- Basismaterialien aus Lebensmitteln herstellen
- Kreative Bilder durch Impulse entstehen lassen
- Bilder malen mit Pastellkreide
- Klang- und Duftbilder malen
- Kreative Entspannungsübungen für den Alltag...
- Neue Kunst aus Alltags- und Gebrauchsmaterialien kreieren
- Kreative Maltechniken und Spiele gegen Stress
- Welche Wirkung hat ein Mandala, eigene Mandala herstellen

Referierende: Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: M03HHBE086

DO 20.04.2023 09:30 UHR – DO 20.04.2023 16:00 UHR

Vergessene Inklusionskinder – Begabte Kinder in der Kita

Im Kita-Alltag treffen pädagogische Fachkräfte immer wieder auf Kinder, die intensivere Begleitung benötigen, als andere. Schwächen, werden in der Regel schnell erkannt und Hilfsmöglichkeiten angeboten. Aber was ist mit den Kindern, die aufgrund ihrer Stärken und Begabungen Unterstützungsbedarf haben? Fallen die im All-

tag ebenfalls auf? Wenn uns Kinder als sehr vorlaut, impulsiv und unkonzentriert begegnen, zu schüchtern, ängstlich und extrem sensibel erscheinen oder immer wieder über Kopf- und Bauchschmerzen klagen, fragt man sich, woher das kommt. Womöglich ist eine besondere Begabung die Erklärung dafür.

Daher beschäftigt sich die Fortbildung unter anderem mit folgenden Fragestellungen:

- Was ist Hochbegabung und in welchen Bereichen kann sie sich zeigen?
- Woran kann ich ein solches Kind erkennen und muss es getestet werden?
- Wie können wir diese Kinder unterstützen und fördern?
- Sollte ein Kind vorzeitig eingeschult werden?
- Was brauchen die Eltern dieser Kinder?

Am ersten Tag Kurstag wird Ihnen durch zahlreiche Praxisbeispiele, Kleingruppenarbeit an realen Fallbeispielen, usw., die Theorie auf abwechslungsreiche Art näher gebracht. Sehr viel praktischer geht es am zweiten Kurstag zu. Sie werden selbst aktiv werden, indem Sie z.B. mögliche Förderideen ausprobieren oder sogar entwickeln.

Für den kollegialen Austausch ist ebenfalls ausreichend Zeit vorgesehen.

Referierende: Ulrike Krause, Erzieherin, Fachkraft für Hochbegabtenförderung im Vorschulbereich (ECHA-Zertifikat, ICBF)

Kosten: 220,00 €

Termine: jeweils 9.00-16.00 Uhr, 20.4. und 1.6.23

Kursnr.: M03HHBE13A

MO 24.04.2023 09:00 UHR – DI 25.04.2023 16:30 UHR

Kleinkinder im Frühling – Bewegen und Lernen von Anfang an (von 2 – 4 Jahren)

Kindheit ist Entdecken, Erforschen und Bewegen, doch viele Kleinkinder wachsen heute naturfern auf. Sie brauchen Unterstützung, um Neugierde und Freude am Aufenthalt in der Natur zu entwickeln. In der Fortbildung werden Anregungen gegeben, die dazu beitragen, Kinder von klein auf für die Natur zu begeistern und sie dort zu begleiten. Diese Fortbildung behandelt die kreative Sprachbildung und Sprachförderung bei Klein-

kindern in der Natur. Mit Bewegungsspielen an kühlen Tagen, während im Frühling die Natur erwacht, lernen die Kleinsten die ersten kleinen Aspekte des Naturkreislaufs. Auch die Betrachtungen unterschiedlicher Rinden- und Baumstrukturen geben Lernanregungen von Anfang an.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: M03HHBE017

DI 25.04.2023 09:00 UHR – MI 26.04.2023 16:30 UHR

Entspannung und Bewegung in der Natur – Das Waldbaden mit Klang und Klangschalen mit Kindern neu entdecken

Waldbaden oder Shinrin Yoku bedeutet so viel wie „ein Bad in der Natur, im Wald nehmen und eintauchen“, die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen und erleben. In Japan wird das Waldbaden bereits seit 1982 zur Gesundheitsvorsorge eingesetzt. Das Waldbaden erfreut nicht nur die Erwachsene sondern auch die Kinder.

Kinder erkunden spielerisch ihre Umgebung. Sie sind ganz im Hier und Jetzt. Die Natur lädt Kinder zum Anfassen, Betrachten und Staunen ein. Durch die frische Waldluft und Stille können sich Stress und Anspannungen lösen. Waldbaden ist für alle Kinder geeignet. Kinder die Bewegung, Entspannung und Entschleunigung brauchen und suchen. Nach diesem Seminar können Sie dieses Thema mit Kindern im Kindergarten und in der Schule umsetzen.

Inhalte:

- Was ist Achtsamkeit, achtsamer Umgang und Regeln in der Natur, Achtsamkeitsübungen...
- Unsere Sinne anregen, Wahrnehmungsübungen
- Atemübungen, Meditationen
- Klang und Klangschalen im Wald

Referierende: Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 250,00 €

Kursnr.: M03HHBE061



DO 27.04.2023 09:00 UHR – DO 27.04.2023 16:30 UHR

Linkshänder – na klar! – für Mitarbeitende in Kita und OGS

Linkshänder brauchen mehr als nur die passende Schere. In dieser Fortbildung wollen wir uns intensiv den linkshändigen Kindern widmen. Sie benötigen in ihrer Linkshändigkeit zu bestimmten Zeitpunkten im Kita-Alltag, aber auch während der gesamten Kita-Zeit, unsere Aufmerksamkeit und Hilfestellung. Es ist wichtig, sie gut zu beobachten und zu stärken. Auch müssen die Eltern gut mit einbezogen werden.

Wir werden unter anderem diese Fragestellungen erörtern:

- Warum ist es elementar, die Händigkeit eines Kindes zu erkennen und wie mache ich das?
- Wie entsteht die Händigkeit? Wird sie erlernt oder vererbt?
- Was können mögliche Folgen für das Kind sein, wenn die Händigkeit nicht richtig erkannt wird?
- Wann ist es im Tagesablauf wichtig, die Händigkeit zu beachten?
- Wie führe ich Elterngespräche zur Händigkeit des Kindes?
- Wie bringe ich einem linkshändigen Kind z. B. das Binden der Schleife bei?

Neben diesem Hintergrundwissen werden wir Beobachtungen und Handlungsschritte im Zusammenhang mit linkshändigen Kindern erarbeiten. Dieses individuell erstellte Material, lässt sich gut in Ihre tägliche Arbeit einbinden.

Referierende: Elke Meyer, Linkshänderberaterin

Kosten: 95,00 €

Kursnr.: M03HHBE026

DI 02.05.2023 09:00 UHR – MI 03.05.2023 16:30 UHR

Das Kamishibai mit Kindern erleben

Das japanische Papiertheater „Kamishibai“ lässt Geschichten lebendig werden. Es hat eine lange Tradition in Japan und feiert seit ein paar Jahren sein Comeback, auch hier in Europa. In diesem Workshop soll Ihre Erzählfreude geweckt und Ihnen die vielfältigen Arten der Gestaltung und des Erzählens mit dem Kamishibai nähergebracht werden. Doch was kann dieser einfache Holzkasten mit den großen bunten Bildkarten und dem komplizierten Namen eigentlich? Mit dem Kamishibai entsteht Sprachbildung ohne Druck und mit ganz viel Spaß, es fördert das Selbstbewusstsein und die Empathie bei Erzähler und Zuhörer gleichermaßen, es regt die Phantasie an und lädt zum Geschichten erzählen ein. Machen Sie mit dem Kamishibai auf eine wunderbare Art und Weise Geschichten für Kinder mit allen Sinnen begreifbar! Dieser Workshop bietet eine tolle Gelegenheit, diese Art des Erzählens kennenzulernen. Die zwei Tage sollen eine Bereicherung für jeden sein, der Spaß an Methodenvielfalt hat und offen ist für kreative Gestaltungsideen, die garantiert 1 zu 1 umzusetzen sind.

Referierende: Luisa Roensch, Erzieherin, Theaterpädagogin

Kosten: 220,00 €

Kursnr.: M03HHBE068

DO 04.05.2023 09:00 UHR – FR 05.05.2023 16:30 UHR

Die Naturfarben- und Naturkunst-Werkstatt – Mit Kindergartenkindern die Natur kreativ und künstlerisch erleben

Der Frühling ist bunt und wir nutzen diesen „Farbkasten der Natur“ und erschaffen mit selbst hergestellten Farben aus Blüten, Pflanzenteilen und Erden ganz besondere Bilder. Haben Sie schon mal über die Anlage eines kleinen Färbegartens im Kindergarten nachgedacht? Hier besprechen wir, was alles gepflanzt werden kann. Doch die Natur hat so viel mehr zu bieten und Kinder können mit selbst gesammelten Materialien eigene kleine Kunstwerke erschaffen. Auch Formen in der Natur und Gerüche bilden die Grundlage für kreative Bilder, Skulpturen und Legearbeiten. Nach der Einführung in die Rahmenbedingungen von „Natur und Kunst“ nimmt die Gestaltung eigener kleiner Kunstwerke großen Raum in dieser Fortbildung ein. Verschiedene Blatt- und Blütendruck-Techniken und die kreative Bildgestaltung mit Naturmaterialien bilden einen Schwerpunkt. Auch der Wald als „magischer“ Ort wird künstlerisch erforscht. Der Bau von kleinen Waldpuppen und fantastischen Fabelwesen bilden die Grundlage für viele kreative Stunden mit Kindergartenkindern in der Natur.

Seminarinhalte:

- Einführung in „Natur und Kunst im Elementarbereich“
- Altes Wissen – Herstellen von kalten und warmen Naturfarben
- Bildgestaltung mit Naturmaterialien
- Blatt- und Blütendruck-Techniken
- Realisierungsmöglichkeiten eines eigenen Färbegartens im Kindergarten
- Gestaltung von Wald- und Wildbildern
- Bau eines Waldpuppentheaters

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: M03HHBE087

MO 08.05.2023 09:00 UHR – DI 09.05.2023 16:30 UHR

Ankommen, willkommen sein und bleiben wollen – Die Eingewöhnung in der Kita oder Krippe

Die Zeit der Eingewöhnung in die Kindergruppe ist eine sehr sensible Phase und für alle Beteiligten von großer Bedeutung. Ist ein guter Start erst einmal geschafft, läuft der Rest fast von allein. Das ist leicht gesagt! Stecken doch hinter diesem Versprechen eine Vielzahl von Gedanken,haltungen, Herausforderungen und Fragen. Die Zeit des Übergangs beginnt nicht mit dem ersten Tag in der Kita oder Krippe, sondern früher. Dabei sind die ersten Kontakte besonders wertvoll und wichtig für eine vertrauensbildende Zusammenarbeit zwischen Eltern und Fachkräften. Die Eingewöhnung ist gelungen, wenn das Kind sich in der Einrichtung wohl und sicher fühlt, eine Beziehung zu dem/der Bezugserzieher*in aufgebaut hat und sich möglichst stressfrei verabschieden kann. Forschungen weisen bereits bei Kindern ab einem Jahr auf den Wert von Beziehungen zu gleichaltrigen Kindern hin. So gibt es mittlerweile erste Erfahrungen zu Eingewöhnungskonzepten in der Peergroup. Eine enge Beteiligung der Eltern mit einer langsamen Ausweitung der Betreuungszeiten ist Teil aller Konzepte.

Nutzen Sie in diesem Seminar die Möglichkeiten:

- Erkenntnisse aus der Bindungs-, Bildungs- und Transitionsforschung zu erhalten
- verschiedene Eingewöhnungskonzepte zu vergleichen
- Ihre Erfahrungen aus Kita und Krippe mit Kolleg*innen zu teilen
- individuelle Rahmenbedingungen kennenzulernen und zu reflektieren.
- So können Sie Ihr eigenes Konzept entwickeln, neue Ideen hinzugewinnen und bisherige Möglichkeiten weiterdenken.

Referierende: Kerstin Werner-Schlüter, Erzieherin, Kindheitspädagogin BA, Coach (DGfC), MA Supervisorin Coach (DGSv)

Kosten: 286,00 €

Kursnr.: M03HHBE055

MI 10.05.2023 09:00 UHR – MI 10.05.2023 16:30 UHR

Mit Klang und Klangschaale die Achtsamkeit spielerisch entdecken

Schon mit den kleinen Kindern können Sie die Achtsamkeit spielerisch üben. Kinder lassen sich in jungen Jahren für Achtsamkeit sehr begeistern. Mit Offenheit und Neugier probieren Kinder gerne neue Erfahrungen aus. Die Übungen können Sie am besten als Spiel oder Ritual einführen. Mit den Übungen werden bei den Kindern Gedächtnis, Konzentration, Aufmerksamkeit und Entspannung gefördert. Dasselbe gilt auch für Sie.

Die Übungen, Spiele und Anregungen können sehr gut mit Kindern durchgeführt werden.

Inhalte:

- Achtsamkeitsübungen
- Achtsame Klänge
- Atemübungen
- Klang-Meditationen
- Handmassage und Entspannung mit Duftölen

Referierende: Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 110,00 €

Kursnr.: M03HHBE064

MO 15.05.2023 09:00 UHR – MO 15.05.2023 16:30 UHR

Die kleinen Wald- und Wiesen-detektiv*innen – Naturerfahrungen für 3 – 6-Jährige

In einem Wiesenstück oder kleinem Waldgebiet gibt es so viel zu entdecken: Blumen, Gräser, Insekten, Stöcke oder Mauselöcher. Die Natur ist in jeder Jahreszeit für Kinder ein großer Abenteuer-spielplatz, auf dem sie unendliche viele Spielhandlungen erfinden.

Diese Fortbildung zeigt, wie gemeinsam mit Kindergartenkindern die Natur spielerisch und fantasiereich entdeckt werden kann. Sie vermittelt, wie Kindergartengruppen sich gemeinsam auf die Spurensuche machen und versuchen, die Geheimnisse der Wiese und des Waldes zu erschließen.

Referierende: Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

Kosten: 120,00 €

Kursnr.: M03HHBE018

DO 25.05.2023 09:00 UHR – FR 26.05.2023 16:30 UHR

Fischers Fritz und Schneiders scharfe Schere – Spielideen zur Unterstützung der alltagsintegrierten Sprachförderung für Kinder von 2 – 6 Jahren

Die Sprachentwicklung eines Kindes findet im Alltag statt. Draußen, drinnen, auf dem Bauteppich, im Sandkasten, auf dem Weg zum Waschraum, beim Backen, aber auch im Spielkreis eines jeden Tages. Um die Sprechfreude eines jeden Kindes zu befriedigen und sein Spiel- und Mitmachbedürfnis zu unterstützen, benötigt ein*e Erzieher*in einen Rucksack voller Sprach- und Spielideen. Damit Ihnen diese nicht ausgehen, bietet das Seminar Unterstützung an, sich mit der Sprachentwicklung der Kinder von 2 – 6 Jahren auseinanderzusetzen.

1. Tag: „Herr und Frau Trampel“ – Neue Sprachspiele und Geschichten für den Spielkreis, Geburtstage und andere Anlässe

2. Tag: „Hipp und Hopp“ – Einfache Musik- und Bewegungsimpulse zur Unterstützung der Sprachentwicklung

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 255,00 €

Kursnr.: M03HHBE019

MI 31.05.2023 09:00 UHR – MI 31.05.2023 16:30 UHR

Die kreative Malwerkstatt mit allen Sinnen erleben – Mit Kreativität, Farben, Düften die Sinne wecken und beleben (für 1 – 6-Jährige)

Dieses Seminar verbindet zwei wichtige Themen: Kreativität und Entspannung. Durch viele kreative Techniken lernen Sie wohlthuende Entspannung kennen. Dabei können Sie bei den Kindern die visuelle, auditive, taktile und kinästhetische Wahrnehmung in der kindlichen Entwicklung fördern. Mit Hilfe der Kreativität lernen die Kinder ihre Sinne wahrzunehmen und entfalten ihre Fantasie. Bei kreativen Aktivitäten regen wir die Kinder in ihrem schöpferischen Tun an, wir begleiten und gestalten Kreativräume. Im Seminar werden wir selbst mit verschiedenen Materialien



experimentieren, unterschiedliche Techniken ausprobieren und uns von neuen Ideen anregen lassen.

Inhalte:

- Verschiedene Methoden, unterschiedliche Materialien aus dem Alltag und aus der Natur
- Malen mit Fingern, Händen, Füßen und anderen Materialien auf Papier und Leinwände
- Wahrnehmung durch eigene Sinnes- und Selbsterfahrung
- Viele kreative Übungen mit Düften, Farben, uvm.
- Kreative Entspannungsübungen für den Alltag
- Herstellen von Basismaterialien

Referierende: Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 125,00 €

Kursnr.: M03HHBE076

DO 01.06.2023 09:00 UHR – FR 02.06.2023 16:30 UHR

„Ich möchte dich verstehen – Wie sensorische Integration kindliches Verhalten erklärbar machen kann

Die sensorische Integration ist ein wichtiger Vorgang im Körper des Menschen, welcher als Basis für unser Erleben und Verhalten gesehen werden kann. Die Tatsache, dass dieser Vorgang unbewusst ist, macht es schwer ihn zu begreifen und darüber hinaus die Auswirkungen zu erkennen, wenn eine Störung des Systems vorliegt. Besonders im Kindergartenalltag zeigen Kinder mit einer Dysfunktion der sensorischen Integration vielfältige Symptome, die häufig nur schwer zu kompensieren sind – motorische Unruhe, Rückzugsverhalten oder Aggression sind mögliche Auswirkungen, die das Kind und den Kindergartenalltag teilweise stark belasten.

- Wie erkenne ich, dass ein Kind unter einer sensorischen Dysfunktion leidet? Welche Möglichkeiten habe ich, um das Kind im

Kindergartenalltag zu unterstützen?

- Ist Ergotherapie nötig und was wird dort gemacht?

In diesem Kurs soll es darum gehen, die Vorgänge der sensorischen Integration zu begreifen, um Auswirkungen einer Dysfunktion zu erkennen – und diese Kinder zu verstehen. Es wird einen Einblick in die Arbeitsweise der Ergotherapie bei diesem Krankheitsbild geben. Außerdem werden konkrete Maßnahmen für den Kindergartenalltag vorgestellt, um diese Kinder zu unterstützen.

Referierende: Julia Möller, Ergotherapeutin

Kosten: 240,00 €

Kursnr.: M03HHBE080

MO 05.06.2023 09:00 UHR – DI 06.06.2023 16:30 UHR

Gefühlsstark und hochsensibel! Besonderen Kindern sicher begegnen – sozial-emotionale Entwicklung verstehen, begleiten und fördern

Welche Vorstellung haben wir von einem „normalen Kind“? Welche Rahmenbedingungen bietet unsere Gesellschaft und unsere pädagogische Arbeit dem Anderssein? Wie bereiten wir diese Kinder auf ein Leben in der Gesellschaft vor? Für die Bewältigung des Alltags sind sozial-emotionale Kompetenzen von großer Bedeutung – nicht nur in der Kita-Gruppe und in der Familie. Setzen Sie sich mit den entwicklungspsychologischen Grundlagen der sozial-emotionalen Entwicklung auseinander und entdecken Sie pädagogische Hilfen für den Umgang mit Empathie, Sensibilität und Konflikt. Erhalten Sie Praxistipps für eine ressourcenorientierte Begleitung des Selbstwertgefühls, Vertrauensspiele, Zusammenhalt und dem Umgang mit Gefühlen.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 245,00 €

Kursnr.: M03HHBE029

MO 05.06.2023 09:00 UHR – DI 06.06.2023 16:30 UHR

Umweltbildung von Anfang an! – Nachhaltige und ressourcenorientierte Entwicklung in der Kita

Wir wissen, dass die natürlichen Ressourcen

unseres Planeten endlich sind. Das Problem ist aber: Wir verhalten uns nicht so. Obwohl der Vorrat an Rohstoffen für weltweit immer mehr Menschen ausreichen muss, gehen wir viel zu verschwenderisch mit diesen um. Nur wenn wir lernen, natürliche Ressourcen effizient zu nutzen, stehen sie auch in Zukunft allen im ausreichenden Maße zur Verfügung. Höchste Zeit für eine nachhaltige Umwelterziehung. Täglich nutzen wir Wasser, Wärme und Strom, ohne uns Gedanken zu machen, wer diese Energien rund um die Uhr für uns bereitstellt. Selten denken wir darüber nach, dass die Gewinnung von Energie, der Transport und Verbrauch mit einer Belastung unserer Umwelt einhergeht und dass jeder Tropfen Wasser, der aus der Leitung kommt, Kosten verursacht. Bildung für nachhaltige Entwicklung möchte keine Katastrophenszenarien in der Kindertageseinrichtung aufzeigen, sondern im Fokus steht die Anbahnung und Stärkung von Kompetenzen und Werten im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung, orientiert an der Lebenswelt der Kinder und den Themen ihres Alltags. Wo kommt all der Müll in unserem Kindergarten her und wo geht er hin? Oder warum verkauft der Supermarkt auch Erdbeeren und Tomaten im Winter und wo kommen die überhaupt her? Anknüpfungspunkte an Themen der Nachhaltigkeit bietet der pädagogische Alltag viele. Manchmal müssen wir nur unseren Blickwinkel ändern und begeben uns schrittweise gemeinsam auf den Weg Richtung Nachhaltigkeit. Das Seminar bietet Ihnen interessante Informationen und praktische Hilfe. Neben einem pädagogischen Teil werden auch konkrete Handlungsanleitungen vorgestellt und selber ausprobiert. Großer Wert wird dabei auf den Praxisbezug und die Umsetzung in ihren Einrichtungen gesetzt.

Inhalte:

- Nachhaltigkeit und Umweltschutz in der Kita – Die Pädagogik des Umweltschutzes
- 4 Dimensionen der Nachhaltigkeit im Alltag einer Kindertageseinrichtung
- Praktische Ideen für die Vermittlung des Themas
- Zielgruppenorientierte praktische Vermittlungsmethoden der 4 Dimensionen: Ökologi-

sche Dimension, Ökonomische Dimension, soziale Dimension, kulturelle Dimension

- Projekte und Experimente rund um die Natur und Nachhaltigkeit mit Kindern entwickeln
- Tipps und Materialien für den Alltag
- Checkliste und Grobanalyse der Einrichtung

Referierende: Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

Kosten: 273,00 €

Kursnr.: M03HHBE038

MI 14.06.2023 09:00 UHR – DO 15.06.2023 16:30 UHR

Begreifen leicht gemacht – Wahrnehmungsförderung als Basisarbeit in der Elementarpädagogik

Schon der Säugling entdeckt mit Hilfe seiner Sinne die ihm unbekannt Welt. Aufmerksam sieht und hört er, fühlt und schmeckt er und begreift so das, was ihn interessiert und neugierig gemacht hat. Die Selbsterfahrung hilft ihm dabei, zunächst Unbekanntes und Fremdes für sich dann als bekannt und vertraut abzuspeichern. Dieser Prozess der Selbstbildung begleitet ihn sein Leben lang. Jede sinnliche Erfahrung stärkt ihn in seinen Erkenntnissen über die Dinge, die um ihn herum geschehen. Unterschiedliche Sinneserfahrungen machen seine Bildung aus, prägen sein Handeln und steuern die Entwicklung seiner Intelligenz. Daher braucht ein Mensch von Anfang an die Möglichkeit, mit Hilfe seiner Sinne vielfältige Erfahrungen zu sammeln. Für den/die Pädagog*in ist daher wichtig, einen großen Fundus an inspirierenden Materialien zu haben, die die Sinne und somit die Wahrnehmung eines Kindes anregen. In dieser Fortbildung vertiefen die Teilnehmenden ihre theoretischen Grundlagen über die Entwicklung der Sinne. Mit Hilfe vieler neuer, sofort umsetzbarer praktischer Impulse bekommen sie Material mit an die Hand, mit dem sie im Alltag spielerisch und stressfrei die Sinne der Kinder stärken. Diese Fortbildung eignet sich auch für Erzieher*innen in der Integrationsarbeit.

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 255,00 €

Kursnr.: M03HHBE020

MI 14.06.2023 09:00 UHR – MI 14.06.2023 16:30 UHR

Leichter lernen und entspannen mit Düften – Mit Kindern in die Welt der Düfte mit allen Sinnen eintauchen

In mehreren wissenschaftlichen Untersuchungen wurde die entspannende und damit stressreduzierende Wirkung von Düften nachgewiesen. Das Einatmen bestimmter Duftstoffe löst Emotionen und Reaktionen im Körper aus, die unser Wohlbefinden und das Lernen positiv beeinflussen können. In einer angenehmen Atmosphäre lernt es sich einfach besser. Die Aromatherapie kann Kinder und Erwachsene dabei unterstützen, konzentrierter und motivierter zu arbeiten und zu lernen. Viele Anregungen und Übungen werden an diesem Tag ausprobiert und können direkt im Alltag eingesetzt werden.

Inhalte:

- Wie werden naturreine ätherische Öle gewonnen?
- An welchen Qualitätskriterien kann man naturreine ätherische Öle erkennen?
- Ätherische Öle sind hochwirksame Stoffe – was muss ich beachten?
- Gibt es Nebenwirkungen?
- Welche Düfte regen das Lernen an?
- Welche Düfte regen die Motivation und Konzentration an?
- Welche Düfte regen die Entspannung an?
- Herstellung natürlicher Bio-Duft-Produkte (Raumspray, Badesalz ...)

Referierende: Irene Urlich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

Kosten: 110,00 €

Kursnr.: M03HHBE065

DO 15.06.2023 09:00 UHR – FR 16.06.2023 16:30 UHR

Musikwerkstatt für Kleinkinder U3

Schon vor der Geburt können Kinder Musik, Sprache und Geräusche hören. So kommt also jeder kleine Mensch mit musikalischen Erfahrungen auf die Welt, er bringt bereits ein Potenzial mit. Wie an dieses Potenzial durch kindgemäße und abwechslungsreiche rhythmisch-musikalische Angebote – Lieder, Reime, Verse, Geschichten, Einsatz von Instrumenten – im Kindergartenalltag angeknüpft werden kann, ist Thema dieses Workshops. Musik und Sprache in Verbindung mit Bewegung und Wahrnehmungsspielen stehen dabei im Mittelpunkt. So erwerben Kleinkinder musikalische Grundkompetenzen, sie schulen Kreativität und Fantasie, Aufmerksamkeit und ihre Sinneswahrnehmungen. Methoden und Umsetzungsformen dieser vielfältigen Spielvorschläge sind in kleine Lernschritte gegliedert und auf die Entwicklungsphasen der Kinder bis zu einem Alter von 3 Jahren abgestimmt.

Referierende: Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin

Kosten: 258,00 €

Kursnr.: M03HHBE014

MO 19.06.2023 09:00 UHR – MO 19.06.2023 16:30 UHR

Jeux Dramatiques – Theater ohne Theater

Theaterspielen bedeutet für Kinder Verwandlung. Sie schlüpfen in eine Rolle, werden ein anderer, sie vertauschen ihre Menschengestalt mit einer Tiergestalt, sie verwandeln sich in fabelhafte Wesen, sind eine Zeit lang dieses Wesen ganz, leben in ihm und drücken sich aus, um dann im gegebenen Moment wieder zu sich selbst zu werden. Jeux Dramatiques sind eine einfache Form des Theaterspiels ohne eingeübte Spieltechnik, für Kinder entwickelt vom französischen Pädagogen Léon Chancerel. In diesem Workshop soll die eigene Spielfreude geweckt werden, um sie in der pädagogischen Arbeit auch bei den Kindern zu entfachen. Mit einfachen Mitteln und verschiedenen Materialien wird zu einem Thema oder einem Text ausdrucksvoll gespielt. Du kannst alles sein! Für Menschen, die sich mit etwas aufgeregtem Herzklopfen anmelden, ist dieser Workshop übrigens besonders geeignet!

Inhalte:

- Theoretische Einführung in die Methode
- Materialerfahrung
- Aufbaustrukturen kennenlernen
- Ausdrucksspiel erleben
- Spielideen und methodische Tipps

Referierende: Luisa Roensch, Erzieherin, Theaterpädagogin

Kosten: 104,00 €

Kursnr.: M03HHBE067

DI 20.06.2023 09:00 UHR – DI 20.06.2023 16:30 UHR

Rucksackgeschichten – Geschichten zum Zuhören, Mitmachen und zur Unterstützung der alltagsintegrierten Sprachförderung

Geschichten gibt es wie Sand am Meer: Zuhörgeschichten, Bewegungsgeschichten, Mitmachgeschichten, Rategeschichten, Entspannungsgeschichten, Lückengeschichten oder Fehlergeschichten. Aber trotzdem kann man nicht genug davon haben, denn ihr Einsatzgebiet kennt keine Grenzen. Ob eng zusammengeschildert auf dem Erzählsofa oder auf einer Decke unter einem Baum, ob beim Spaziergang, auf der

Bank oder vor dem Einschlafen – Geschichten sind nicht gebunden an Ort und Zeit. Deshalb ist ein „Rucksack“ voller Geschichten sehr hilfreich. Geschichten sind nicht nur wunderbare Zeitgestalter, sondern sie sind ein großer Schatz für die alltägliche Sprachbegleitung in der Kita. Sie sind ein wertvoller Beitrag zur Sprachbildung, denn jede Geschichte ist ausgestattet mit Worten, Sätzen und Handlungen, die verstanden werden müssen.

In diesem Seminar werden den Teilnehmenden Geschichten nicht nur erzählt. Sie werden die Geschichten erleben: Bewegungsgeschichten laden zum Bewegen ein, Signalhörsgeschichten laden

zum achtsamen Zuhören und Reagieren ein und Entspannungsgeschichten zum Hinhorchen und Entspannen. So füllen Sie Ihren eigenen „Rucksack“ mit vielen neuen Geschichten und üben sich in ihrem eigenen Erzählen. Spannungsbögen werden aufgebaut, Stimmlagen verändert und Sprechpausen gesetzt, um eine Geschichte zu einem spannenden Erlebnis zu machen; denn jede Geschichte ist ein Stück Theater, in das alle gemeinsam eintauchen und selbst wieder zu Zuhörenden und Mitmachenden werden.

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 109,00 €



Für Berufsanfänger bis 27

DO 01.12.2022 09:00 UHR – DO 01.12.2022 16:30 UHR

Spiele und Lernen mit den Kleinsten

Der Betreuungsbedarf der Kinder von 0 – 3 Jahren wächst ständig. Kombi-Einrichtungen nehmen zu und Regelkindergärten betreuen immer mehr Kleinkinder. Für Anerkennungspraktikant*innen und Berufsanfänger*innen, die mit dieser Altersgruppe arbeiten oder arbeiten wollen, ist es deshalb wichtig, sich mehr um eine Stärkung der professionellen Förderung von Kindern dieser Altersstufe zu bemühen. Kleinkinder betreuen heißt, sie zu verstehen, ihr Spielbedürfnis zu kennen und ihre Entwicklungsschritte nachvollziehen und unterstützen zu können. Dies gilt besonders für die Bereiche Motorik, Wahrnehmung, Sprache, Denken und soziale Bindung. Diese Fortbildung stellt den Teilnehmenden neben der notwendigen Theorie vor allem viele neue praktische Arbeitshilfen vor, wie Fingerspiele, Mitmachgeschichten, Bewegungsspiele usw. So werden sie in die Lage versetzt, Kleinkinder in ihrer Entwicklung besser zu verstehen und dadurch weiterhin professionell zu unterstützen.

Referierende: Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

Kosten: 96,00 €

Kursnr.: L03HHBE010

DI 20.12.2022 09:00 UHR – DI 20.12.2022 16:30 UHR

„Das hatten wir in der Ausbildung irgendwie nie“ - Sichereres Auftreten in Konflikten.

„Wie sag ich’s nur?“ ... der/dem Kolleg*in, der Mutter, der Leitung? Diese Frage stellen sich viele Berufsanfänger*innen im pädagogischen Alltag. Das Kita-Team hat seine festen Strukturen und Traditionen, der pädagogische Alltag wird gelebt und nicht unbedingt hinterfragt. Du würdest gerne ernst genommen werden und mitreden dürfen? Du fragst dich, wie du mit der Kollegin über bestimmte Situationen reden kannst bei denen ihr nicht einer Meinung seid? Du möchtest dein Konfliktlösungsverhalten verbessern und professionalisieren? Du möchtest die „Probierlöffel-Diskussion“ mit dem/der Kolleg*in beim nächsten Mal nicht so verdattert verlassen? Dieses Seminar soll allen Berufseinsteiger*innen Sicherheit im Umgang mit Konflikten und professionelle Kommunikationstools geben, um selbstsicherer die eigene pädagogische Haltung zu vertreten und entwickeln zu können.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 89,00 €

Kursnr.: L03HHBE066

MO 06.02.2023 09:00 UHR – MO 06.02.2023 16:30 UHR

Als Berufsanfänger*in mit Sprache, Körper und Stimme überzeugen

RHETORIK – das ist ein Begriff, der im allgemein-öffentlichen Bewusstsein wie eine Zauberformel gehandelt wird und an den deshalb viele Menschen Erwartungen und Hilfestellungen verschiedenster Art knüpfen:

- Zuwachs an Selbstsicherheit und Überwindung von Hemmungen aller Art
- Gewandtheit im öffentlichen Auftreten (Elternversammlung, Eltern- und Teamgespräche)
- Redegewandtheit und Schlagfertigkeit in Diskussionen
- Fähigkeit zum geplanten freien Sprechen in Versammlungen und ungewohnten Situationen
- Durchsetzungsfähigkeit in Konflikten in der Familie wie im Beruf

Es ist bekannt, dass viele Teilnehmende nur deshalb Schwierigkeiten im Bereich der Rhetorik haben, weil sie bisher nichts von den Möglichkeiten rhetorischer Praxis wussten und gar keine Gelegenheit hatten, ihre Redefähigkeit zu entdecken und unter Beweis zu stellen. In der Regel gilt es vor allem, verborgene rhetorische Talente zum Vorschein zu bringen und schlummernde Fähigkeiten zu wecken.

Referierende: Jens Linke, Rhetoriktrainer

Kosten: 103,00 €

Kursnr.: M03HHBE053

MI 19.04.2023 09:00 UHR – MI 19.04.2023 16:30 UHR

„Das hatten wir in der Ausbildung irgendwie nie“ – Spracherwerb ganz praktisch – wann ist eigentlich was normal?

Der Kita-Alltag hat viel zu bieten – die kindliche Sprachentwicklung auch! Und nicht alle Phänomene können in der Ausbildung thematisiert werden. Das führt mitunter zu Verunsicherungen im Umgang mit der sprachlichen Vielfalt bei Kita-Kindern. Dieses Seminar soll allen Berufseinsteiger*innen Sicherheit im Umgang und in der Einschätzung der sprachlichen Entwicklung von Kindern geben.

Inhalte:

- Wie kann ich mit meiner Sprache die Sprachentwicklung bei Kindern anregen?
- Was für Spracherwerbsstörungen gibt es? Ab wann muss ich mir Sorgen machen? Was empfehle ich den Eltern?
- Wie kann ich dieses Kind in seiner sprachlichen Entwicklung unterstützen?
- Diese und weitere Fragen rund um das Thema des kindlichen Spracherwerbs werden in diesem Seminar beantwortet

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 89,00 €

Kursnr.: M03HHBE043



MI 24.05.2023 09:00 UHR – MI 24.05.2023 16:30 UHR

„Das hatten wir in der Ausbildung irgendwie nie“ - in Elternarbeit und Erziehungspartnerschaft souverän am Start

Erziehungspartnerschaft bedeutet die Basis für aktivierende und wertschätzende Kommunikation, die auf einer professionellen pädagogischen Grundhaltung basiert. Gerade für BerufseinsteigerInnen ist es wichtig, bereits früh mit Eltern in eine bildungspartnerschaftliche sich seiner eigenen Werte und Bildungsarbeit, um die benutzt werden, die sowohl aktivierend als auch wertschätzend die Bildungsarbeit der Kita in das Elternhaus tragen. In einer partnerschaftlichen und offenen Zusammenarbeit mit Eltern stecken viele Chancen und Ressourcen für gute pädagogische Arbeit in der Kita, aber auch viele Stolpersteine und Fallstricke. Du wünschst dir mehr Selbstsicherheit und ein taffes Auftreten im Elterngespräch? Du möchtest der Mutter eine Information geben, weißt aber nicht genau wie? Du lässt dich immer wieder von den Fragen des Vaters aus der Ruhe bringen und fühlst dich danach ganz unsicher? Du weißt nicht, wie du die Mutter erklären sollst, warum das Kind in der Kita selbst entscheidet, ob es schläft oder nicht? Dann bist du in diesem Seminar genau richtig.

Referierende: Beatrice Gievers, Logopädin, Kindheitspädagogin BA, Kommunikationstrainerin

Kosten: 89,00 €

Kursnr.: M03HHBE04



Da will
ich mitmachen!

Verbindliche Anmeldung

Bitte sorgfältig und leserlich ausfüllen sowie Zutreffendes ankreuzen – Danke!

Thema der Kurse (Kursnummer, evtl. Kurstitel)

Termin des Kurses

Teilnehmer*in:

Teilnahme mit Übernachtung:

Ja Nein

Name, Vorname

Verpflegungsbesonderheiten:

vegetarisches Essen veganes Essen

private Adresse des / der Teilnehmer*in

Nahrungsmittelunverträglichkeit

evtl. private Telefonnummer

Erläuterungen dazu:

und / oder private E-Mail-Adresse

Rechnung an:

privat Einrichtung / Träger

Ich bin damit einverstanden, dass eine Teilnahmeliste mit meinem Namen, Adresse und Telefonnummer an andere Teilnehmer*innen im Vorfeld versendet wird, zur Absprache von Fahrgemeinschaften.

Ja Nein

Einrichtung:

(nur anzugeben bei Anmeldung und Abrechnung durch den Arbeitgeber!)

Bemerkungen:

Name / Bezeichnung der Einrichtung bzw. Rechnungsadresse

Anschrift der Einrichtung

Ort, Datum

E-Mail-Adresse der Einrichtung

Unterschrift Teilnehmer*in

Telefonnummer der Einrichtung

ggf. Unterschrift Träger / Leitung



AGB für Teilnehmer* an Veranstaltungen der Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums Paderborn

*Personenbezeichnungen beziehen sich, soweit nicht von der Sache ausgeschlossen, gleichermaßen auf Männer und Frauen

I. Geltungsbereich, Allgemeines

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Veranstaltungen der Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums Paderborn (auch: Veranstalter). Sie bilden den vertraglichen Rahmen für die Zusammenarbeit der Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums Paderborn mit einer Teilnehmerin/einem Teilnehmer einer Veranstaltung.
2. Veranstaltungen, zu denen Dritte als alleinige Veranstalter in die Räumlichkeiten der Bildungshäuser und Akademien einladen, sind nicht Veranstaltungen der Bildungshäuser und Akademien. Insoweit treten die Bildungshäuser und Akademien lediglich als Vermittler auf.
3. Rechtsgeschäftliche Erklärungen (z. B. Anmeldungen oder Kündigungen) bedürfen, sofern sich aus diesen AGB nicht etwas anderes ergibt, der Schriftform oder einer kommunikationstechnisch gleichwertigen Form (Telefax, E-Mail, Login auf der Homepage des Bildungshauses/der Akademie). Eine strengere Form als wie bei Vertragsschluss verwendet, wird nicht gefordert. Erklärungen der Bildungshäuser und Akademien genügen der Schriftform, wenn eine nicht unterschriebene Formularbestätigung verwendet wird.

II. Anmeldung, Zustandekommen des Vertrages

1. Die Anmeldung (Vertragsangebot) soll, soweit in der Veröffentlichung nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt benannt ist, spätestens bis 10 Tage vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung erfolgen. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Zugangs berücksichtigt. Anmeldungen sind auch telefonisch möglich. Auch dabei kommt ein Vertrag im Sinne von II. 3 zustande.
2. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen einschließlich dieser AGB verbindlich an und verpflichtet sich zur Zahlung des Veranstaltungsbeitrags. Der Teilnehmer beachtet die Hausordnung.
3. Der Vertrag kommt folgendermaßen über die Webseite zu Stande: Der Teilnehmer kann den Bestellprozess für die Dienstleistung zunächst unverbindlich einleiten und seine Eingaben vor dem Absenden mittels der üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren. Durch Anklicken des den Bestellprozess abschließenden Bestellbuttons gibt der Teilnehmer eine verbindliche Anmeldung für die gewählte Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Eingangs der Anmeldung erfolgt unmittelbar nach dem Absenden.

Der Veranstalter kann das Angebot annehmen, indem er – dem Teilnehmer eine schriftliche Auftragsbestätigung oder eine Auftragsbestätigung in Textform übermittelt (E-Mail), wobei insoweit der Zugang der Auftragsbestätigung beim Teilnehmer maßgeblich ist, – mit der Durchführung der Dienstleistung beginnt, – den Teilnehmer nach Abgabe von dessen Bestellung zur Zahlung auffordert bzw. die Vergütung per Lastschrift einzieht.

Eine Zahlungsaufforderung erfolgt auch bei der Mitteilung der Bankdaten an den Teilnehmer.

Liegen mehrere der vorgenannten Alternativen vor, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem eine der vorgenannten Alternativen zur Annahme zuerst eintritt.

4. Ein Vertrag kommt folgendermaßen über E-Mail, Fax oder

Telefon zu Stande: Mit der Bestellung per E-Mail, Fax oder Telefon erklärt der Teilnehmer unverbindlich sein Vertragsinteresse oder verbindlich sein Vertragsangebot.

4.1 Vertragsinteresse

Die Anmeldung des Teilnehmers durch die in Ziffer 4. genannten Mittel stellt ein unverbindliches Angebot des Teilnehmers an den Veranstalter zum Abschluss eines Vertrages über die in der Anmeldung beschriebene Veranstaltung dar. Nach Eingang der Bestellung übermittelt der Veranstalter dem Teilnehmer nach Ermessen eine Nachricht, die den Eingang der Bestellung bestätigt und deren Einzelheiten aufführt (Bestellbestätigung) und die AGB enthält. Diese Bestellbestätigung stellt ein verbindliches Angebot an den Teilnehmer dar. Die Annahme wird durch den Teilnehmer entweder ausdrücklich per Mail erklärt oder erfolgt spätestens mit Bezahlung der Dienstleistung innerhalb von 3 Tagen ab Zugang des Angebots. Das von dem Veranstalter unterbreitete Angebot besteht ab Zugang beim Teilnehmer für eine Dauer von 3 Tagen. Sofern der Veranstalter dem Teilnehmer kein verbindliches Angebot unterbreitet, wird der Teilnehmer hierüber informiert.

4.2 Vertragsangebot

Der Teilnehmer kann in seiner Bestellung auch ausdrücklich verbindlich sein Vertragsangebot erklären. Der Veranstalter wird dem Teilnehmer eine Eingangsbestätigung seiner Bestellung übermitteln. Die Annahme ist durch den Veranstalter entweder innerhalb von zwei Tagen ausdrücklich erklärt oder erfolgt mit Zahlungsaufforderung wie unter Ziffer 3 erwähnt.

5. Der Vertragstext wird vom Veranstalter nicht gespeichert.

6. Der Vertrag begründet Rechte und Pflichten grundsätzlich nur zwischen dem Träger des Bildungshauses / der Akademie und dem Anmeldenden (Teilnehmer).

III. Veranstaltungsbeiträge, Zahlungsbedingungen

1. Es gelten die für die jeweilige Veranstaltung einzeln ausgewiesenen Veranstaltungsbeiträge. Darüber, welche Leistungen in dem Veranstaltungsbeitrag enthalten sind, informiert die jeweilige Veranstaltungsbeschreibung. Nicht beanspruchte Leistungen werden nicht erstattet.
2. Die Veranstaltungsbeiträge werden mit Vertragsschluss ohne jeden Abzug fällig. Sie können nach Rechnungsstellung mittels Überweisung oder im Lastschriftverfahren beglichen werden. Für die Anmeldung über die Webseite ist das Lastschriftverfahren als Zahlungsmöglichkeit maßgeblich. Für Lastschrifteinzüge, die wegen fehlerhafter Bankverbindung, mangelnder Deckung des Kontos oder unrechtmäßigem Widerspruch nicht eingelöst werden können, trägt der Teilnehmer / die Teilnehmerin die entstandenen Bankgebühren.
3. Rechnungen des Bildungshauses / der Akademie ohne Fälligkeitsdatum sind binnen 14 Tagen ab Rechnungsstellung ohne Abzug zahlbar.
4. Bei verspäteter Zahlung kann eine Mahngebühr von bis zu 5 € erhoben werden.

5. Für Exkursionen oder Studienreisen gelten ggf. besondere Bedingungen, die den jeweiligen Ausschreibungen zu entnehmen bzw. bei dem Bildungshaus / der Akademie zu erfragen sind.

6. Das Bildungshaus / die Akademie hält eine begrenzte Zahl von kostenfreien Parkplätzen bereit. Ein Anspruch des Kunden auf einen Parkplatz oder die Reservierung von Stellplätzen besteht nicht. Eine Haftung für Diebstahl oder Beschädigung von Fahrzeugen wird vom Bildungshaus / der Akademie nicht übernommen.

7. Mitbringen von Speisen und Getränken

Der Teilnehmer darf Speisen und Getränke zu Veranstaltungen grundsätzlich nicht mitbringen. Ansonsten kann ein Beitrag zur Deckung der Gemeinkosten berechnet werden (Korkgeld).

IV. Ermäßigung und Zuschüsse

1. Sofern in der Veranstaltungsbeschreibung nicht anders ausgewiesen, gewähren wir Schülern, in Erstausbildung Stehenden (bis zum 30. Lebensjahr), Studierenden (bis zum 35. Lebensjahr) Bundesfreiwilligendienstleistenden, Arbeitssuchenden und Sozialhilfeempfängern auf Nachweis eine Ermäßigung von 20 Prozent der Veranstaltungsgebühr bei nicht zielgruppenrelevanten Veranstaltungen. Studienreisen und Sonderveranstaltungen sind von dieser Gebührenermäßigung ausgenommen.

2. Für die berufliche Weiterbildung gibt es europäische und staatliche Zuschüsse z. B. in Form von Bildungsschecks, Bildungsprämien und Bildungsgutscheinen. Diese Fördermöglichkeiten müssen vor Beginn der Weiterbildungsmaßnahme vom Teilnehmer bei den zuständigen Stellen beantragt und mit der Anmeldung zur Weiterbildung eingereicht werden. Der Teilnehmer / die Teilnehmerin erhält daraufhin eine Ermäßigung der Teilnahme- und Prüfungsentgelte. Die Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums nehmen die Bildungsschecks, Bildungsprämien und Bildungsgutscheine gern an und stellen das ermäßigte Veranstaltungsentgelt in Rechnung.

V. Dienstbefreiung und Bildungsurlaub

Die Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums Paderborn sind nach dem Weiterbildungsgesetz (WbG) des Landes Nordrhein-Westfalen anerkannt und gefördert. Sie sind zudem anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung nach § 10 Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. November 1984, geändert durch Gesetz vom 08. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 752).

Die im Programm bzw. in den Veranstaltungsausschreibungen entsprechend gekennzeichneten Veranstaltungen können als Bildungsurlaub gemäß Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) genutzt werden.

VI. Rücktritt des Teilnehmers

1. Tritt der Teilnehmer bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn vom Vertrag zurück, kann seitens des Bildungshauses / der Akademie eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15 € in Rechnung gestellt werden. Tritt er in der Zeit vom 13. Tag bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zurück, sind vom Teilnehmer 50 % des Veranstaltungsbeitrages als Stornierungskosten zu tragen. Bei einem späteren Rücktritt oder bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist der volle Veranstaltungsbeitrag zu zahlen. Der Rücktritt ist schriftlich zu erklären. Maßgebend für die Rechtzeitigkeit des Rücktritts ist das Eingangsdatum der Erklärung bei dem Bildungshaus / der Akademie.

2. Der Teilnehmer wird von den unter Ziffer VI.1 genannten Verpflichtungen frei, wenn eine von ihm benannte geeignete Ersatzperson an seiner Stelle in den Vertrag eintritt. Einzelheiten hierzu sind mit dem Bildungshaus / der Akademie abzustimmen.

3. Bei Vorliegen wichtiger Gründe gewährt das Bildungshaus / die Akademie ein kostenloses Rücktrittsrecht. Wichtige Gründe sind insbesondere:

Sterbefall, unerwartet schwere Erkrankung, schwerer Unfall des Teilnehmers.

Der Teilnehmer kann verpflichtet werden, die wichtigen Gründe seiner Absage zu belegen (z. B. durch Vorlage eines ärztlichen Attestes oder schriftliche Bescheinigung des Arbeitgebers). Auf Wunsch hat der Teilnehmer auch weitere gewünschte Auskünfte und Nachweise zu erbringen.

Der Nachweis über die Gründe, die zum Rücktritt geführt haben, ist unverzüglich schriftlich an das Bildungshaus / die Akademie zu schicken.

4. Ein etwaiges gesetzliches Widerrufsrecht, insbesondere im Falle eines Fernabsatzgeschäftes, bleibt unberührt. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt ebenfalls unberührt.

VII. Absage von Veranstaltungen durch das Bildungshaus / die Akademie

Das Bildungshaus / die Akademie kann Veranstaltungen aus wichtigem Grund absagen. Als wichtiger Grund gilt insbesondere

- das Nichterreichen der festgesetzten Mindestteilnehmerzahl
- der ersatzlose Ausfall von Referenten.

Das Bildungshaus / die Akademie informiert unverzüglich, spätestens bis Veranstaltungsbeginn, die Teilnehmer. Bereits gezahlte Veranstaltungsbeiträge werden in voller Höhe erstattet.

VIII. Ausschluss von der Teilnahme

1. Das Bildungshaus / die Akademie kann den Teilnehmer von der weiteren Teilnahme ausschließen, soweit dieser die Durchführung der Veranstaltung gefährdet. Dies ist insbesondere der Fall wenn der Teilnehmer

- a) mit der Zahlung des Veranstaltungsbeitrages in Verzug geraten ist;
- b) die Veranstaltung oder den Betriebsablauf erheblich stört oder anderweitig erhebliche Nachteile für die Durchführung der Veranstaltung zu befürchten sind;
- c) erheblich oder wiederholt gegen die Hausordnung verstößt.

2. Der Teilnehmer hat in Falle eines Ausschlusses nach Ziffer VIII.1 den vollen Veranstaltungsbeitrag als Schadensersatz zu erbringen, soweit der Teilnehmer nicht nachweist, dass dem Veranstalter ein geringerer oder kein Schaden entstanden ist. Weitergehende Schadensersatzansprüche des Bildungshauses / der Akademie bleiben hiervon unberührt.

IX. Datenschutz

1. Der Veranstalter verwendet die vom Teilnehmer zum Zwecke der Leistungserfüllung angegeben persönlichen Daten (wie z. B. Name, Anschrift, Zahlungsdaten) ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung des Vertrages. Die Teilnehmerdaten werden außer zum Zwecke der Vertragsdurchführung nicht an Dritte weiter gegeben. Mit der vollständigen Abwicklung des Vertrages, wozu auch die vollständige Zahlung

der vereinbarten Vergütung gehört, werden die Teilnehmerdaten, soweit eine Aufbewahrung nicht aus gesetzlichen Gründen notwendig ist, gelöscht, sofern der Teilnehmer einer weiteren Verarbeitung und Nutzung der Daten nicht ausdrücklich eingewilligt hat. Der Teilnehmer kann jederzeit unentgeltlich die gespeicherten Daten bei dem Veranstalter abfragen, ändern, sperren oder löschen lassen. Etwaig erteilte Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden.

2. Sofern der Teilnehmer einen Vertrag über Waren und Dienstleistungen des Veranstalters abgeschlossen hat, bietet der Veranstalter dem Teilnehmer Informationen über eigene ähnliche Waren und Dienstleistungen über die beim Vertragsschluss übersandte E-Mail-Adresse an (§ 7 III UWG). Ein Widerspruch gegen diese Übersendung ist zu jeder Zeit durch den Teilnehmer möglich.

X. Haftung

Für Schäden, die an anderen Rechtsgütern als dem Leben, Körper oder Gesundheit entstehen ist die Haftung ausgeschlossen, soweit die Schäden nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters, eines von dessen gesetzlichen Vertretern oder eines von dessen Erfüllungsgehilfen beruhen und das Verhalten auch keine Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten ist. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertrauen darf. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht, soweit Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz betroffen sind, ein Mangel arglistig verschwiegen wurde oder eine Beschaffenheitsgarantie übernommen wurde.

XI. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht gemäß folgender Belehrung zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Erzbistum Paderborn, Abteilung Erwachsenen- und Familienbildung,

An den Kapuzinern 5–7, 33098 Paderborn, Telefonnummer: 05251 125-4459, E-Mail-Adresse: info@kefb.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür den unten aufgeführten Text »Widerruf-Mustertext« verwenden, was jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

Widerruf – Mustertext

Für Ihren Widerruf berücksichtigen Sie bitte die folgenden Angaben:

- An Name, Adresse, Faxnummer, E-Mailadresse:
- Hiermit widerrufe(n) ich / wir (*) den von mir / uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
 - Bestellt am (*) / erhalten am (*)
 - Name des / der Verbraucher(s)
 - Anschrift des / der Verbraucher(s)
 - Unterschrift des / der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
 - Datum
- (*) Unzutreffendes streichen.

XII. Sonstiges

1. Der Vertrag zwischen dem Bildungshaus / der Akademie und dem Teilnehmer unterliegt ausschließlich deutschem Recht.
2. Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
3. Ist der Teilnehmer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag Paderborn. Dasselbe gilt, wenn der Teilnehmer keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.
4. Die Vertragssprache ist deutsch.

Tschüss ...

... wir sehen uns in Hardehausen!



Impressum

Herausgeber

Katholische Landvolkshochschule Hardehausen
Abt-Overgaer-Straße 1
34414 Warburg

Telefon: 05642 9853 - 200
Telefax: 05642 9853 - 299

zentrale@lvh-hardehausen.de
www.lvh-hardehausen.de

Erzbistum Paderborn,
Körperschaft des öffentlichen Rechts
vertreten durch Generalvikar Alfons Hardt
Domplatz 3
33098 Paderborn

Redaktion

Verantwortlich und Redaktion *Barbara Leufgen*
Katholische Landvolkshochschule Hardehausen

Konzept, Gestaltung, Bildredaktion

Stephan Kreye, Kath. Landvolkshochschule Hardehausen
Truedesign – Warburger Werbeagentur

Papier

Circle Offset, 100 % Altpapier

Fotos

Cover: iStock.com/skynesher;
S. 4: iStock.com/bagi1998;
S. 11: iStock.com/wildpixel;
S. 16: iStock.com/tatyana_tomsickova;
S. 18: iStock.com/Elena Kurkutova;
S. 19: iStock.com/FatCamera;
S. 26: iStock.com/FatCamera;
S. 32: iStock.com/vm;
S. 40: iStock.com/perkmeup;
S. 45: iStock.com/FatCamera;
S. 54: iStock.com/romrodinka;
S. 65: iStock.com/MaxTopchij;
S. 77: iStock.com/Imgorthand;
S. 81: iStock.com/Lordn;
S. 85: iStock.com/omgimages;
S. 88: iStock.com/goodmoments;
S. 90: iStock.com/NataliaDeriabina;
S. 96: iStock.com/www.fotogestoerber.de;
Weitere: Landvolkshochschule Hardehausen

Konto der Fördergesellschaft

Konto der Katholischen Landvolkshochschule
Bank für Kirche und Caritas e.G. Paderborn
IBAN: DE63 4726 0307 0012 2500 00
BIC: GENODEM1BKC



Anfahrt

Anfahrt mit dem Auto

A 44 (Dortmund – Kassel) Abfahrt Diemelstadt.
Dann in Richtung Scherfede und weiter auf Ab-
fahrt Paderborn (B 68), Richtung Paderborn.
Nach 300 m der Beschilderung Hardehausen
folgen.

Anfahrt mit der Bahn

Bahnstationen *Warburg* oder *Scherfede*.
Bitte benachrichtigen Sie uns, wir geben gern
die Kontaktdaten lokaler Taxiunternehmen an
Sie weiter.
Telefon: 05642 9853 -200
zentrale@lvh-hardehausen.de



**KATHOLISCHE
LANDVOLKSHOCHSCHULE
HARDEHAUSEN**

Abt-Overgaer-Straße 1
34414 Warburg

Telefon: +49(0)5642 9853-200

Telefax: +49(0)5642 9853-299

zentrale@lvh-hardehausen.de

www.lvh-hardehausen.de